

Südtiroler Landesarchiv Bozen

Südtiroler Grundsteuerkataster

bearbeitet

von

Christine Roilo

Bozen 1996

Einleitung

Ordentliche Steuern, in Form von jährlich wiederkehrenden Abgaben der Landesinsassen an den Landesfürsten, waren schon seit dem Mittelalters bekannt (stiura, stiura generalis oder annua; sie wurde von den Bauern gemäß ihres Grundbesitzes auf der Grundlage von Steuerlisten geleistet, Adel und Prälaten waren davon ausgenommen). Diese Steuern wurden neben dem Grundzins und anderen steuerartigen Abgaben (Küchensteuer, Raspensteuer, andere Naturalabgaben) und den städtischen Steuern geleistet.

In die Jahre zwischen 1342-1406-1437 kann der Beginn des landschaftlichen Steuerwesens gesetzt werden in dem Sinne, daß außerordentliche Steuern als Hilfen für außerordentliche Erfordernisse von der Landschaft bewilligt werden mußten. Das Erfordernis wurde auf die bäuerlichen Betriebe, die „**Feuerstätten**“ der Städte und Gerichte gelegt; dies erforderte eine Beschreibung oder zumindest ein Verzeichnis derselben. Als weitere außerordentliche (aber immer wiederkehrende) Steuer kam ab 1474 die Türkensteuer („Türkenhilfe“) hinzu, ab 1563 wurde auch das Ungeld (der „Schankpfennig“) eingehoben.

Seit dem 16. Jh. galt für die Umlage der Steuer als Richtschnur das **Landlibell** von 1511, das die Landesdefension dahin regulierte, daß die Landschaft, inbegriffen die Hochstifter Brixen und Trient, insgesamt 5000 Kriegsknechte stellen sollte, deren Aufteilung auf die Stände und Gebiete nach dem Verhältnis des Grund- und Güldenbesitzes erfolgen sollte. (Davon wurden der Geistlichkeit und dem Adel einschließlich der beiden Hochstifter rund 1800, den Städten und Gerichten des landesfürstlichen Gebietes rund 2400, den unterinntalischen Stadt- und Landgerichten Rattenberg, Kufstein und Kitzbühel rund 300, der Herrschaft Lienz samt dem görzischen Teil des Pustertales rund 500 Kriegsknechte zugeteilt.) Auf der Grundlage des Landlibells erfolgte darauf die Einrichtung des tirolischen Landsteuerwesens: der Sold eines der Kriegsknechte bestand aus 4 fl monatlich; wer verpflichtet war, einen Kriegsknecht zum ersten Aufgebot zu stellen und zu besolden, mußte auch bei einer Steuerumlage nach diesem Verhältnis (4 fl je Kriegsknecht) die Steuer zahlen, die streitbaren Knechte wurden somit zu Steuerknechten, d.h. zu Steuerkontingentseinheiten, die Landsteuer erscheint als das in Geld umgesetzte Mannschaftskontingent. Die Tiroler Landessteuer wurde durch diese Anlehnung an die Zuzugsordnung zu einer Repartitionssteuer, welchen Charakter sie bis zu ihrer Beseitigung im 19. Jh. beibehielt. Das Landlibell selbst beschränkte sich auf die Aufteilung der Kontingente auf die vier obengenannten Gruppen, die Umlegung innerhalb derselben erfolgte durch die Stände selbst.

Die Landsteuer beruhte auf der kapitalisierten grundherrlichen Rente für die Inhaber von Grundgütern oder grundherrlichen Abgaben (Adels- und Dominikalsteuer), sowie auf dem nach „Feuerstätten“ bewerteten städtischen und ländlichen Grundbesitz für die unteren Stände, war also die eigentliche Grundsteuer. Die „Feuerstätte“ erscheint jedoch nun nicht mehr als die der Kopfbesteuerung zugrunde liegende Einheit des Familien- oder Hausherdes, sondern als Werteinheit des Grundbesitzes. Zur Erhebung des Wertes der einzelnen „Feuerstätte“ wurden seit 1545 in den einzelnen Gerichten sogenannte **Steuerbereitungen** oder „Steuerperäquationen“ angelegt, in denen der Name der Feuerstatt, ihr Besitzer, sowie der Wert der einzelnen steuerpflichtigen Güter aufscheint. Die geistlichen und weltlichen Grundherren waren für die Güter, die sie in eigener Regie bewirtschafteten, zu keiner Steuerleistung angehalten und hatten sich auch nicht an den oft hohen Gemeindeumlagen zu beteiligen.

Beim Landtag 1573, bei welchem die Stände 1.600.000 fl Kammerschulden übernahmen, die sie binnen 20 Jahren in einer jährlich festgelegten Summe zu bezahlen beschlossen, wurde der Steuerknecht von 4 fl auf 36 fl erhöht; die Steuer wurde von diesem Zeitpunkt an beständig, die „ordinari Landsteuer“.

1626 wurde durch landesfürstliches Mandat eine Neukatastrierung (der sogen. „Leopoldinische Kataster“) angeordnet, die in gerichtsumfassenden Steuerbereitungen Qualität, Ertragsfähigkeit und Lage der Steuerobjekte zu bemessen hatte, sowie auch die Beschreibung der Zehenten zu beinhalten hatte. Dieses Katasterwerk, das für einige Städte und Gerichte noch erhalten ist, wurde ungefähr im Jahr 1640 abgeschlossen.

Weitere Neukatastrierungen wurden in den Jahren zwischen 1675 und 1746 gefordert, blieben jedoch in den Ansätze stecken.

Da die 5000 Steuerknechte aufgrund der verschiedenen Steuerimmunitäten und Steuerfreiheiten, sowie auch wegen Steuerrenitenz, Aussterben von Adelsgeschlechtern, natürlichen Beeinträchtigungen (Wasserschäden!), aber auch wegen des Fehlens eines anwendbaren Systems der Evidenthaltung der Liegenschaften nie zusammenkamen (im Jahr

1770 betrug der Verlust an Steuerknechten mehr als 1000) waren diese Mängel und die ungleiche Verteilung der Steuerlast - fast die gesamte Steuerlast der Grundsteuer, zu der auch immer neue außerordentliche Steuerforderungen hinzukamen, ruhte auf den Bauern - die Veranlassung zu einer neuen Steuerperäquation, die ihren Niederschlag zuerst im Patent vom 22. September 1746 fand, durch welches Maria Theresia jede Steuerfreiheit für aufgehoben erklärte; mit Patent vom 9. Oktober 1748 veranlaßte sie eine Neuanlage (Rektifikation).

Die neue Steuerperäquation wurde erst 1771 bzw. 1774 (Patente vom 9. April 1771 und 6. August 1774) tatsächlich in Angriff genommen und 1784 abgeschlossen, sie hob durch Begründung eines neuen Grundsteuerwesens alle Steuervorrechte (ausgenommen die Steuerfreiheit für die Hofburg des Landesfürsten, die landesfürstlichen Regalien samt Hochwaldungen aber ohne Jagdbarkeit und Fischerei, Kirchen und Gottesäcker in Hinsicht des Raumes den sie einnehmen, Festungswerke, Gebäude des Militärärars, Pulvermachergerechtigkeiten und Pulverstampfen) auf und ordnete Steuergleichheit für alle Stände an. Besteuerbare Gegenstände der Grundsteuer waren:

a) Grund und Boden, Gebäude, Realgewerbe und Realgerechtigkeiten = Glebal- oder **Rustikalsteuer**

b) Grund- und Zehentgülden und alle Reichnisse, welche von den Besitzern der Liegenschaften (Gründe, Gebäude etc.) an einen Dritten als ständige und unablösliche Schuldigkeit entrichtet werden mußten = Dominikal- oder **Adelssteuer**.

Diese Gegenstände der Grundsteuer wurden aufgrund von Selbstbekenntnissen der Besitzer und Eigentümer erhoben, nach ihrem Wert eingeschätzt und in ein Katasterwerk, bestehend aus Rustikalsteuernkatakastern und Adelssummarien, eingetragen. Auf dieses Katasterwerk und dessen regelmäßige Evidenthaltung in den Rektifikationen und den ab 1840 angelegten Transportobüchern gründete sich fortan die Verteilung der Steuerlasten.

Die Anlage des Theresianischen Grundsteuerkatakastern dauerte ungefähr 10 Jahre, den Vermessungen wurde dabei ein halbes Jahr zugestanden. Mit 10.11.1784 trat er in Kraft, 1793 erschien das sogenannte *Compilations-Werk*, ein Bericht über den Theresianischen Grundsteuerkatakaster, der als Behelf für die Steuerbeamten gedacht war.

In diesem Jahr stieg der Steuerknecht, da die Stände neue Schulden übernehmen mußten, auf 54 fl (von 1817 an auf 108 fl) Tiroler Währung. Das reine Steuerkapital in Tirol machte zu diesem Zeitpunkt 46.608.269 fl aus. Auf diese wurden die verfassungsmäßigen 5000 Steuerknechte gegründet, wobei einem Steuerknecht jedoch nur ein reines Steuerkapital

von 9000 fl angerechnet wurde. Der Rest des Kapitals wurde als Reservefond beibehalten. Es bildete somit eine Liegenschaft, welche mit den darauf befindlichen Realitäten einen Wert von 9000 fl hatte, einen Steuerknecht, d.h. ein Kapital, das mit 54 fl, also mit $\frac{3}{5}$ fl für das Hundert verzinst werden mußte. Die Leistung des Steuerknechtes mit 54 fl TirolerWährung wurde in 3 Termine geteilt, jedoch in zwei Zielen (um Andreas und Georgius) zu $1 \frac{1}{2}$ Terminen eingefordert.

23.12.1817: Begründung der Katastralvermessung für die österreichischen Länder = **Franziseischer Kataster**, dieser ersetzte durch genaue Vermessungen die bisherigen Steuerbeschreibungen.

Ab 1849 entfällt durch die allgemeine Grundentlastung die Dominikalsteuer von den grundherrlichen Gülten, es besteht nur mehr die direkte Grundsteuer nach Art der Rustikalsteuer.

GLOSSAR

Adelsfessionen: → Fessionen

Adelssteuer: Steuer vom Ertrag der Gülden

Adelssummarium:

Dient zur Berechnung der Adels- oder Dominikalsteuer, enthält die Aufzählung der gesamten Zehenten bzw. Gülden eines Zehentherren bzw. eines Gerichtes, zusammengestellt aus den Bekenntnissen der Zins- und Zehentherren, sowie den summarisch kapitalischen Betrag aller adelsteuermäßigen Auflagen, mit welchen die *Glebae* und Häuser eines Gerichtes beladen sind; es ist aufgebaut nach: Nummer der → Adelsfession, Namen des Grundherrn, kapitalischem Anschlag und Steuer hiervon. Adelssummarien ersetzen zumeist die Verfassung von eigenen Adelssteuerkatastern.

Ausscheidung: Verteilung des Steuerkapitals

Bereitung: Berechnung

Bauparzellenprotokoll: → Katastermappe

Camerale: Einkünfte aus den Kameralgütern (Domänengüter) und den indirekten Steuern

Contributionale: Einkünfte aus den Steuerabgaben

Dominikal-: s. Adels-

Erwerbsteuer: Gewerbesteuer

Evidenthaltung: → Hauptsteueranschlagsbücher, Transportobücher

Fassionen:

(Fassionspatent vom 6.8.1774)

Anfänglich war eine Erhebung des Grund und Bodens, dessen Geldertrages sowie die Schätzung der steuerbaren Gegenstände durch Sachverständige geplant. Da dies aber nicht zustande kommen konnte, wurde zum Mittel der Fassionen, sowohl von seiten der Bürger und Bauern als auch von seiten der bisherigen Steuerprivilegierten, der Adelligen, gegriffen.

Die Rustikal- bzw. Adelfassionen (in erster und dritter Person gehalten) enthalten Selbstbekenntnisse über sämtliche steuerbaren Gegenstände und wurden der Obrigkeit des Ortes (= Richter, die zu diesem Zweck zu perpetuierlichen → Lokalkommissionen ernannt wurden) überreicht. Dabei handelt es sich bei den **Rustikalfassionen** oder Glebalfassionen um die Fassionen von der *Gleba*, d.h. die Bekenntnisse über Grund und Boden, bei den **Adelfassionen** oder Dominikalfassionen hingegen um die Fassionen vom *Dominicale*, d.h. die Bekenntnisse über Grundzinse und Zehenten. Bei Besitz von Realitäten in mehreren Gerichten muß der Fatent seine Bekenntnisse einzeln und getrennt den Lokalkommissionen der betreffenden Bezirke einreichen. Zur „Einstellung“ (= Einreichung) der Fassionen war die Frist vom 1. Oktober 1774 bis Ende März 1775 festgesetzt. Die Fassionen wurden der vorgesetzten Lokalkommission übergeben, welche sie prüfte und der → Steuer-Peräquations-Kommission in Innsbruck übermittelte.

Die **Rustikalfassionen** hatten zu enthalten:

die Beschreibung eines jeden Hauses, dessen Größe und Lage, Kraut- und Wiesgärten, Real-Gerechtigkeiten oder Gewerbe (Gastbetrieb, Schmiede, Säge, Mühle etc.);

die auf den Häusern und Liegenschaften lastenden Grund- Vogtei- Lehen- und anderen unablöslichen Nach- und Afterzinse;

alle Äcker, Baum- und Ziergärten, Weingärten, Eigentumswaldungen, Alpen, nebst den darauf lastenden Realbeschwerden;

die einzelnen „walzenden“ Grundstücke außerhalb des Hofverbandes, beschrieben nach Art der Kultur, Lage, Flächeninhalt, angrenzenden Eigentümern.

Die **Dominikalfassionen** hatten zu enthalten: alle Bezüge aller dienstbaren Gründe, die Namen der Eigentümer der dienstbaren Gründe, die Eigenschaft, in welcher das Reichnis gefordert wird (Grund- oder Lehenzins, Zehent usw.), die in Veränderungsfällen bezogenen Gebühren (Laudemien, Weisat), den unbestimmten Zehenten errechnet aus mehrjährigem Durchschnitt, Bürdenfreiheit oder eventuelle Dienstbarkeit der Gülten.

Die Kosten für diese Erhebungen hatten die Besitzer selbst zu tragen.

Die Fassionen wurden nach Gemeinden geordnet gesammelt, jede Fassion bekam eine Nummer, angefangen in jeder Gemeinde mit 1.

Zu den Selbstbekenntnissen (Gefahr falscher Angaben!) existierte keine Alternative, da eine Vermessung des Landes oder eine genaue Bestimmung des Ertrages zu zeitaufwendig gewesen wäre. Die Flächenangaben können als ziemlich genau gewertet werden, die Schätzwerte sind nicht fundiert zu überprüfen.

Forstämter

Domänen-Forstämter sind zuständig für die Domänenwälder; sie unterstehen den Kreisämtern. Im Kameralbezirk Brixen: Forstamt Innichen mit den Revieren Innichen, Lienz, Lorenzen, Sterzing, Forstamt Bozen mit Revieren Bozen, Klausen, Meran

Grundparzellenprotokoll: → Katastermappe

Gutsbestandblätter: (vgl. Bestand Sterzing)

Sie geben, in Begleitung zum Grundbuch, den Besitzstand und den Hofbestand, d. h. den Hof samt Hofbestandteilen nach Individualität und Qualität genau an

Hauptsteueranschlagsbücher:

Angefertigt durch die landschaftliche Buchhaltung enthalten sie die Steueranschläge der Städte und Gericht vom Dominikale wie vom Rustikale, angelegt zum Zwecke der Evidenthaltung des Steueranschlages durch Vermerkung der vorkommenden Berichtigungen.

Kataster:

(Definition nach Johann Heinrich ZEDLER, Grosses Vollständiges Universal Lexikon Aller Wissenschaften und Künste, Halle-Leipzig 1733; vgl. Bernhard HACKL, Die Theresianische Dominikal- und Rustikalfasson in Niederösterreich 1748-1756. Ein fiskalischer Reformprozeß im Spannungsfeld zwischen Landständen und Zentralstaat, Frankfurt am Main 1997) [...] ein Anlags- Steuer, Schätz- Rent- Erb- Amts- Gerichts- oder Einlags- Register, oder Buch, worein derer Unterthanen Güter, und wie sie nach ihrem Werth mit Guelt, Zinsen und Steuern, belegt, beschrieben wird.

Katastermappe: (Stabiler oder Franziszeischer Kataster)

Das kaiserliche Grundsteuerpatent vom 23. Dezember 1817 ordnete eine allgemeine ökonomische Vermessung aller Grundstücke, auch der unproduktiven Flächen, und ihre Darstellung in einem Mappenwerk an zum Zwecke der Ausarbeitung eines allgemeinen, gleichförmigen und stabilen Grundsteuerkatastersystems; die Bezeichnung "stabil" bezieht sich auf die Steuerbemessung. Diese sollte konstant bleiben, auch wenn durch Mehraufwand des Eigentümers der Ertrag steigen sollte. Der Fleiß sollte nicht bestraft werden.

Diese Vermessung wurde ab 1855-1861 auch in Tirol anstelle der bisherigen Beschreibung der steuerbaren Gründe durch eigens bestellte Geometer vorgenommen, deren Ergebnis in den Blättern der **Katastermappe** festgehalten wurden. Die Blätter der Katastermappe wurden begleitet von der Verzeichnung der Grundstücke in eigenen **Parzellenprotokollen** (Grundparzellen- bzw. Bauparzellenprotokolle) in Konkordanz mit den Katastralblättern; dabei handelt es sich um fadengeheftete Faszikel, geordnet nach den Katastralgemeinden. Nach der Katastralvermessung wurden in einigen Fällen in den Rustikalsteuerkatastern oder in den Transportobüchern die Parzellennummern nachgetragen.

Kommissionen:

Steuer-Peräquations-Kommission, ernannt 1771, zusammengesetzt aus dem k.k. Landesgubernium und den tirolischen Ständen: unterlegt Vorschläge zu den Patenten, entwirft Verordnungen, Instruktionen etc., wacht über deren Befolgung; aufgelöst 1787, die Oberleitung der Geschäfte wurde wiederum dem seit 1573 bestehenden **Steuerkompromiß** bzw. der landschaftlichen Aktivität zugewiesen.

Steuer-Lokalkommissionen: in Städten dem Magistrat, in den Märkten und Gerichten der Ortsobrigkeit, d.i. dem Richter der ersten Instanz übertragen: sie bearbeiten in ihrem Bezirk das Steuerwesen, leiten die → Schätzung und ernennen die → Taxatoren/Schätzmänner; aufgelöst zwischen 1808 und 1816.

Oberkommissäre in den Kreisen und Vierteln des Landes: nehmen die Probearbeiten auf, erteilen den Lokalkommissionen Belehrungen, beheben die Anstände; ihr Amt endet nach zu Ende gebrachter Schätzung.

Taxgleichstellungskommissär: erhebt den → mittleren kurrenten Wert und verfaßt die Hauptberechnungen, ab 1789 werden seine Amtsverrichtungen der landschaftlichen Buchhaltung übertragen.

Kontrollprotokolle:

- Kontrollprotokoll über Ab- und Zugänge bei der → Schätzung, d.h. über vorgefallene Veränderungen im Kataster werden von den → Lokalkommissionen bzw. den ihnen untergebenen → Schätzmännern auf Grund der geprüften → Fassionen und der nachher erfolgten Schätzung erstellt und an den → Taxgleichstellungskommissär eingeschickt.
- Kontrollprotokolle über Zuwachs und Abgang in den → Adelssummarien, entdeckt bei der Vergleichung der Randvermerkung über die verschiedenen Abgaben, Gülten und Reichnisse im Rustikalkataster mit den Adelfassionen.

Lokalkommissionen → Steuerlokalkommissionen

Mittlerer bürdenfreier kurrenter Wert, mittlerer Kaufpreis:

Der Grund, weswegen die Steuer nach dem mittleren Kurrentwert und nicht nach dem reinen mittleren Ertrag verteilt wurde, liegt in der Verschiedenartigkeit des Landes, die eine Erhebung des mittleren reinen Ertrages unmöglich macht.

Der mittlere Kaufwert, nach dem die steuerbaren Gegenstände taxiert wurden und der durch den → Taxgleichstellungs-Kommissär erhoben wurde, wurde folgendermaßen festgestellt:

1. Einreichung der → Fassionen über die steuerbaren Gegenstände, bei Liegenschaften mit Angabe des Flächenmaßes;
2. Erhebung der Schätzungstaxen;

3. Erhebung der ortsüblichen Kurrentpreise der steuerbaren Gegenstände aus den öffentlichen Kaufs- und Bestandsinstrumenten von 1760-1780; (die Überlegung geht dahin, daß der Käufer das Grundstück nicht unbesehen kauft, sondern nach genauer Schätzung dessen Wertes und Ertrages);
4. Vergleich zwischen Schätzung und Kaufpreisen, Regulierung von 2. nach 3.;
5. Gleichstellung des Kurrentwertes zwischen Städten und Gerichten und Feststellung des Steuerkapitals für jede Stadt und jedes Gericht;
6. Aufteilung des Steuerkapitales zwischen Dominikale und Rustikale.
7. Verteilung der Steuer unter den einzelnen Besitzern der Gleba mittelst der Erstellung der → Rustikalsteuernkataster, Verfassung der → Adelssummarien zur Belegung der der Dominikalsteuer unterliegenden Gegenstände.

Novalien:

neue steuerbare Gegenstände , die mit Ende des Jahres in den Bezirken erscheinen: neue Häuser, Gewerbe, Novalien oder beurbarte Gründe (öde Gründe, Moosgründe, Neugründe). Sie werden in den Katastern am Schluß oder in eigenen Novalienkatastern nachgetragen.

Operat:

Ergebnisse von Schätzungen und Untersuchungen.

Raitknecht, Reitknecht: s. Steuerknecht

Rektifikatur: (→ Steuerrektifikatur)

Rectificiren bzw. Rectification, in der sinngemäßen Bedeutung von verbessern, Verbesserung, d. h. „das ad Catastrum gehörig steuerbare nach der Verhältnis mittlerer Nutzung in die Einlage bringen“, die bestehenden Steuernormen verbessern, ohne sie gänzlich zu beseitigen.

Rentämter:

1806 von der bayrischen Regierung zur Verwaltung der Urbarsgefälle, 1815 beim Wiedereintritt der bayrischen Regierung belassen samt dem zusätzlichen Aufgabenbereich der unmittelbaren Verwaltung der Domänen- und Fondsgüter, sowie auch der Fondskapitalien; Behebung der Domänen-, Fonds- und Forstgefälle, Zinse der Ärarial-Aktiv-Kapitalien; 1852 aufgehoben, ihr Aufgabenbereich wird den → Steuerämtern übertragen.

Repartition: Aufteilung der Steuerlast auf alle Länder der Monarchie

Rustikalfassionen: → Fassionen

Rustikalsteuer: Steuer beruhend auf der → Schätzung des Werts der Liegenschaften

Rustikalsteuerkataster:

Auf den richtig befundenen → Fassionen, darauf auf den Preisen der → Schätzungen beruhen die → Taxationsprotokolle oder Steuer-Peräquations-Protokolle bzw. die Steuerkataster, welche alle einzelnen Grundstücke nach ihrem verschiedenen Ertrag erfassen und nicht nur wie bisher die Güter im ganzen.

Die ganze Besitzung bzw. der Hof erhält die laufende Zahl beginnend mit 1 (wobei die Besitzungen und Höfe entweder des gesamten Gerichts oder der einzelnen Fraktionen und Gemeinden des Gerichtssprengels fortlaufend numeriert werden), die dazu gehörigen Grundstücke werden mit Buchstaben (manchmal auch wiederum mit Zahlen, bei jeder Katastereinlage beginnend mit 1) bezeichnet, Grundzinse, Zehenten, Afterzinse und andere Giebigkeiten werden am linken Rand („Randvormerkung“) angegeben.

Somit hat die einzelne Katastereinlage zu enthalten:

1. den Namen des Besitzers;
2. den Namen des Hofes mit laufender Katasternummer und Ingesamt- Schätzung, die dazugehörigen Liegenschaften, mit Buchstaben in laufender Alphabetfolge (oder laufender Zahlenfolge) bezeichnet, in gesonderter Schätzung, deren Summe die oben genannte Ingesamt-Schätzung geben muß. Danach, mit weiter laufender Katasternummer, die zusätzlich besessenen Liegenschaften, die nicht zum Hofverband gehören.

3. am linken Rand („Randvormerkung“): Zins, Zehent, ewige Giebigkeiten zur jeweiligen Katastralnummer.

Schätzung

Auf den → Fassionen (Selbstbekenntnissen) beruhen die Schätzungen der steuerbaren Gegenstände. Sie mußten von zwei **Taxatoren (Schätzmännern, Gewährsmännern)** durchgeführt werden, wobei ein Taxator aus dem Steuerbezirk stammen mußte, in welchem geschätzt wurde, während der zweite Taxator aus dem benachbarten Steuerbezirk heranzuziehen war. Gleba, Häuser und Gewerbe wurden bei der Schätzung immer als bürdenfrei angeschlagen und zwar so hoch, als sie nach einem → mittleren kurrenten Verkehrswert (Kaufswert) verkauft werden könnten, wenn sie von allen realen Beschwerden - die bei der Schätzung nicht berücksichtigt wurden - frei wären. Zuerst wird die ganze Besetzung oder ein Hof zusammengenommen geschätzt, dann in individueller Schätzung die einzelnen Teile oder Grundstücke, aus denen der Hof besteht, dabei sollten die Güte („Bonität“) und der Flächeninhalt des Grundstückes, dessen mittlere (nicht die beste und nicht die schlechteste) Kultur, auch dessen Wertbeeinträchtigung durch Wassergefahr und mehr oder minder beschwerliche Bearbeitung berücksichtigt werden.

Die Schätzung sollte nicht in die Fassionen sondern in eigene Schätzungs- oder **Taxationsprotokolle** eingetragen werden. Diese kamen in der Form sowohl mit der Form der Fassionen als auch mit der des Katasters überein, so daß sie, wenn das Format der Bögen ungefähr entsprach in der Folge auch als Kataster gelten konnten, in welchem Falle auf die eigene Erstellung eines Katasters verzichtet wurde.

Steuerämter:

1806 wurden von der bayrischen Regierung eigene → Rentämter zur Verwaltung der Urbarsgefälle errichtet. Die österreichische Regierung beließ diese bei ihrem Wiedereintritt und übertrug ihnen die Verwaltung der Domänen- und Stiftsgüter. 1852 wurden sie aufgehoben und ihre Aufgabenbereiche samt der bisher von den Landgerichten besorgten Verwaltung der Grundsteuer an die neu errichteten Steuerämter übertragen.

Steuerkataster → Rustikalsteuernkataster

Steuerknecht:

Steuerkontingentseinheit: Auf der Grundlage des Landlibells von 1511, nach welchem die Landschaft 5000 Kriegsknechte stellen sollte, erfolgte die Einrichtung des tirolischen Landsteuerwesens: der Sold eines der Kriegsknechte bestand aus 4 fl monatlich; wer verpflichtet war, einen Kriegsknecht zu stellen und zu besolden, mußte auch bei einer Steuerumlage nach diesem Verhältnis (4 fl je Kriegsknecht) die Steuer zahlen, die streitbaren Knechte wurden somit zu Steuerknechten.

Steuerlokalkommissionen → Kommissionen**Steuer-Peräquation:**

Grundsteuer nach dem → mittleren Kaufpreis oder kurrenten Wert, von dem zuerst 5% (1771 und 1772), dann 2 1/2 % als Reinertrag angenommen und in Anschlag kommen: In der Praxis wurde es dann so gemacht, daß man, falls die → Taxatoren für ein Grundstück als mittleren Kaufwert 100 fl festgelegt hatten, im Steuerkataster nur die Hälfte (also 50 fl) eintrug, und von diesem Wert die 5% berechnete. Auf die Lasten (=Beschwerden) wurde bei den Schätzungen keine Rücksicht genommen, sie wurden in einer eigenen Spalte der → Fassion eingetragen, kapitalisiert (mit Taxtarif für Naturalienabgaben oder Abgaben in Form von Arbeitsleistungen). Dem Berechtigten wurden die obigen Lasten kapitalisiert zur Summe des mittleren Kaufwertes seiner Güter dazugeschlagen und damit wurde dessen Steuer erhöht

Steuer-Peräquations-Kommission → Kommissionen**Steuerrektifikation:**

Evidenthaltung der Veränderungen an den steuerbaren Gegenständen und Berichtigung im Steueranschlag. s. a. → Transportobücher

Steuertermin:

Die Steuerrechnungslegung erfolgte an verschiedenen Rechnungsterminen: Lichtmeß, Georgi, Johann Baptista, Jacobi, Bartholomei, Michaeli, Galli, Martini, Weihnachten. In den Städten wird häufig ein einziger Termin wahrgenommen, auf dem Land eher selten, die Regel ist ein Termin im Frühjahr und einer im Herbst.

Der Begriff „Termin“ gilt auch als Synonym für die aufzubringende Steuersumme verwendet: die Leistung des → Steuerknechtes mit 54 fl. TirolerWährung wurde in 3 Termine geteilt, jedoch in zwei Zielen (um Andreas und Georgius) zu 1 ½ Terminen eingefordert.

Taxationsprotokolle → Schätzung

Taxator → Schätzung

Taxgleichstellungskommissär → Kommissionen

Taxklassifikation, Taxklassen, Klassen: (siehe auch → Schätzung)

Die Liegenschaften wurden wegen der großen Verschiedenheit des Erdreichs und anderer Umstände gemeindenweise in drei verschiedene Klassen von bester, mittlerer und schlechter Bonität geschätzt. (Innerhalb der Gemeinde konnten auch mehrere Taxklassen berücksichtigt werden, an die Kommissionen weitergeleitet wurden jedoch nur diese drei.) Die Taxklassifikation wurde von jeder Lokalkommission für jede Gemeinde vor der Schätzung entworfen, um die richtige Verhältnismäßigkeit des Wertes zu herzustellen.

Einer eigenen Klassifikation wurden auch die Häuser in Städten und Dörfern, die nicht der Feldwirtschaft gewidmet waren, unterworfen. Abgesondert von den Häusern wurden auch die Realgewerbe geschätzt.

Termin: s. Steuertermin

Transportobücher, bzw. neue Katasteranlage

Bereits 1805 wurden Vorschriften zu einer fortdauernden Aufrecht- und Evidenthaltung der Steuerkataster in bezug auf die Änderungen, welche bei den einzelnen Rustikalsteuerpartien seit der Ansetzung der Kataster vorgegangen waren, erlassen, aber nicht in Vollzug gesetzt.

Um 1840 wurde in Tirol eine neue Katasteranlage geschaffen, die für jede Katastralgemeinde aus zwei Teilen - Güterbeschreibung und Transportobuch - besteht. In erstere wurde der Theresianische Kataster meist wörtlich abgeschrieben, im Transportobuch, alphabetisch geordnet nach dem Namen der Besitzer, werden die Besitzübergänge der Güter anhand der Verfachurkunden und damit die jeweils steuerpflichtigen Personen eingetragen.

Die Evidenthaltung (Steuerrektifikatur) erfolgte in der Weise, daß die Besitzer die Veränderungen am Besitz den Steuereinnehmern mitzuteilen hatten. Diese gaben die Meldungen an die lokalen Steuerbehörden weiter, welche für die neuen Fassionen, Bestimmungen der Flächenmaße, Schätzungen, Kontrollen und Repartierung der Steuer zuständig waren. Die Veränderungen wurden in die Transportobücher eingetragen.

Auch diese erste Anlage der Transportobücher wurde ersetzt durch eine Neuanlage in den Jahren 1860-1870, die bis Anfang der 90er Jahre (Anlegung des Grundbuches) fortgeschrieben wurde.

Es gibt somit bei den meisten Beständen zwei Serien von Transportobüchern, die erste angelegt ca. zw. 1840-1850, die zweite ca. zw. 1860-1880.

Waldungen

Bei den Waldungen ist Verschiedenheit des Eigentums feststellbar, je nachdem es sich um landesfürstliche Waldungen, die aufgrund ihrer Steuerfreiheit weder beschrieben noch geschätzt wurden, Gemeindewaldungen und Privatwaldungen (aufgeteilte Gemeindewaldungen, die in Privateigentum übergegangen sind), die geschätzt und in Kataster eingetragen wurden handelt.

Wustungssteuer:

Die verschiedenen Leistungen der Gemeindemitglieder an ihre Gemeinde wurden Wustungen (wusten = arbeiten) genannt, es handelte sich zum Großteil um Arbeitsdienste zum Straßen-, Brücken- und Wasserbau, Instandhaltung und Besserung von Gemeindeweiden und

Gemeindealmen. Die Arbeitsleistungen wurden später durch eine Geldabgabe ersetzt, die sogenannte Wustungssteuer, die auch die Marschkosten beinhaltete.

ORDNUNGSKRITERIEN

Der Bestand der Steuerkataster wurde in historischer Konkordanz mit der Provenienz von den verschiedenen Gerichten geordnet. Da der Großteil der Tiroler Gerichte in den Jahren zwischen 1805 und 1850 aufgelöst und in andere Sprengel einverleibt wurden und ihre Aufgaben den ihnen nachfolgenden Gerichtsobrigkeiten übertragen wurden, sind nun die die nach der Auflösung verfaßten Akten dem Bestand des nachfolgenden Gerichtes zugeordnet. Zur Erleichterung der Konsultierung dienen der kurze Abriß der Geschichte der einzelnen Gerichte, das Ortsregister sowie die Konkordanztabellen.

Innerhalb der Bestände erfolgte die Ordnung nach chronologischen Kriterien, die v. a. die Aufeinanderfolge von Fassionen, Theresianischem Kataster und Transportbüchern berücksichtigt.

Im Repertorium werden angegeben:

die Archivalien des Steuerkatasterbestandes im SLA;

die Archivalien der verschiedenen im SLA verwahrten Gemeindearchive, die als zum Steuerkatasterbestand gehörig erkannt wurden (in kleinerem Schriftgrad mit Signatur des betreffenden Gemeindearchives);

die Mikrofilmrollen von Katastern am TLA, die am SLA einsehbar sind (in kleinerem Schriftgrad mit Signatur der betreffenden Filmrolle);

in kleinerem Schriftgrad wird auch auf andere Bestände verwiesen.

Verwendete Abkürzungen:

Bg: Bezirksgericht

GA: Gemeindearchiv

fol.: Folium

Kat.Nr.: Katasternummer

Lg/LG: Landgericht

MF: Mikrofilmrolle

NE: auf Grund des sehr schlechten konservatorischen Zustandes nicht einsehbar

SA: Stadtarchiv

SG: Stadtgericht

Zwischen eckigen Klammern wird die Bleistiftpaginierung durch das Staatsarchiv Bozen angegeben.

Zwischen spitzen Klammern steht die frühere Position der Archivalie (vgl. auch die Konkordanzlisten).

Benutzte und weiterführende Literatur:

D'ELVERT Christian: Zur Oesterreichischen Verwaltungs-Geschichte mit besonderer Rücksicht auf die böhmischen Länder, Brünn 1880, Wien 1970

EIBERG Karl v.: Chronologisches systematisches Compilations-Werk über das Steuer-und Peräquationswesen Tirols, Innsbruck 1793.

HACKL Bernhard: Die Theresianische Dominikal- und Rustikalfasson in Niederösterreich 1748-1756. Ein fiskalischer Reformprozeß im Spannungsfeld zwischen Landständen und Zentrealstaat, Frankfurt am Main 1997

KÖFLER Werner: Land Landschaft Landtag. Geschichte der Tiroler Landtage von den Anfängen bis zur Aufhebung der landständischen Verfassung 1808, Innsbruck 1985

KOGLER Ferdinand: Das landesfürstliche Steuerwesen in Tirol bis zum Ausgange des Mittelalters, in: Archiv für österreichische Geschichte, herausgegeben von der zur Pflege vaterländischer Geschichte aufgestellten Commission der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, Bd. 90, S. 420-712, Wien 1901.

KÜHEBACHER Egon: Die Ortsnamen Südtirols und ihre Geschichte, Bozen 1991

LEGO, Karl: Geschichte des Österreichischen Grundkatasters (Publikation des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, Wien

MESSNER, Robert: Der österreichische Grundsteuerkataster. Geschichtlicher Werdegang, in: Topographie von Alt-Wien, IV Teil: Die Wieden im Vormärz. Wien 1975

SARTORI - MONTECROCE Tullius: Beiträge zur österreichischen Reichs- und Rechts-Geschichte. II. Geschichte des landschaftlichen Steuerwesens in Tirol. Von K. Maximilian I. bis Maria Theresia, Innsbruck 1902.

STOLZ Otto: Rechtsgeschichte des Bauernstandes und der Landwirtschaft in Tirol und Vorarlberg, Bozen 1949-Hildesheim-Zürich- New York 1985

STOLZ Otto: Grundriß der österreichischen Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte, Innsbruck-Wien 1951

STOLZ Otto: Politisch-historische Landesbeschreibung von Südtirol (= Schlern-Schriften 40), Innsbruck 1937

VOLIE Kristian: Darstellung des tirolischen Steuersystemes nach den allerhöchsten Patenten, Verordnungen und dem Steuerkompilazions-Werke mit Beispielen und Erläuterungen, Innsbruck 1827

WERUNSKY Emil: Österreichische Reichs- und Rechtsgeschichte. Ein Lehr- und Handbuch, Wien 1894

WOPFNER Hermann: Bergbauernbuch. Von Arbeit und Leben des Tiroler Bergbauern, hrsg. Von Nikolaus GRASS, Innsbruck 1995

Franz v. ZIMMETER TREUHERZ: Die Fonde, Anstalten und Geschäfte der Tiroler Landschaft, Innsbruck 1894

1883-1983 100 Jahre Führung des Katasters (Publikation des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen.

150 Jahre österreichischer Grundkataster (Publikation des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen

150 Jahre Österreichischer Grundkataster 1817-1967. Ausstellungskatalog, Wien 1968

HINWEIS FÜR DIE BENUTZER

Der Bestand der Steuerkataster wurde in historischer Übereinstimmung mit der Provenienz von den verschiedenen Tiroler Gerichten geordnet. Da der Großteil der Tiroler Gerichte in den Jahren zwischen 1805 und 1850 **aufgelöst** und in andere Sprengel **einverleibt** und ihre Aufgaben den ihnen nachfolgenden Gerichtsobrigkeiten übertragen wurden, sind nun die nach der Auflösung des Gerichtssprengels verfaßten und diesen betreffenden Akten dem Bestand des nachfolgenden Gerichtes zugeordnet. Zur Erleichterung der Konsultierung dienen der **kurze Abriß zur Geschichte der einzelnen Gerichte**, der den jeweiligen Beständen vorausgeht, das **Ortsregister** am Schluß des Inventars sowie die Konkordanztabellen.

Beispiel: Novalienkataster des Gerichtes Schöneck:

Geschichte des Gerichtes **SCHÖNECK**

[...]

1810: dem Lg Bruneck einverleibt.

1817: mit dem Gericht Michelsburg zum Lg Michelsburg und Schöneck vereinigt.

↳ Geschichte des Gerichtes **MICHELSBURG**

[...]

1810: dem staatlichen Lg Bruneck einverleibt.

1817: zusammen mit Ehrenburg und Schöneck als Lg Michelburg

1827: dem Lg Bruneck einverleibt.

↳ Geschichte des Gerichtes **BRUNECK**

[...]

1810: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1807) mit Michelsburg und Schöneck.

[...]

1827: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1817) mit Michelsburg und Schöneck.

[...]

↳

Bruneck Nr. 17 <Schöneck Nr. 11>	Novalienkataster des ehemaligen Gerichtes Schöneck (1844-1875) fol. [2-68]; Reg.: fol. [2-14]
---	--

AICHACH - HAUENSTEIN - TROSTBURG

AICHACH: Höfe in St. Oswald, in Kastelruth, Mühlen zu Simele, am Schwarzgrieß

1810: dem Lg Kastelruth einverleibt.

HAUENSTEIN: einzelne Höfe im Gericht Kastelruth.

Seit 18. Jh.: Verwaltung mit dem Sitz zu Kastelruth vereinigt.

1810: aufgehoben und dem Lg Kastelruth einverleibt.

TROSTBURG: Trostburg, Höfe und Güter innerhalb der Gemeinden Waidbruck, Villanders, Gufidaun.

ab 1799: verwaltet vom Richter in Wolkenstein und Gufidaun.

1810: dem Lg Klausen einverleibt.

Aichach Nr. 1 <6>	Rustikalfassungen der Burgfrieden Hauenstein, Salegg, Trostburg (1775) fol. [1-267]
Aichach Nr. 2 <5>	Rustikal- und Adelfassungen, Adelssummare von Hauenstein, Aichach, Salegg, Trostburg (1775-1785) fol. [1-193] NB: von Kastelruth Nr. 36 <18>: fol. [42-45; 61-62; 90-97, 98-107] von Kastelruth Nr. 43 <22>: fol. [130-151]
Aichach Nr. 3 <4>	Adelfassungen der Burgfrieden Trostburg, Hauenstein und Salegg (1775) fol. [1-82]
Aichach Nr. 4 <1>	Rustikalsteuerkataster der Burgfrieden Hauenstein und Salegg (1779) Kat. Nr. 1-22 fol. 1-37, [1-40]

<p>Aichach Nr. 5 <2></p>	<p>Rustikalsteuerkataster des Burgfriedens Aichach (1779)</p> <p>Kat. Nr. 1-10</p> <p>fol. 1-12, [1-16]</p>
<p>Aichach Nr. 6 <3></p>	<p>Rustikalsteuerkataster der Burgfrieden Trostburg und Kollmann (1779)</p> <p>Burgfrieden Trostburg: Kat. Nr. 1-35 fol. 1-38, [30-70]; Reg.: fol. [92-99]</p> <p>Burgfrieden Kollmann (1777): Kat. Nr. 1-9 fol. [71-91]</p> <p>Beilagen</p> <p>fol. 1-38, [20-101]; Reg.: fol. [92-99] NB: fol. [1-19] zu Klausen Nr. 18 <Brixen Nr. 53></p>

ALTRASEN

Aschbach, Regensberg, Nasen, Litschbach, Percha, Oberwielenbach und Niederwielenbach, Wielenberg, Niederolang, Mitterolang und Oberolang, Geiselsberg, Oberolang außer Dorf, Niederrasen, Pfaffing, Oberstall, Imberg, Obergoste, Neunhäusern, Oberrasen, Platten; Höfe im Gericht Welsberg, Vogthöfe in Antholz.

Enklaven:

des Welsbergischen Freisassengerichtes: Höfe am Geiselsberg und zu Niederolang.

des Gerichtes Taufers: Höfe in Percha.

1810-1816: mit dem Lg Welsberg vereinigt.

1817: die sogenannten *Altrasner Parzellen* Aschbach, Regensberg, Nasen, Litschbach, Percha, Oberwielenbach, Niederwielenbach und Wielenberg werden dem Lg Bruneck einverleibt.

1825/26: Der übriggebliebene Teil des Gerichtes wird dem Bg Welsberg einverleibt.

MF S-97/10 und S-98/1 (Kat. 115/1)	Steuerbereitung des Gerichts Altrasen (1680)
Altrasen Nr. 1	Adelsfessionen und Adelssummar (1775-1787) Adelssummar: fol. [1-35] Adelsfessionen: fol. [37-648] fol. [1-672] NB: fol. [652-671] werden mit Welsberg Nr. 22 <75> zusammengeführt.
Altrasen Nr. 2 <3>	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Nasen und Litschbach: Kat. Nr 405-433 Neunhäusern, Schweinsberg, Ried: Kat. Nr. 437-472 Niederolang: Kat. Nr. 473-587 Niederrasen: Kat. Nr. 588-706 Oberolang: Kat. Nr. 770-891 fol. 440-447, 454-456, 458-759, 805-93, [1-419]
Altrasen Nr. 3 <4>	Rustikalsteuerkataster der sieben Altrasner Parzellen (ca. 1777) Aschbach: Kat. Nr. 32-34, 37-57 Nasen und Litschbach: Kat. Nr. 396-407, 413-436 Niederwielenbach: Kat. Nr. 706-769

	<p>Oberwielenbach: Kat. Nr. 1218-1283 Percha: Kat. Nr. 1284-1316 Platten: Kat. Nr. 1353-1371 Wielenberg: Kat. Nr. 1372-1402</p> <p>fol. 49-82, 431-437, 447-485, 760-803, 1166-1360, [1-302]</p>
<p>Altrasen Nr. 4 <6></p>	<p>Rustikalsteuernkataster, Adelssummar und -fassionen des Freisassengerichtes Welsberg (1777-1783)</p> <p>fol. 1-18, [1-74]</p>
<p>Altrasen Nr. 5 <24></p>	<p>Häusersteueroperat für das Gericht Altrasen, Welsbergisches Freisassengericht, Burgfrieden Welsberg (1803)</p> <p>fol. 1-89, [1- 102]</p>
<p>Altrasen Nr. 6 <2></p>	<p>Adelssteuernkataster von Altrasen (und Antholz) (1824)</p> <p>fol. 1-309, [1-337]</p>

ANTHOLZ

Antholz Nieder-, Mitter- und Obertal.

Enklaven:
des Gerichtes Sonnenburg: Vogthöfe zu Antholz (unterstehen der Verwaltung durch das Gericht Altrasen).

1806: dem Lg Bruneck einverleibt.

1810: dem Lg Welsberg einverleibt.

Antholz Nr. 1 <2>	Rustikal- und Adelfassionen (ca. 1775) fol. [1-303]
Antholz Nr. 2 <6>	Adelfassionen (ca. 1775) fol. [1-92]
Antholz Nr. 3 <1>	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Antholz - Mittertal: Kat. Nr. 1-51 Antholz - Obertal: Kat. Nr. 52-69 Antholz - Niedertal: Kat. Nr. 70-107 Adelssteuer: fol. [191-205] fol. 1-183; [1-206]

BOZEN - STADT- UND LANDGERICHT

Bozen (Bozen-Stadt, Zwölfmalgreien),
Gries/Keller (Sand, Guntschna, Moritzing, Quirein, Sigmundskron, Fagen, Am Hof),
Leifers (St. Jakob, Seit, Breitenberg).

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Bozen.

1850: Bg Bozen: Lg Bozen mit Karneid.

1922: Prätur Bozen: Bg Bozen (wie 1850) mit Lg Sarntal.

Bozen Nr. 1 <BZ-LG Nr. 26>	Steuerbeschreibung von Leifers (1773) fol. 1-169, [1-212]; Reg.: fol. [1-20]
Bozen Nr. 2 <BZ-LG Nr. 30>	Rustikalfassionen von Gries (1775) fol. [1-425]
Bozen Nr. 3 <BZ-LG Nr. 27>	Adelsfassionen von Zwölfmalgreien (1775) fol. [1-482]; Reg.: fol. [1-5]
Bozen Nr. 4 <BZ-LG Nr. 28>	Adelsfassionen von Gries (1775) fol. [1-297]; Reg.: fol. [1-9, 294-295]
Bozen Nr. 5 <BZ-LG Nr. 32>	Fassionen des Stiftes U. L. Frau in Gries (1775) fol. 1-172, [1-174]
Bozen Nr. 6 <BZ-LG Nr. 29>	Adelsfassionen von Leifers (1775) fol. 1-97, [1-101]; Reg.: fol. [1]
Bozen Nr. 7 <BZ-SG Nr. 2>	Adelssummar von Bozen, Zwölfmalgreien, Gries, Leifers, Sigmundskron (1775) fol. [1-116]
Bozen	Rustikalsteuerkataster der Stadt Bozen (1775)

<p>Nr. 8 <BZ-SG Nr. 1></p>	<p>Kat. Nr.: 1-339</p> <p>fol. 1-290, [1-290]</p>
<p>Bozen Nr. 9 <BZ-LG Nr. 1></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Zwölfmalgreien (1777-1780)</p> <p>Rauschgassen: Kat. Nr. 1-62 Rain und Gurmer Tal: Kat. Nr. 63-113 Eisack: Kat. Nr. 114-171 St. Peter auf Karnol: Kat. Nr. 172-230 St. Johannes: Kat. Nr. 231-285 Zollstange: Kat. Nr. 286-336 St. Maria Magdalena auf Prazöll: Kat. Nr. 337-376 St. Justina auf Prazöll: Kat. Nr. 377-421</p> <p>fol. 1-428, [1-429]</p>
<p>Bozen Nr. 10 <BZ-LG. Nr. 2></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Zwölfmalgreien (1777-1780)</p> <p>St. Georgen in Leitach: Kat. Nr. 422-475 Rentsch: Kat. Nr. 476-548 Obere Leege Eisackboden: Kat. Nr. 549-692 Untere Leege Eisackboden: Kat. Nr. 693-711 Kohlern und Kampenn: Kat. Nr.712-745 Grutz und Oberau: Kat. Nr. 746-1008</p> <p>fol. 428-888, [1-463]</p>
<p>Bozen Nr. 11 <BZ-LG Nr. 10></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Gries (1777-1780)</p> <p>Guntschna: Kat. Nr. 1-52 St. Georgen und St. Jakob in Sand: Kat. Nr. 53-125 Severs: Kat. Nr. 126-185 Am Hof: Kat. Nr. 186-323</p> <p>fol. 1-342, [1-343]</p>
<p>Bozen Nr. 12 <BZ-LG Nr. 11></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Gries (1777-1780)</p> <p>Am Hof: Kat. Nr. 324-495 Haingart und Moritzing: Kat. Nr. 496-692</p> <p>fol. 342-658, [1-320]</p>
<p>Bozen</p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Leifers (1777-1780)</p>

<p>Nr. 13 <BZ-LG Nr. 21></p>	<p>Erstes Viertel Leifers: Kat. Nr. 1-60 Zweites Viertel Leifers: Kat. Nr. 61-86 Au (Unterau): Kat. Nr. 87-142 Seit: Kat. Nr. 143-164 Breitenberg: Kat. Nr. 165-178</p> <p>fol. 1-244, [1-248]</p>
<p>in Jenesien Nr.1</p>	<p>Rustikalsteuerkataster des Burgfriedens Sigmundskron (1777)</p> <p>Kat. Nr. 1-10</p>
<p>Bozen Nr. 14 <BZ-LG Nr. 3></p>	<p>Steuerrepartition von Zwölfmalgreien (1790)</p> <p>fol. 1-162, [29-199], Reg.: fol. [30-34] Beilagen</p> <p>fol. [1-211]</p>
<p>Bozen Nr. 15 <BZ-LG Nr. 31></p>	<p>Steuerrepartition von Gries (1790)</p> <p>fol. [1-108]</p>
<p>Bozen Nr. 16 <BZ-LG Nr. 20></p>	<p>Rustikalfassungen von Gries - Neufeld (1829)</p> <p>Nr. 1-289</p> <p>fol. [1-307]; Reg.: fol. [2-13]</p>
<p>Bozen Nr. 17 <BZ-SG Nr. 11></p>	<p>Anlagelibell für die Leege am Grützner und Oberau (1814-1820)</p> <p>fol. 1-437, [1-483]; Reg.: fol. [3-23]</p>
<p>Bozen Nr. 18 <BZ-SG Nr. 7></p>	<p>Erwerbssteueroperat des Magistratsbezirks Bozen für das V^{te} Triennium (1816-1837)</p> <p>fol. [1-154]</p>
<p>Bozen Nr. 19 <BZ-SG Nr. 8></p>	<p>Adelsfassungen des k.k. Rentamtes Bozen und des Oberamtes von Bozen (1832-1840)</p> <p>fol. 1-209, [1-229]; Reg.: fol. [227-228]</p>

Bozen Nr. 20 <BZ-LG Nr. 17>	Protokolle und Belege zum Transportobuch von Gries (1844-1846) fol. [1-383]
Bozen Nr. 21 <BZ-SG Nr. 3>	Transportobuch von Bozen - Stadt, I. Teil (ca. 1850) fol. [1-298]
Bozen Nr. 22 <BZ-SG Nr. 4>	Transportobuch von Bozen - Stadt, II. Teil (A-E) (ca. 1850) fol. 1-250, [1-353]
Bozen Nr. 23 <BZ-SG Nr. 5>	Transportobuch von Bozen - Stadt, II. Teil (F-P) (ca. 1850) fol. 251-465, [1-300]
Bozen Nr. 24 <BZ-SG Nr. 6>	Transportobuch von Bozen - Stadt, II. Teil (R-Z) (ca. 1850) fol. 466-672, [1-294]
Bozen Nr. 25 <BZ-LG Nr. 4>	Transportobuch von Zwölfmalgreien (ca. 1850) fol. 1-376, [1-602]; Reg.: fol. [1-172]
Bozen Nr. 26 <BZ-LG Nr. 5>	Transportobuch von Zwölfmalgreien, I. Teil (ca. 1850) fol. [1-521]
Bozen Nr. 27 <BZ-LG Nr. 6>	Transportobuch von Zwölfmalgreien, II. Teil (A-D/T) (ca.1850) fol. 1-298, [1-301]
Bozen Nr. 28 <BZ-LG Nr. 7>	Transportobuch von Zwölfmalgreien, II. Teil (E-L) (ca. 1850) fol. 99-545, [1-275]
Bozen Nr. 29 <BZ-LG Nr. 8>	Transportobuch von Zwölfmalgreien, II. Teil (M-R) (ca. 1850) fol. 545-782, [1-258]
Bozen	Transportobuch von Zwölfmalgreien, II. Teil (S-Z) (ca. 1850)

Nr. 30 <BZ-LG Nr. 9>	fol. 779-1036, [1-282]
Bozen Nr. 31 <BZ-LG Nr. 12>	Transportobuch von Gries, I. Teil (ca. 1850) fol. [1-467]
Bozen Nr. 32 <BZ-LG Nr. 13>	Transportobuch von Gries, II. Teil (A-C/K) (ca. 1850) fol. 1-304, [1-312]
Bozen Nr. 33 <BZ-LG Nr. 14>	Transportobuch von Gries, II. Teil (D/T-I) (ca. 1850) fol. 305-586, [1-284]
Bozen Nr. 34 <BZ-LG Nr. 15>	Transportobuch von Gries, II. Teil (L-R) (ca. 1850) fol. 587-902, [1-304]
Bozen Nr. 35 <BZ-LG Nr. 16>	Transportobuch von Gries, II. Teil (S-Z) (ca. 1850) fol. 903-1200, [1-318]
Bozen Nr. 36 <BZ-LG Nr. 18>	Transportobuch von Gries - Neufeld (ca. 1850) fol. 1-388, [1-674]; Reg.: fol. [1-195]
Bozen Nr. 37 <BZ-LG Nr. 19>	Transportobuch von Gries - Neufeld (ca. 1850) fol. 1-122, [1-252]
Bozen Nr. 38 <BZ-LG Nr. 22 >	Transportobuch von Leifers (ca. 1850) fol. 1-175, [1-303]; Reg.: fol. [2-60]
Bozen Nr. 39 <BZ-LG Nr. 23>	Transportobuch von Leifers, I. Teil (ca. 1850) fol. [1-237]
Bozen Nr. 40	Transportobuch von Leifers, II. Teil (A-H) (ca. 1850)

<BZ-LG Nr. 24>	fol. 1-285, [1-286]
Bozen Nr. 41 <BZ-LG Nr. 25>	Transportobuch von Leifers, II. Teil (I-Z) (ca. 1850) fol. 296-595, [1-296]
Bozen Nr. 42 <Stein am Ritten Nr. 9>	<i>Register über die Schuldigkeitsverschreibung der Beförderungskosten der Gemeinden Ritten, Karneid, Deutschnofen (1857-1859)</i> Ritten: fol. [1-53]; Reg.: fol. [1-8] Karneid: fol. [56-92]; Reg.: fol. [56-61] Deutschnofen: fol. [93-136]; Reg.: fol. [93-98] fol. [1-137]
Bozen Nr. 43 <Deutsch- nofen Nr. 4>	Transportobuch von Deutschnofen (A-P) (1869) fol. 1-679, [1-687]
Bozen Nr. 44 <Deutsch- nofen Nr. 5>	Transportobuch von Deutschnofen (P-Z) (1869) fol. 697-1388, [1-707]
Bozen Nr. 45 <Flaas Nr. 2>	Transportobuch von Flaas (1867) fol. 1-226, [1-234]; Reg.: fol. [1-2]
Bozen Nr. 46 <Jenesien Nr. 2>	Transportobuch von Jenesien (A-L) (1867) fol. 1-380, [1-382]
Bozen Nr. 47 <Jenesien Nr. 3>	Transportobuch von Jenesien (M-Z) (1867) fol. 381-763, [1-395]
Bozen Nr. 48 <Karneid Nr. 3>	Transportobuch von Karneid, I. Band (1869) fol. 1-722, [1-727]

Bozen Nr. 49 <Karneid Nr. 4>	Transportobuch von Karneid, II. Band (1869) fol. 723- 1440, [1-738]
Bozen Nr. 50 <Mölten Nr. 2>	Transportobuch von Mölten (A-M) (1867) fol. 1-324, [1-316]
Bozen Nr. 51 <Mölten Nr. 3>	Transportobuch von Mölten (N-Z) (1867) fol. 326-559, [1-341]
Bozen Nr. 52 <Neuhaus- Terlan Nr. 8>	Transportobuch von Terlan (A-M) (1868) fol. 1-482, [1-488] <i>Anmerkung auf fol. [2]: Der Novalienkataster für Terlan ist dem Transportobuch für Wangen und Oberinn (I. Theil) beigegeben; vgl. Bozen Nr. 58 <Wangen Nr. 2>, fol. [1-23]</i>
Bozen Nr. 53 <Neuhaus- Terlan Nr. 9>	Transportobuch von Terlan (N-Z) (1868) fol. 590-911, [1-430]
Bozen Nr. 54 <Stein am Ritten Nr. 6>	Transportobuch von Ritten (A-M) (1868) fol. 1-574, [1-592]
Bozen Nr. 55 <Stein am Ritten Nr. 7>	Transportobuch von Ritten (M-R) (1868) fol. 575-1136, [1-572]
Bozen Nr. 56 <Stein am Ritten Nr. 8>	Transportobuch von Ritten (S-Z) (1868) fol. 1140-1722, [1-599]
Bozen Nr. 57	Transportobuch von Wangen (1868)

<Wangen Nr. 4>	fol. 1-564, [1-565]
Bozen Nr. 58 <Wangen Nr. 2>	<p>Transportobuch von Wangen und Oberinn, I. Teil, und Ritten, I. Teil, (ca. 1870)</p> <p>Novalien des ehemaligen Gerichtes Terlan und Neuhaus: fol. [1-23]</p> <p>Wangen und Oberinn: fol. 1-49, [24-73] Lengstein und Antlas: fol. 1-13, [74-87] Mittelberg: fol. 1-17, [88-105] Oberstraßen: fol. 1-24, [106-129] Unterstraßen: fol. 1-24, [130-154] Siffianer Leitach: fol. 1-18, [155-172] Rotwand: fol. 1-18, [173-190] Gebrack: fol. 1-10, [191-200] Gismann: fol. 1-6, [201-207] Unterinn: fol. 1-36, [208-243] Gasters: fol. 1-14, [244-257] Wolfsgruben: fol. 1-12, [258-269] Oberbozen: fol. 1-18, [270-287] Signat: fol. 1-16, [288-303] Unterplatten: fol. 1-16, [304-320] Eschenbach: fol. 1-22, [321-342] Novalien der Gemeinde Ritten: fol. 1-8, [343-350]</p> <p>fol. [1-350]</p>
Bozen Nr. 59 <Wangen Nr. 3>	<p>Transportobuch von Wangen und Oberinn, II. Teil (ca. 1870)</p> <p>Enthalten: Steuerberechnungstabelle für die Gemeinde Wangen: fol. [214-231]</p> <p>fol. 1- 161, [1-231; Reg.: fol. [1-46]</p>
Bozen Nr. 60 <Stein am Ritten Nr. 5>	<p>Transportobuch von Ritten, II. Teil (ca. 1870)</p> <p>Lengstein und Antlas: fol. 1-31, [65-97] Mittelberg: fol. 1-29, [98-128] Oberstraßen: fol. 1-33, [129-163] Unterstraßen: fol. 1-31, [164-196] Siffianer Leitach: fol. 1-24, [197-223] Rotwand: fol. 1-34, [224-260] Gebrack: fol. 1-6, [261-269] Gismann: fol. 1-6, [270-278] Unterinn: fol. 1-48, [279-335] Gasters: fol. 1-16, [336-354] Wolfsgruben: fol. 1-9, [355-365] Oberbozen: fol. 1-25, [366-394]</p>

	<p>Signat: fol. 1-27, [395-422] Unterplatten: fol. 1-21, [423-444] Eschenbach: fol. 1-45, [445-490]</p> <p>fol. [1-495]; Reg.: fol. [2-54]</p>
Bozen Nr. 61 <Tiers Nr. 3>	<p>Transportobuch von Tiers (1868)</p> <p>fol. 1-563, [1-566]</p>
Bozen Nr. 62 <Wangen Nr. 5>	<p>Waldkataster für die Gemeinde Wangen (2. Hälfte 19. Jh.)</p> <p>fol. 1-132</p>
Bozen Nr. 63 <BZ-LG Nr. 33>	<p>Kataster über Gemeinde- und Privatwaldungen (2. Hälfte 19. Jh.)</p> <p>Gries: fol. 1-68, [1-108]; Reg.: fol. [6-32] Zwölfmalgreien: fol. 1-97, [113-224]; Reg.: fol. [113] Leifers: fol. 1-51, [250-341]; Reg.: fol. [250-258]</p> <p>fol. [1-341]</p>
Bozen Nr. 64 <Karneid Nr. 5>	<p>Kataster über die Gemeinde- und Privatwaldungen von Karneid und Tiers (2. Hälfte 19. Jh.)</p> <p>fol. 1-227, 1-24, [1-343]; Reg.: fol. [6-44; 295-297]</p>
Bozen Nr. 65 <BZ-SG Nr. 9>	<p>Depositeneinweisungsjournal (1877-1884)</p> <p>fol. [1-69]</p>
Bozen Nr. 66 <BZ-SG Nr. 10>	<p>Depositeneinweisungsjournal (1884-1887)</p> <p>fol. [1-47]</p>
Bozen Nr. 67 <Stein am Ritten Nr. 12>	<p>Parzellenprotokolle Ritten I. und II. Teil (1858)</p> <p>Bauparzellenprotokoll Grundparzellenprotokoll Walsparzellenprotokoll</p> <p>Rotwand, Lengstein, Atlas, Mittlberg, Klobenstein, Lengmoos, Gebrack, Siffian, Siffianer Leitach, Gasters, Unterinn, Eschenbach, Wolfsgruben, Oberbozen, Signat, Unterplatten, Gißmann</p>

	<p>Bauparzellenprotokoll fol. [1-50]; Grundparzellenprotokoll: fol. [51-399] Waldparzellenprotokoll: fol. [400-490]</p> <p>(Nachlieferung aus Privatbesitz 2022)</p>
--	--

BRIXEN - HOFGERICHT

Höfe und Güter in Streulage in: Brixen, Köstlan, Rodeneck, Niedervintl, Lüsen, Sarns, Albeins, Obervöls, Latzfons, Tiers, Velthurns, Vahrn, Klausen, Spinges, St. Leonhard/Leonhardsberg, Klerant, Mellaun, Thuemburg bei Sterzing

1806: aufgehoben und dem Lg Brixen übertragen; die innerhalb anderer Gerichte gelegenen Hofgerichtsteile werden den betreffenden anderen Gerichten zugewiesen.

<p>Brixen Hofgericht Nr. 1 <Brixen Nr. 6></p>	<p>Rustikalsteuernkataster (1789)</p> <p>Brixen Stadt: Kat. Nr. 1- 66 Vahrn: Kat. Nr. 67-75 Sterzing - Thuemburg: Kat. Nr. 76 Spinges: Kat. Nr. 77-175</p> <p>fol. 1-285, [1-312]</p>
<p>Brixen Hofgericht Nr. 2 <Brixen Nr. 21></p>	<p>Rustikalsteuernkataster (1789)</p> <p>Niedervintl: Kat. Nr. 176-180 Rodeneck: Kat. Nr 181 Lüsen: Kat. Nr. 182-187 St. Leonhard: Kat. Nr. 188-228 Mellaun: Kat. Nr. 229-233 Klerant: Kat. Nr.234-236 Sarns: Kat. Nr. 237-255 Albeins: Kat. Nr. 256-261 Völs: Kat. Nr. 262 Velthurns: Kat. Nr. 263-277 Viers: Kat. Nr. 278-280 Latzfons: Kat. Nr. 281-285 Garnstein: Kat. Nr. 286-287</p> <p>fol. 286-616, [1-355]</p>
<p>Brixen Hofgericht Nr. 3 <Brixen Nr. 11></p>	<p>Rustikalsteuernkataster (1789)</p> <p>Brixen Stadt: Kat. Nr. 1-66 Vahrn: Kat. Nr. 67-75 Sterzing - Thuemburg: Kat. Nr. 76 Spinges: Kat. Nr. 77-175 Niedervintl: Kat. Nr. 176-180 Rodeneck.: Kat. Nr. 181 Lüsen: Kat. Nr. 182</p>

	fol. 1-284, [1-295]
Brixen Hofgericht Nr. 4 <Brixen Nr. 12>	Rustikalsteuerkataster (1789) St. Leonhardsberg: Kat. Nr. 188-236 Sarns: Kat. Nr. 237-255 Albeins: Kat. Nr. 256-260 Völs: Kat. Nr. 262 Velthurns: Kat. Nr. 263-277 Viers: Kat. Nr. 278-280 Latzfons: Kat. Nr. 280-287 fol. 285-536, [1-329]; Reg.: fol. [326-328]

BRIXEN - STADT- UND LANDGERICHT

Brixen, Zugerichte Pfeffersberg und Albeins, Sarns.

1806: Lg Brixen: Brixen-Stadtgericht mit Pfeffersberg und Albeins, Hofgericht Brixen, Salern, Lügen, Neustift, Rodeneck/Unterdrittel, Niedervintl (bis 1810), Mühlbach (bis 1810).

1850: Bg Brixen: Lg Brixen (wie 1806) mit Lg Mühlbach.

Brixen Nr. 1	Güterbeschreibung von Albeins (1779) fol. 1-129, [1-133]
Brixen Nr. 2 <25>	Rustikalsteuernkataster von Albeins (1779) Kat. Nr. 1-57 fol. 1-126, [1-137]
Brixen Nr. 3 <20>	Rustikalsteuernkataster von Pfeffersberg (1780) Mahr: Kat. Nr. 1-9 Tschötsch: Kat. Nr. 10-30 Pairdorf: Kat. Nr. 31-41 Pinzagen: Kat. Nr. 42-55 Tötschling: Kat. Nr. 56-74 Gereuth: Kat. Nr. 75-90 Tils: Kat. Nr. 91-107 Eben: Kat. Nr. 108-123 fol.: 1-464, [1-472]; Reg.: fol. [471]
Brixen Nr. 4 <13>	Adelssteuerauscheidungsoperat des ehemaligen Hofgerichtes Brixen (1824) fol. 1-155, [1-155]
MF S-95/5 (Kat. 94/12)	Novalienkataster des Landgerichts Brixen (1842)
Brixen Nr. 5 <16>	Transportobuch von Brixen, I. Teil (ca. 1850) Kat. Nr. 1-305

	fol. 1-285, [1-288]
Brixen Nr. 6 <17>	Transportobuch von Brixen, II. Teil (ca. 1850) Kat. Nr. 306-534 fol. 286-523, [1-265]
Brixen Nr. 7 <7>	Grundparzellenprotokoll von Neustift (1858) fol. [1-32]
Brixen Nr. 8	Bauparzellenprotokoll von Neustift (1858) fol. [1-7]
Brixen Nr. 9	Grundparzellenprotokoll von Neustift/ Riol (1858) fol. [1-12]
Brixen Nr. 10 <eingel. in Nr. 9>	Bauparzellenprotokoll von Neustift/ Riol (1858) fol. [13-16]
Brixen Nr. 11 <98>	Bauparzellenprotokoll von Vals (1858) fol. [1-12]
Brixen Nr. 12 <99>	Grundparzellenprotokoll von Vals (1858) fol. [1-40]
Brixen Nr. 13 <102>	Bauparzellenprotokoll von Meransen (1858) fol. [1-12]
Brixen Nr. 14 <103>	Grundparzellenprotokoll von Meransen (1858) fol. [1-107]
Brixen	Bauparzellenprotokoll von Pfunders (1858)

Nr.15 <Nieder- vintl Nr. 7>	fol. [1-17]
Brixen Nr. 16 <Nieder- vintl Nr. 8>	Grundparzellenprotokoll von Pfunders (1858) fol. [1-106]
Brixen Nr. 17 <14 und 108>	Transportobuch von Brixen, I. Teil (1865) fol. [1-405], von Brixen Nr. <108> fol. [1-26]; Reg.: von Kastelruth Nr. 44 <31>: fol. [131, 139, 141, 143-150]
Brixen Nr. 18 <15>	Transportobuch von Brixen, II. Teil (1865) fol.[1-422]
Brixen Nr. 19 <22>	Transportobuch von Pfeffersberg (1865) fol. 1-232,[1-319]; Reg.: fol. [4-5] NB: fol. [6-30] zu Rodeneck Nr. 3 <Brixen Nr. 95>, fol. [23-26] zu Nr. 36 <107>, fol. [106] zu Nr. 19 <23>
Brixen Nr. 20 <23>	Transportobuch von Lüsen (1866) fol. [1-383]; Reg.: fol. [382], von Brixen Nr. 18 <Nr. 22>: fol. [106]
Brixen Nr. 21 <24>	Transportobuch von St. Leonhard (1868) fol. 1-81,[1-97]; Reg.: fol. [1-2]
Brixen Nr. 22 <26>	Transportobuch von Milland (1866) fol. 1-94, [1-139]; Reg.: fol. [2-3]
Brixen Nr. 23 <27>	Transportobuch von Neustift und Riöl (1868) fol. [1-201]
Brixen Nr. 24	Transportobuch von Natz und Viums (1870)

<29>	fol. 1-193, [1-351]
Brixen Nr. 25 <28>	Transportobuch von Natz, Raas, Elvas, Kranebitt (1870) fol. 193-497, [1-517]
Brixen Nr. 26 <30>	Transportobuch von Vahrn (1868) fol. 1-261, [1-394]; Reg.: fol. [1-6]
Brixen Nr. 27 <69>	Transportobuch von Spinges (1866) fol. 1-70, [1-74]; Reg.: fol. [1-2]
Brixen Nr. 28 <72>	Transportobuch von Albeins (1866) fol. [1-328]
Brixen Nr. 29 <73>	Transportobuch von Sarns (1866) fol. [1-104]
Brixen Nr. 30 <79>	Transportobuch von Aicha (1868) fol. 1-56, [1-58]; Reg.: fol. [1]
Brixen Nr. 31 <80>	Transportobuch von Mühlbach (1868) fol. [1-221]; Reg.: [1-4]
Brixen Nr. 32 <82>	Transportobuch von St. Andrä: Plabach, Dorf, Klerant, Karnol, St. Andrä, Mellaun (1866) fol. 1-334, [1-438]
Brixen Nr. 33 <90>	Transportobuch von Schabs (1868) fol. 1-118, [1-169]
Brixen Nr. 34	Transportobuch von Vals (1868)

<97>	fol. 1-90, [1-92]
Brixen Nr. 35 <104>	Transportobuch von Meransen (1868) fol. 1-98, [1-103]
Brixen Nr. 36 <106>	Transportobuch von Afers (1868) fol. 1-127, [1-117]; Reg.: fol. [1-2]
Brixen Nr. 37 <107>	Transportobuch von Rodeneck (1868) fol. 1-211, 1-6, [1-221]; Reg: von Nr. 18 <22>: fol. [23-26]
Brixen Nr. 38 <Nieder- vintl Nr. 4>	Transportobuch von Niedervintl (1868) fol. 1-96, [1-111]; Reg.: von Nr. 39 <Niedervintl Nr. 5> fol. [129-130]
Brixen Nr. 39 <Nieder- vintl Nr. 5>	Transportobuch von Weital (1868) fol. 1-112, [1-128]; Reg.: fol. [1-2] NB: fol. [129-130] zu Nr. 38 <Niedervintl Nr. 4>
Brixen Nr. 40 <Nieder- vintl Nr. 6>	Transportobuch von Pfunders (1868) fol. 1-113, [1-119]; Reg.: fol. [118-119]
Brixen Nr. 41 <Salern Nr. 3>	Transportobuch von Schalders (1868) fol. 1-84, [1-93]; Reg.: fol. [91-92]
MF S-95/4 (Kat. 94/11)	Repertorium über die Transportobücher von Stadt und Burgfrieden Brixen

BRUNECK - OBERAMTSGERICHT

Aufhofen, Tesselberg, Innerprags, Güter in Streulage in: Dietenheim, St. Georgen, Stegen, Reischach, St. Lorenzen, Montal, Percha, Bruneck, Olang, Niederrasen, Oberrasen, Antholz, Welsberg, Taisten, St. Vigil in Enneberg; die Schlösser Bruneck, St. Lamprechtsburg, Neurasen und Kehlburg mit jeweiligen Burgfrieden.

1806: dem Lg Bruneck zugeteilt, die innerhalb anderer Landgerichte gelegenen Teile des Oberamtsgerichtes werden jenen zugewiesen.

Bruneck Oberamts- gericht Nr. 1 <5>	Rustikal- und Adelfassionen (1775-1780) fol. [1-685]; Reg.: fol. [4-7]
Bruneck Oberamts- gericht Nr. 2 <1>	Rustikalsteuerkataster A (1777) Burgfrieden Kehlburg: Kat. Nr. 1-4 St. Lamprechtsburg: Kat. Nr. 5 Schloß Bruneck: Kat. Nr. 6 Burgfrieden Neurasen: Kat. Nr. 6-7 Fischlehen in Prags: Kat. Nr. 8 Vorberg: Kat. Nr. 9-10 Aufhofen: Kat. Nr. 11-17 St. Georgen: Kat. Nr. 18-20 Montal: Kat. Nr. 21-24 Reischach: Kat. Nr. 25-26 fol. 1-153 , [1-166]; Reg.: fol. [10-11] Es fehlen die im Register als enthalten angegebenen <i>Pinwerke</i> Oberolang (fol. 155-165), Linde (fol. 166-187), Antholz (fol. 188 <i>ad finem</i>)
Bruneck Oberamts- gericht Nr. 3 <2>	Rustikalsteuerkataster B (1777) Aufhofen: Kat. Nr. 1-49 Stegen: Kat. Nr. 50-73 Tesselberg: Kat. Nr. 74-105 Nachtragskataster: fol. [251-253] fol. 1-236, [1-253]; Reg.: fol. [1-3]
Bruneck Oberamts-	Rustikalsteuerkataster C (1777)

gericht Nr. 4 <3>	Ried: Kat. Nr. 42-54 Prags: Kat. Nr. 55-83 Beilagen fol. 95-202, [1-153]
Bruneck Oberamts- gericht Nr. 5 <4> <u>NE</u>	Rustikalsteuernkataster (1777) Schloß Bruneck: Kat. Nr. 1 Burgfrieden Neurasen: Kat. Nr. 2 Fischlehen in Prags: Kat. Nr. 3 Burgfrieden Kehlburg: Kat. Nr. 4-7 Burgfrieden St. Lamprechtsburg: Kat. Nr. 8 Vorberg: Kat. Nr. 9-10 Aufhofen: Kat. Nr. 11-17 St. Georgen: Kat. Nr. 18-20 Montal: Kat. Nr. 21-24 Reischach: Kat. Nr. 25-26 Oberolang: Kat. Nr. 27-28 Linde: Kat.Nr. 29-36 Antholz: Kat. Nr. 37-41 fol. 1-352, [1-376]; Reg.: [369-375]
in Michelsburg Nr. 8	Adelssteuernkataster des Oberamtsgerichtes Bruneck, <i>Nr. 1</i> (ca. 1786): fol. [184-233]

BRUNECK - STADTGERICHT

Stadt Bruneck, Güter zu Dietenheim, Stegen, St. Georgen.

1806: Lg Bruneck: Stadtgericht Bruneck mit Oberamtsgericht Bruneck, Innichen (bis 1808), Antholz (bis 1810), Thurn (bis 1810), Buchenstein.

1807: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1806) mit Sonnenburg, Enneberg (bis 1810).

1810: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1807) mit Michelsburg, Schöneck und Ehrenburg (bis 1817).

1817: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1807) mit den Anteilen des ehemaligen Lg Altrasen, den sogenannten *Altrasner Parzellen*: Aschbach, Oberwielenbach, Niederwielenbach, Wielenberg, Percha, Platten Nasen

1827: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1817) mit Michelsburg.

1829: Lg Bruneck: Lg Bruneck (wie 1827) mit Burgfrieden St. Georgen-Gießbach (von Lg Taufers).

1850: Bg Bruneck

Bruneck Nr. 1	Rustikalfassionen (ca. 1775) fol. 1-190, [1-200]
Bruneck Nr. 2 <3>	Güterbeschreibung des Stadtmagistrats Bruneck (ca. 1775) fol. [1-198]
Bruneck Nr. 3 <2>	Rustikalsteuerkataster (1776-1777) fol. [1-242]
Bruneck Nr. 4	Häuserkataster der Stadt Bruneck (ca. 1778) fol. [1-160]
SA Bruneck XLVI, 5	Steuerperäquation des Stadtgerichtes Bruneck (1784) fol. [1-16]
in Michels- burg Nr. 6	<i>Verhandlungen über Grundsteuerrektifikation im ehemaligen Hofgerichte Sonnenburg</i> (1806-1849): fol. [321-498]
MF S-98/2 (Kat. 115/25)	Akten und Katasterauszüge betreffend die bei der Landgerichtssprengelveränderung 1817 vom ehemaligen Gericht Altrasen dem Landgericht Bruneck zugeteilten Parzellen.
MF	Steuerkataster des Gerichts Schöneck (ca. 1820-1840)

S-104/3 (Kat. 109/40)	
MF S-104/4 (Kat. 110/43)	Steuerkataster des Gerichts St. Michelsburg (ca. 1820-1840)
Bruneck Nr. 5 <Sonnen- burg Nr. 6>	Adelssteuerausscheidung im ehem. Hofgerichte Sonnenburg (1825) fol. [1-76]
MF S-104/5 (Kat. 113/7)	Familienkataster der Gemeinden St. Georgen, Oberwielenbach und Niederwielenbach, Wielenberg, Percha, Platten, Tesselberg, Dietenheim, Nasen, Litschbach, Aufhofen, Oberragen, Außerragen, Stadt Bruneck (1826)
Bruneck Nr. 6 <11>	Steuerbuch der ehemaligen Gerichte Stadtgericht Bruneck, Michelsburg, Ehrenburg, Gerichtsparzellen Taufers und Adelssteuerbuch (1826-1834) fol.: [1-485]
in Michelsburg Nr. 7 <8>	<i>Adels-Summarium über die vom ehemaligen Hofgerichte Sonnenburg dem k.k. Land- und Criminal-Untersuchungsgerichte Bruneck einverleibten Gemeinden Sonnenburg, Fassing und Pflaurenz</i> (1827 mit Beilagen): fol. [329-345]
Bruneck Nr. 7 <Michels- burg Nr. 7>	Novalienfassionen (1827-1844) (Bruneck, Michelsburg, Schöneck) fol. [1-1231]
in Michels- burg Nr. 6	Akten zur Anlegung der neuen Transportobücher (Fassionen, Steuerrekifikaturserledigungen, Kontrollprotokolle etc. (1828-1848): fol. [760-887]
Bruneck Nr. 8 <von Michels burg Nr. 8>	Akten zur Anlegung des Transportobuchs (ca. 1828) <i>Übersicht über die in den Häuser Kataster des Stadtgerichts Bruneck bey Anlegung dieses Katasters bey den Häusern einkommenden Gärten:</i> fol. [234-237] <i>Steuer-Repartition über die in Güter Steuerkataster des Stadtgerichtes Bruneck sub Nro 23 einkommende sogenannte Hörthwarthshube</i> (1828): fol. [238-242] <i>Nro 3. Aufsätze zur Anlegung des Transporto-Buchs zur Evidenthaltung der Rustikalsteuer von Rustikalsteuerkataster über die Häuser und Gärten des Stadtgerichtes Bruneck:</i> fol. [243-267]

	<p><i>Nro 1. Aufsätze zur Anlegung des Transporto-Buchs zur Evidenthaltung der Rustikalsteuer von Rustikalsteuerekataster über die Häuser und Gärten des Stadtgerichtes Bruneck: fol. [268-282]</i></p> <p><i>(Nro 2 ?) Aufsätze zur Anlegung des Transporto-Buchs zur Evidenthaltung der Rustikalsteuer von Rustikalsteuerekataster über die Häuser und Gärten des Stadtgerichtes Bruneck: fol. [283-308]</i></p> <p>fol. [234-328]</p>
Bruneck Nr. 9 <Michels- burg Nr. 38>	<p>Transportobuch von Ehrenburg (1834)</p> <p>fol. [170-211]</p>
Bruneck Nr. 10 <Sonnen- burg Nr. 8>	<p>Transportobuch von Sonnenburg (1834)</p> <p>Beilagen</p> <p>fol. [1-75]</p>
Bruneck Nr. 11 <Bruneck Oberamts- gericht Nr. 6>	<p>Adelssteuerausscheidung: Oberamtsgericht Bruneck und Welsberger Freisassen (Tesselberg, Walchhorn, Aufhofen, St. Georgen, Reischach, Dietenheim, Saalen, Runggen, Luns, Montal, Bruneck - Stadt, Stegen, Altrasner Gemeinden) (1840)</p> <p>fol. 1-74, [1-128]</p>
Bruneck Nr. 12 <6>	<p>Transportobuch von Bruneck (ca. 1840)</p> <p>fol. [1-232]</p>
Bruneck Nr. 13 <Michels- burg Nr. 39>	<p><i>Michelsburgisches Rustikal-Steuer-Büchel (1842-1843)</i></p> <p>fol. [1-257]</p>
Bruneck Nr. 14 <5>	<p>Novalienkataster (1844-1877)</p> <p>fol.: [1-105]; Reg.: fol. [1-12]</p>

Bruneck Nr. 15 <Altrasen Nr. 7>	Novalienkataster der sieben Altrasner Parzellen (1844) fol. [1-37]
Bruneck Nr. 16 <Michels- burg Nr. 4>	Novalienkataster des ehemaligen Gerichts Michelsburg (1844) fol. [1-139]
Bruneck Nr. 17 <Schön- eck Nr. 11>	Novalienkataster des ehemaligen Gerichtes Schöneck (1844-1875) fol. [2-68]; Reg.: fol. [2-14]
Bruneck Nr. 18 <10>	Steuerbuch des Stadtgerichtes Bruneck (1849) fol. [1-117]; Reg.: fol. [91-117]
Bruneck Nr. 19 <Schön- eck Nr. 32>	Steuerbuch des ehemaligen Gerichtes Schöneck (1849) fol. [1-223]
Bruneck Nr. 20 <Schön- eck Nr. 12>	Besitzstandserhebung des ehem. Gerichtes Schöneck (1849) fol. [1-134]
Bruneck Nr. 21 <Altrasen Nr. 22>	Steuerbuch über die Tauferer und die sieben Altrasner Parzellen (1849) fol. [1-97]
Bruneck Nr. 22 <Bruneck Oberamts- gericht Nr. 9>	Steuerbuch des ehemaligen Oberamtsgerichtes Bruneck (1849) fol. [2-105]; Reg.: fol. [83-105]
Bruneck Nr. 23 <Bruneck Oberamts-	Besitzstandserhebung des ehemaligen Oberamtsgerichtes Bruneck (ca. 1849)

gericht Nr. 7>	fol. [1-159]
Bruneck Nr. 24 <Altrasen Nr. 23>	Steuerbuch für Niederrasen mit Pfaffing, Oberstall, Imberg, Obergoste, Aschbach und Regensberg (1849) fol. 1-30, 1-8, [1-50]; Reg.: fol. [2-3]
Bruneck Nr. 25 <Sonnen- burg Nr. 9>	Steuerbuch des Hofgerichtes Sonnenburg, den Anteil Bruneck betreffend (1848) fol. [1-49]
Bruneck Nr. 26 <Sonnen- burg Nr. 10>	Steuerbuch für die Gemeinde Sonnenburg (1849) fol. [1-34]
Bruneck Nr. 27 <Sonnen- burg Nr. 11>	Steuerbuch für die Gemeinde Sonnenburg (1849) fol. [1-32]
in Michelsburg Nr. 5	Akten des Rentamtes Bruneck (Fassionen, Ausweise, Ertrags- und Zehentrentenberechnungen) (1827-1839): fol. [452-469] Zusammenstellung der Rustikal- und Dominikalsteuerschuldigkeit des Oberamtsgerichtes und der Altrasner Parzellen im Landgericht Bruneck (1842): fol. [470-531] Gemeindenweise Berechnung des Ertrags und der Zehentrente mit Skalen (ehem. Gerichte Sonnenburg, Oberamtsgericht Bruneck, Michelsburg) (1850-1851): fol. [532- 606] Zusammenstellung der Ertragsfähigkeit der Äcker und Wiesen im Bezirk des Landgerichtes Bruneck (1850): fol. [607-612]
Bruneck Nr. 28 <Michels- burg Nr. 38>	Transportobuch des ehem. Gerichts Michelsburg (1849) Gißbach: fol. [1-18]; Reg.: fol. [21-28] Oberwielenbach: fol. [19-20]; Reg.: fol. [66-70] St. Georgen: fol. [34-43]; Reg.: fol. [29-33] Luns: fol. [46-49]; Reg.: fol. [44-45] Percha: fol. [50-64]; Reg.: fol. [53-54] Oberwielenbach : fol. [65-78]; Reg.: fol. [69-70] Platten: fol. [79-84]; Reg.: fol. [80] Aschbach: fol. [85-91]; Reg.: fol. [89] Niederwielenbach: fol. [92-101]; Reg.: fol. [94-95] Nasen und Litschbach: fol. [104-113]; Reg.: [10-103] Reischach: fol. [114-126]; Reg.: fol. [123-126]

	<p>Walchhorn: fol. [128-133]; Reg.: fol. [129-130, 133] Kniepaß und Lothen: fol. [134-139] Stefansdorf: fol. [140-150]; Reg.: fol. [140-142] Stegen: fol. [151-165]; Reg.: fol. [161-165] Dietenheim: fol. [167-175]; Reg.: fol. [167-169]</p> <p>fol. [1-175]</p>
<p>Bruneck Nr. 29 <Michels- burg Nr. 38></p>	<p>Transportobuch des ehem. Gerichts Michelsburg (1849)</p> <p>Onach: fol. [76-84]; Reg.: fol. [76-78] Hörschwang: fol. [85-86] Kienberg: fol. [87-88] Moos: fol. [89-102]; Reg.: fol. [89-91] Ellen: fol. [103-112]; Reg.: fol. [103-105] Michelsburger Getzenberg: fol. [113-114] Montal: fol. [115-118] Reiperting: fol. [119-128]; Reg.: fol. [119-122] Runggen: fol. [129-136]; Reg.: fol. [129-130] Saalen: fol. [137-140] St. Lorenzen: fol. [141-159]; Reg.: fol. [155-159] St. Martin: fol. [160-169]; Reg.: fol. [160-163]</p> <p>fol. [76-169]</p>
<p>Bruneck Nr. 30 <7></p>	<p>Transportobuch von Bruneck (1850)</p> <p>fol. 1-146, [1-175]; Reg.: fol. [1-23]</p>
<p>Bruneck Nr. 31 <Michels- burg Nr. 9></p>	<p>Transportobuch von Dietenheim, Luns, Tesselberg, Aufhofen (1850)</p> <p>fol. 1-84, [1-90]; Reg.: fol. [1-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 32 <Michels- burg Nr. 10></p>	<p>Transportobuch von Ellen (1850)</p> <p>fol. 1-23, [1-30]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 33 <Michels- burg Nr. 11></p>	<p>Transportobuch von Ehrenburg, Kiens, Kienberg (1850)</p> <p>fol. 1-69, [1-76]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck</p>	<p>Transportobuch von St. Georgen, Gißbach (1850)</p>

<p>Nr. 34 <Michels- burg Nr. 12></p>	<p>fol. 1-97, [1-103]; Reg.: fol. [1-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 35 <Michels- burg Nr. 13></p>	<p>Transportobuch von St. Lorenzen, Stefansdorf, St. Martin, Moos, Runggen, Saalen, Fassing, Pflaurenz, Sonnenburg, Stegen, Oberamtsgericht Bruneck, Bruneck (1850)</p> <p>fol. 1-293, [1-340]; Reg.: fol. [1-42]</p>
<p>Bruneck Nr. 36 <Michels- burg Nr. 14></p>	<p>Transportobuch von Montal, Freisassengericht, Oberamtsgericht (1850)</p> <p>fol. 1-13, [1-21]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 37 <Michels- burg Nr. 15></p>	<p>Transportobuch von Onach (1850)</p> <p>fol. 1-24, [1-35]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 38 <Michels- burg Nr. 16></p>	<p>Transportobuch von Aschbach, Unterwielenbach, Oberwielenbach, Percha, Platten, Wielenberg, Tauferer Parzellen, Michelsburger Parzellen in Oberwielenbach, Oberamtsgerichtspartellen (1850)</p> <p>fol. 1-117, [1-126]; Reg.: fol. [1-5]</p>
<p>Bruneck Nr. 39 <Michels- burg Nr. 17></p>	<p>Transportobuch von Reischach, Reiperting, Walchhorn, Oberamtsgericht (1850)</p> <p>fol. 1-72, [1-78]; Reg.: fol. [1-2]</p>
<p>Bruneck Nr. 40 <Schön- eck Nr. 13></p>	<p>Transportobuch von Getzenberg (1850)</p> <p>fol. 1-16, [1-21]; Reg.: fol. [3-4]</p>
<p>Bruneck Nr. 41 <Schön- eck Nr. 14></p>	<p>Transportobuch von Greinwalden (1850)</p> <p>fol. 1-19, [1-21]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck</p>	<p>Transportobuch von Hofern (1850)</p>

<p>Nr. 42 <Schön- eck Nr. 15></p>	<p>fol. 1-28, [1-33]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 43 <Schön- eck Nr. 16></p>	<p>Transportobuch von Mühlen, Georgenerberg und Issing (1850) fol. 1-39, [1-43]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 44 <Schön- eck Nr. 17></p>	<p>Transportobuch von Obervintl (1850) fol. 1-21, [1-26]; Reg.: fol. [2]</p>
<p>Bruneck Nr. 45 <Schön- eck Nr. 18></p>	<p>Transportobuch von Platten und Pfalzen (1850) fol. 1-66, [1-70]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 46 <Schön- eck Nr. 19></p>	<p>Transportobuch von Pichlern (1850) fol. 1-25, [1-34]; Reg.: fol. [6-7]</p>
<p>Bruneck Nr. 47 <Schön- eck Nr. 20></p>	<p>Transportobuch von St. Sigmund (1850) fol. 1-23, [1-28]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Bruneck Nr. 48 <Schön- eck Nr. 21></p>	<p>Transportobuch von Terenten (1850) fol. 1-75, [1-82]; Reg.: fol. [2-4]</p>
<p>Bruneck Nr. 49 <8></p>	<p>Transportobuch von Bruneck (1869) fol. 1-535, [1-566]; Reg.: fol. [2-11]</p>
<p>Bruneck Nr. 50 <Michels- burg</p>	<p>Transportobuch von Aufhofen (1867) fol. 1-102, [1-114]; Reg.: fol. [15]</p>

Nr. 19>	
Bruneck Nr. 51 <Michels- burg Nr. 20>	Transportobuch von Dietenheim (1867) fol. 1-75, [1-84]; Reg.: fol. [1-3]
Bruneck Nr. 52 <Michels- burg Nr. 21>	Transportobuch von Ehrenburg, Kienberg, Getzenberg (1867) fol. 1-126, [1-135]; Reg.: fol. [2-5]
Bruneck Nr. 53 <Michels- burg Nr. 22>	Transportobuch von Ellen (1867) fol. 1-63, [1-73]; Reg.: fol. [72-73]
Bruneck Nr. 54 <Michels- burg Nr. 23>	Transportobuch von St. Georgen und Gißbach (1867) fol. 1-356, [1-370]; Reg.: fol. [1-4]
Bruneck Nr. 55 <Michels- burg Nr. 24>	Transportobuch von St. Lorenzen (1867) fol. 1-112, [1-124]; Reg.: fol. [1-4]
Bruneck Nr. 56 <Michels- burg Nr. 25>	Transportobuch von Lothen und Kniepaß (1867) fol. 1-45, [1-53]; Reg.: fol. [4-5]
Bruneck Nr. 57 <Michels- burg Nr. 26>	Transportobuch von Luns (1867) fol. 1-43, [1-48]; Reg.: fol. [1-2]
Bruneck Nr. 58 <Michels- burg Nr. 27>	Transportobuch von St. Martin und Moos (1867) fol. 1-241, [1-254]; Reg.: fol. [1-5]

Bruneck Nr. 59 <Michels- burg Nr. 28>	Transportobuch von Montal (1865) fol. 1-54, [1-63]
Bruneck Nr. 60 <Michels- burg Nr. 29>	Transportobuch von Onach (1867) fol. 1-115, [1-126]; Reg.: fol. [1-10]
Bruneck Nr. 61 <Michels- burg Nr. 30>	Transportobuch von Percha (1866) (Percha, Nasen und Litschbach, Niederwielenbach, Oberwielenbach, Percha, Platten, Wielenberg, Tauferer Parzellen, Michelsburger Parzellen, Oberamtsgerichtsparzellen fol. 1-337, [1-357]; Reg.: fol. [2-11]
Bruneck Nr. 62 <Michels- burg Nr. 31>	Transportobuch von Reischach, Reiperting, Walchhorn (1868) fol. 1-135, 1-66, 1-70, [1-296]; Reg.: fol. [1-5, 149-151, 221-223]
Bruneck Nr. 63 <Michels- burg Nr. 32>	Transportobuch von Runggen (1866) fol. 1-41, [1-50]; Reg.: fol. [1-2]
Bruneck Nr. 64 <Michels- burg Nr. 33>	Transportobuch von Saalen (1866) fol. 1-35, [1-39]; Reg.: fol. [1-2]
Bruneck Nr. 65 <Michels- burg Nr. 34>	Transportobuch von Stefansdorf (1866) fol. 1-81, [1-90]; Reg.: fol. [3-6]
Bruneck Nr. 66 <Michels- burg Nr. 35>	Transportobuch von Stegen (1866) fol. 1-125, [1-140]; Reg.: fol. [2-6]

Bruneck Nr. 67 <Michels- burg Nr. 36>	Transportobuch von Tesselberg (1868) fol. 1-56, [1-62]; Reg.: fol. [1-4]
Bruneck Nr. 68 <Schön- eck Nr. 22>	Transportobuch von Getzenberg (1865) fol. 1-51, [1-63]; Reg.: fol. [3-6]
Bruneck Nr. 69 <Schön- eck Nr. 23>	Transportobuch von Greinwalden (1865) fol. 1-56, [1-63]; Reg.: fol. [3-6]
Bruneck Nr. 70 <Schön- eck Nr. 24>	Transportobuch von Hofern (1865) fol. 1-106, [1-114]; Reg.: fol. [3-6]
Bruneck Nr. 71 <Schön- eck Nr. 25>	Transportobuch von Issing (1866) fol. 1-155, [1-169]; Reg.: fol. [1-8]
Bruneck Nr. 72 <Schön- eck Nr. 26>	Transportobuch von Kiens (1865) fol. 1-159, [1-171]; Reg.: fol. [3-7]
Bruneck Nr. 73 <Schön- eck Nr. 27>	Transportobuch von Obervintl (1866) fol. 1-95, [1-102]; Reg.: fol. [3-6]
Bruneck Nr. 74 <Schön- eck Nr. 28>	Transportobuch von Pfalzen (1865) fol. 1-174, [1-195]; Reg.: fol. [2-9]
Bruneck Nr. 75	Transportobuch von Pichlern (1865)

<Schöneck Nr. 29>	fol. 1-88, [1-97]; Reg.: fol. [5-8]
Bruneck Nr. 76 <Schöneck Nr. 30>	Transportobuch von St. Sigmund (1866) fol. 1-112, [1-133]; Reg.: fol. [1, 16-18]
Bruneck Nr. 77 <Schöneck Nr. 31>	Transportobuch von Terenten und den ehem. Welsberger Freisassen (1867) fol. 1-314, [1-332]; Reg.: fol. [2-15]
Bruneck Nr. 78 <Sonnenburg Nr. 7>	Transportobuch von Sonnenburg, Fassing, Pflaurenz (1866) fol. 1-215, [1-232]; Reg.: fol. [1-4]
Bruneck Nr. 79 <Michelsburg Nr. 37>	Waldkataster des ehem. Gerichtes Michelsburg (2. Hälfte 19. Jh.) fol. 1-333, [1-347]

BURGSTALL

Burgstall; Höfe in Niederlana, Oberlana, Tschermers (Tschermers ab 1810 dem Gericht Lana zugewiesen).

1810: dem Lg Meran zugewiesen.

Burgstall Nr. 1	Rustikalsteuernkataster von Burgstall (ca. 1777) Kat. Nr. :1-76 fol. 1-39, [1-40]; Reg.: fol. [40]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuernkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall , Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)

DEUTSCHNOFEN

Deutschnofen, Eggental, Petersberg.

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Deutschnofen.

1827: vereinigt unter eigener Verwaltung mit Lg Karneid.

Deutsch- nofen Nr. 1	Steuerbereitung (1751) fol. [1-149]
Deutsch- nofen Nr. 2 <9>	Adelsfessionen (1775) fol. 1-251, [1-343]; Reg.: fol. [1-10]
Deutsch- nofen Nr. 3 <10>	Rustikal- und Adelsfessionen (1775) fol. 384-887, [1-527]; Reg.: fol. [2-12]
Deutsch- nofen Nr. 4 <6>	Rustikalsteuerkataster (1782) Platz: Kat. Nr. 1-65 Prent: Kat. Nr. 66-141 Mannee: Kat. Nr. 142-174 Laab: Kat. Nr. 175-347 Enthalten: Steuerperäquationsakten (1772-1784), fol. [14-157] fol. 1-250, [1-419]; Reg.: fol. [12]
Deutsch- nofen Nr. 5 <7>	Rustikalsteuerkataster (1782) Platten: Kat. Nr.: 348-419 Zelg: Kat. Nr. 420-466 Eggental: Kat. Nr.: 467-670 Petersberg: Kat. Nr. 671-838 fol. 251-699, [1-472]; Reg.: fol. [1-11]
Deutsch-	Rustikalsteuerkataster (1784-1785)

nofen Nr. 6 <2>	Platz: Kat. Nr. 1-65 Prent: Kat. Nr. 66-141 Mannee: Kat. Nr. 142-174 Laab: Kat. Nr. 175-347 fol. 1-274, [1-343]
Deutsch- nofen Nr. 7 <3>	Rustikalsteuerkataster (1784-1785) Platten: Kat. Nr. 348-418, 666-669 Zelg: Kat. Nr. 420-466 Eggental: Kat. Nr. 467-664, 670 Petersberg: Kat. Nr. 671-832 Gemeinde Deutschnofen: Kat. Nr. 833-839 fol. 275-727 (fehlen: fol. 276-279), [1-481]; Reg.: fol. [450-468]
Deutsch- nofen Nr. 8	Adelfassionen (1785) fol. 1-121, [1-231]

EHRENBURG

Burgfrieden und Dorf Ehrenburg.

1810: dem Lg Bruneck einverleibt.

1817: zusammen mit Schöneck und Michelsburg als Lg Michelsburg wiederhergestellt.

Ehren- burg Nr. 1 <Michels- burg Nr. 3>	Rustikalsteuernkataster des Burgfriedens Ehrenburg (1778-1780) Enthalten: <i>Vormerkungsprotokoll über die in dem Steuernkataster des Burgfriedens Ehrenburg vorgefallenen Veränderungen (1785-1806): fol. [148-159]</i> fol. 1-138, [1-159]
MF S-97/7 (Kat. 110/40)	Steuerlisten und Steuerperäquationsakten der Burgfrieden Ehrenburg und Neuhaus (ca. 1780-1835)

ENNEBERG

Enneberg, St. Vigil, Abtei.

Enklaven:

des Gerichtes Buchenstein: Schwaighöfe zu Armentarola (bis 1810),

des Gerichtes Thurn: Höfe zu Tal,

des Oberamtsgerichtes Bruneck: Höfe zu Unterwegs und Plazolles (bis 1810).

1807: dem Lg Bruneck zugewiesen.

1808/1810/1817: Lg Enneberg: Enneberg mit Thurn und obengenannten Enklaven.

1828: Lg Enneberg: Lg Enneberg (wie 1810/1817) mit Kolfuschg.

1850: Bg St. Vigil in Enneberg.

Enneberg Nr. 1	Rustikalsteuerkataster der Zech Plaiken (ca. 1777) Kat. Nr. 1-56 fol. [1-52]
Enneberg Nr. 2	Rustikalsteuerkataster der Zech Pfarr (ca. 1777) Kat. Nr. 57-139 fol. [1-71]
Enneberg Nr. 3	Rustikalsteuerkataster der Zech Hof (ca. 1777) Kat. Nr. 140-181 fol. [1-68]
Enneberg Nr. 4	Rustikalsteuerkataster der Zech St. Vigil (ca. 1777) Kat. Nr. 182-358 fol. [1-114]
Enneberg Nr. 5	Rustikalsteuerkataster von Wengen (ca. 1777) Kat. Nr. 361-562 fol. [1-124]
Enneberg	Rustikalsteuerkataster von Abtei (ca. 1777)

Nr. 6	<p>Pescol: Kat. Nr. 556-576 Stern: Kat. Nr. 577-718 Armentarola: Kat. Nr. 719-768 Gemeinde Abtei: Kat. Nr. 769-785 Valgiarei: Kat. Nr. 786-795</p> <p>fol. [1-165]; von Schlanders Nr. 11 <9>: Adelsfassion von Peter Paul von Milstetter: <i>Urbarischer Extrakt des Zechends auf der Abtei...</i> (1776): fol. [992-997]</p>
Enneberg Nr. 7	<p>Rustikalsteuerkataster von Corvara (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 796-866</p> <p>fol. [1-50]</p>
Enneberg Nr. 8 <9>	<p>Adelssummar und Adelssteuerrektifikatur (1800-1847): fol. [1-219, 271-301]</p> <p>Akten des Steuereinnehmeamtes (1825-1849): fol. [220-269]</p> <p>Extrakt aus dem Buchensteiner Steuerkataster (1822): <i>Estimo delli quattro masi di Badia già aspettanti alla giurisdizione di Livinallongo</i> : Kat. Nr. 136-139, fol. 773-795, [302-325] (s.a. Nr. 18)</p> <p>fol. [1-325]</p>
MF S-104/1 (Kat. 107/23)	Steuerkataster des Gerichts Enneberg (ca. 1820-1840)
Enneberg Nr. 9 <20>	<p>Summarium über die Adelssteuerauscheidung (1827)</p> <p>fol. [1-300]</p>
Enneberg Nr. 10 <22>	<p>Adelssteuerauscheidung für die Parzellen des ehemaligen Gerichts Sonnenburg (Untermoi, Welschellen, Weitental) (1827)</p> <p>Adelssummarium: fol. [28-33]</p> <p>fol. [1-36]</p>
Enneberg Nr.11 <Thurn	Adelssteuerauscheidung des ehem. Gerichtes Thurn (ca. 1827)

Nr. 1>	fol. [2-175]
Enneberg Nr. 12 <Wolken- stein Nr. 8>	Rustikalsteuer von Kolfuschg (1835) Enthalten: <i>Völlige Güter Tax der hochfürstl. Brixnerischen Herrschaft Thurn an der Gader</i> : fol. [10] fol. [1-14]
Enneberg Nr. 13 <10>	Novalienkataster (1848) fol. [1-286]
Enneberg Nr. 14 <12>	Transportobuch von Enneberg (ca. 1850) Parzellen Plaiken, Pfarr, Hof, St. Vigil; Parzellen des ehem. Oberamtsgerichtes Bruneck fol. 1-435, [1-476]; Reg.: fol. [1-20]
Enneberg Nr. 15 <13>	Transportobuch Gemeinde Wengen (ca. 1850) Parzellen Compeit, Große Zech, Camunt, Agreit fol. 1-324, [1-386]; Reg.: fol. [1-13]; von Wolkenstein Nr. <2>: Reg. fol. [118-139]
Enneberg Nr. 16 <14>	Transportobuch von Abtei (ca. 1850) Parzellen Peskoll, Stern, St. Kassian, Kolz, Valgreit fol. 1-537, [1-575]; Reg.: fol. [1-12]; von Wolkenstein Nr. <2>: Reg. fol. [87-117]
Enneberg Nr. 17 <15>	Transportobuch von Corvara (ca. 1850) fol. 1-106, [1-136]; Reg.: fol. [1-18]; von Wolkenstein Nr. <2>: Reg. fol. [22-41]
Enneberg Nr. 18 <16>	Transportobuch von St. Martin in Thurn (ca. 1850) Parzellen St.Martin, Vig, Villa, Mireit, Untermoi, Welschellen

	fol. 1-514, [1-559]; Reg.: fol. [1-22]; von Wolkenstein Nr. <2>: Reg. fol. [62-86]
Enneberg Nr. 19 <17>	Transportobuch für die zur Gemeinde St. Martin gehörige Parzelle des ehem. Gerichtes Sonnenburg in Welschellen (ca. 1850) fol. 1-60, [1-82]; Reg.: fol. [2-18]; von Wolkenstein Nr. <2>: Reg. fol. [42-61]
Enneberg Nr. 20 <18>	Transportobuch für die zur Gemeinde Abtei gehörige Parzelle der 4 Schwaighöfe in Abtei (ehemals Gericht Buchenstein) (ca. 1850) fol. 1-48, [1-67]; Reg.: fol. [1-17]
Enneberg Nr. 21 <19>	Transportobuch von Kolfuschg (ca. 1850) fol. 1-83, [1-112]; Reg.: fol. [1-19]; von Wolkenstein Nr. <2>: Reg. fol. [2-21]
Enneberg Nr. 22 <24>	Transportobuch Zech Plaiken (ca. 1850) fol. [1-67] NB: fol. [68-87] werden mit Thurn Nr. 2 <Enneberg Nr. 21> zusammengeführt!
Enneberg Nr. 23 <11>	Vormerkung für Novalien (1875-1882) fol. [1-145]

EPPAN UND ALTENBURG

St. Pauls, St. Michael, Girlan, Doss, Pizol (Berg), Perdonig, Missian, Unterrain, Gaid.

Enklaven:

des Gerichtes Neuhaus: Höfe und Häuser in Missian, Unterrain, Gaid und Perdonig (1844 dem Gericht Kaltern zugeteilt),

des Gerichtes Hocheppan: Höfe und Häuser in Missian, Unterrain, Gaid und Perdonig. (1775 an das Gericht Eppan - Altenburg übertragen).

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Eppan - Altenburg.

1824: heimgesagt und

1827: mit dem Lg Karneid vereinigt.

1831: dem Lg Kaltern einverleibt.

GA Eppan Nr. 7, 7a	Steuerbereitungen und -register des Gerichtes Eppan - Altenburg St. Michael, Pignat, Montiggel: 1655, 1682-1692, 1676, 1697, 1715, 1717 St. Pauls: 1574, 1583, 1647, 1651, 1655, 1676, 1697, 1715, 1717 Girlan, Schreckbichl, Frangart: 1632, 1655, 1697, 1705 Steueranschlagsbuch des Gerichtes Altenburg (ca. 1748), fol. 1-314
Eppan Nr. 1 <2>	Rustikalfassionen (1775) fol. 1-199, [1-542]; Reg: fol. [1-27]
Eppan Nr. 2 <3>	Rustikalfassionen (1775) fol. 200-365, [1-490]
Eppan Nr. 3 <4>	Rustikalfassionen (1775) fol. 366-493 [1-441]
Eppan Nr. 4 <5>	Rustikalfassionen (1775) fol. 501-639, [1-468]
GA Eppan Nr. 4	Rustikalfassionen (1775) Fassionen Nr. 1-350
GA Eppan Nr. 5	Rustikalfassionen (1775) Fassionen Nr. 351-610

Eppan Nr. 5 <1>	Adelsfassionen (1775) Adelssummarien: fol. [601-664] fol. 1-180, [1-664]; Reg.: fol. [1-19]
GA Eppan Nr. 6	Adelsfassionen (1775-1784) Fassionen Nr. 1-151
Eppan Nr. 6	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Gemeinde St. Pauls: Kat.Nr. 1-301 Drittel St. Pauls: Kat.Nr. 302-411 Berg: Kat. Nr. 412-712 Perdonig: Kat. Nr. 713-723 Gaid: Kat. Nr. 724-733 fol. 1-687, [1-688]
Eppan Nr. 7	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) St. Michael: Kat. Nr. 738-1529 fol. 698-1411, [1-712]
Eppan Nr. 8	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Girland: Kat. Nr. 1530-2282 fol. 1414-2148, [1-735]
Eppan Nr. 9 <14>	<i>Verzeichnis der Steuern und der Anlags Restanten im Gericht Altenburg von denen Jahren 1791 und 1792</i> fol. [1-6]
Eppan Nr. 10 <13>	Vermögensinventar des Gerichts Altenburg (1804) fol. 2-157, [1-172]

FLAAS UND KAMPIDELL

Flaas, Kampidell.

1810: Kgr. Italien.

1817: dem Lg Karneid zugewiesen.

Flaas Nr. 1	Rustikal- und Adelfassionen (1775) von Mölten Nr. 5 <4>: fol. [543-555]: Revisorium über das Steuerkataster des Gerichtes Flaas und Kampidell (1777-1794) von Mölten Nr. 5 <4>: fol. [558-565]: Kontrollprotokoll des Adelssummariums von Flaas und Kampidell (1785) fol. 1-69, [1-81]
----------------	---

FORST

Schloß und Gemeinde Forst.

1806: dem Lg Meran untergeordnet.
1810: dem Lg Lana einverleibt.

Forst Nr. 1	Rustikalsteuernkataster (1777) Kat. Nr. 1-42 fol. [1-45]
----------------	--

GARGAZON

vereinigt mit dem Kellenamte an Meran

Gargazon

1806: Kgr. Italien

1817: dem Lg Meran einverleibt

MF S-55 (Kat. 57/2)	Güterbeschreibung des Gerichts Gargazon (1694)
Gargazon Nr. 1	Rustikalsteuernkataster (1777-1784) Kat. Nr.: 1-92 Adelssummar: fol. [27-30] fol. 1-77, [1-141]; Reg.: [3-19, 96-112]

GLURNS UND MALS

Glurns, Agums, Lichtenberg, Stilfs, Sulden, Tartsch, Mals, Schluderns, Burgeis, Taufers im Münstertal, Prad, Laatsch, Planail.

1806-1817: Lg Fürstenburg: Glurns und Mals mit Matsch, Marienberg, Nauders, Schlanders mit Montani (mit eigener Gerichtsschreiberei für Schlanders und Montani).

1809: in Lg Glurns umbenannt.

1817: Lg Glurns: Glurns und Mals mit Marienberg, Matsch.

1849: Bg Glurns.

1919: Prätur Glurns.

1931: der Prätur Schlanders zugeteilt.

GA Mals IV B, 1, 2	Güterbeschreibung der Gemeinschaft Mals (1629) fol. 1-210, [1- 409]
GA Mals IV B, 3	Steuerbeschreibung (1694-1696) Burgeis: fol. 1-187, [1-374] Mals: fol. 201-317, [375-602] Schluderns: fol. 325-420, [583 (sic)-776] Taufers, Rifair, Bundweil: fol. 426-577, [777-1081] Prad: fol. 579-714, [1082-1352] Stilfs: fol. 717-858, [1353-1632] Laatsch: fol. 861-947, [1633-1805] Tartsch: fol. 949-1029, [1806-1965] Planail: fol. 1030-1081, [1966-2068] Lichtenberg: fol. 1082-1004, [2069-2113]
MF S-49 (Kat. 48/1)	Steuerbereitung der Stadt Glurns (1697)
Glurns und Mals Nr.1	Rustikalfassionen von Burgeis (1775-1786) Fassionen Nr. 1-271: fol. [178-1219]; Reg.: fol. [178-185] Enthalten: Güterbeschreibungen samt Beschwerden der Gemeinden Burgeis, Tartsch, Planail (ca. 1749): fol. [2-67]; Extrakt über die im Burgeiser Kataster vermerkten Beschwerden (1786): fol. [68-89]; Zehentsbezug: fol. [90-93]; Extrakt aus dem Rustikalsteuernkataster von Burgeis: fol. 94-109; Kat Nr. 1121-1156, 1186-1192; Kontrollprotokolle (1787): fol. [110-177] fol. [1-1219]
Glurns	Rustikalfassionen von Taufers im Münstertal (1775-1786)

und Mals Nr. 2	<p>Fassionen Nr. 1-180, fol. [128-1317]; Reg.: fol. [1-9]</p> <p>Enthalten: <i>Specification jeniger Partheyen, welche von den Kloster Münsterischen Grundguet oder sogenanten Erblehen einen Antheil beziehen</i> (undatiert): fol. [10]; <i>Spanniges Cataster der Gemeinde Taufers i. M. N.1</i> (1787): Nr. 1499-1577, fol. [11-30]; Extrakt über die im Tauferer Kataster enthaltenen Beschwerden: fol. [31-42]; Kontrollprotokolle (1787): fol. [43-94]; Auszug des ganzen Steuer-Taxes aus dem Kataster von Taufers: fol. [95-100]; Güterbeschreibung und Beschwerden Dorf und Gemeinde Taufers i. M. (ca. 1749): fol. [101-125]; Bitte der Gemeinde Taufers um Revidierung des Steuerkatasters: fol. [126-127];</p> <p>fol. [1-1317]</p>
Glurns und Mals Nr. 3	<p>Rustikalfassionen von Prad und Agums (1775-1786)</p> <p>Fassionen Nr. 1-221, fol. [135-928]; Reg.: fol. [139-146]</p> <p>Enthalten: Güterbeschreibung und Beschwerden der Gemeinden Prad und Agums (ca. 1749): fol. [2-70]; Auszug der Beschwerden aus dem Prader Kataster: fol. [71-91] Kontrollprotokoll (1787): fol. [92-134]</p> <p>fol. [1-928]</p>
Glurns und Mals Nr. 4	<p>Rustikalfassionen von Stilfs, Sulden, Trafoi (1775-1787)</p> <p>Fassionen Nr. 1-130, fol. [55-884]</p> <p>Enthalten: Güterbeschreibung und Beschwerden der Gemeinden Stilfs, Sulden, Trafoi (ca. 1749): fol. [2-39]; Grundherrliche, kirchliche und landesfürstliche Abgaben im Tal Sulden (1749): fol. [40-44]; Adelsfassionen (1787): fol. [45-54];</p> <p>fol.[1-884]</p>
Glurns und Mals	<p>Rustikalfassionen von Glurns (1775-1786)</p>

Nr. 5	<p>Fassionen: fol. [46-580]</p> <p>Enthalten: Güterbeschreibung und Beschwerden der Stadt Glurns (ca. 1749): fol. [2-44];</p> <p>fol. [1-580]</p>
Glurns und Mals Nr. 6	<p>Rustikalfassionen von Lichtenberg (1775)</p> <p>Fassionen Nr. 1-72, fol. [40-480]</p> <p>Enthalten: Güterbeschreibung und Beschwerden von Dorf Lichtenberg (1749): fol. [2-31]; Auszug der Beschwerden aus dem Lichtenberger Kataster: fol. [32-39];</p> <p>fol. [1-480]</p>
Glurns und Mals Nr. 7	<p>Rustikalfassionen von Laatsch (1775-1786)</p> <p>Fassionen Nr. 1-210, fol. [100-1085]; Reg.: fol. [90-99]</p> <p>Enthalten: Kontrollprotokoll (1787): fol. [1-34]; Auszug der Beschwerden aus dem Laatscher Kataster: fol. [35-57]; Güterbeschreibung Gemeinde Laatsch (1777): fol. [58-71]; Kontrollprotokoll: fol. [72-89];</p> <p>fol. [1-1085]</p>
Glurns und Mals Nr. 8	<p>Rustikalfassionen von Schluderns (1775)</p> <p>Fassionen Nr. 1-200, fol. [122-1286]; Reg.: fol. [122-128]</p> <p>Enthalten: Güterbeschreibung Gemeinde Schluderns (ca. 1749-1779): fol. [1-11, 28-67]; Auszug der Beschwerden aus dem Kataster von Schluderns: fol. [12-27]; Kontrollprotokolle (ca. 1787): fol. [68-121];</p> <p>fol. [1-1286]</p>
Glurns und Mals Nr. 9	<p>Rustikalfassionen von Planail (1775-1776)</p> <p>Fassionen Nr. 1-64, fol. [32-406]; Reg.: fol. [38-39]</p>

	<p>Enthalten: Güterbeschreibung und Beschwerden Gemeinde Planail (ca. 1749-1779): fol. [1-12] (siehe dazu auch Nr. 1); Kontrollprotokolle (ca. 1787): fol. [13-17, 28-37]; Auszug der Beschwerden aus dem Planailer Kataster: fol. [18-27];</p> <p>fol. [1-406]</p>
Glurns und Mals Nr. 10	<p>Rustikalfassionen von Tartsch (1775)</p> <p>Fassionen Nr. 1-385</p> <p>fol. 1-213, [1-286]</p>
Glurns und Mals Nr. 11 <14>	<p>Rustikalfassionen von Mals (1775)</p> <p>Fassionen fol. [89-107]</p> <p>Enthalten: Güterbeschreibung und Beschwerden der Gemeinde Mals (ca. 1749): fol. [1-70]; Kontrollprotokoll (1787): fol. [71-88]</p> <p>fol. [1-107]</p>
Glurns und Mals Nr. 12 <17>	<p>Adelsfassionen (1775)</p> <p>Enthalten: Register ungewisser Provenienz: fol. [1125-1128]</p> <p>fol. [1-1184]</p>
Glurns und Mals Nr. 13	<p>Rustikal- und Adelsfassionen des Hochstiftes Chur (1775)</p> <p>fol. [1-108]</p>
Glurns und Mals Nr. 14 <11>	<p>Adelssummar des Gerichtes Glurns und Mals (ca. 1775)</p> <p>fol. [1-119] zu einem Novalienkataster (1846/1847, 1849, 1875) gehörig: fol. 202-204</p>
Glurns und Mals Nr. 15 <22>	<p>Rustikalsteuerkataster von Schluderns (1787)</p> <p>Kat. Nr. 1-1271</p>

	fol. [1-574]; Reg.: fol. [2-19]
Glurns und Mals Nr. 16 <23>	Rustikalsteuerkataster von Glurns (ca. 1787) Kat. Nr. 1-919 fol. [1-653]
Glurns und Mals Nr. 17 <25>	Rustikalsteuerkataster von Mals (1787) Kat. Nr. 1-1243 fol. 1-550, [1-576]; Reg: fol. [1-9]
GA Mals IV B, 4	Rustikalsteuerkataster von Mals (Abschrift, Ende 18. Jh.) Kat. Nr. 1- 1243
Glurns und Mals Nr. 18 <30>	Rustikalsteuerkataster von Tartsch (1787) Kat. Nr. 1-407 Enthalten: Rustikalsteuerkataster für die Muntatschinig- und Gemassenhöfe (1794) fol. 1-557, 1-49, [1-352]; Reg.: fol. [296-301, 35]
Glurns und Mals Nr. 19 <31>	Rustikalsteuerkataster von Planail (1787) Kat. Nr. 1-577 fol. 1-277, [1-329]; Reg.: fol. [316-327]
Glurns und Mals Nr. 20 <32>	Rustikalsteuerkataster von Laatsch (1787) Kat. Nr. 1-995 fol. 1-532, [1-549]; Reg.: fol. [541-546]
Glurns und Mals Nr. 21 <34>	Rustikalsteuerkataster von Taufers im Münstertal (1787) Kat. Nr. 1-1498 fol. 1-1060, [1-601]; Reg.: fol. [578-597, 576]

<p>Glurns und Mals Nr. 22 <36></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Prad (1787) Kat. Nr. 1-2166 fol. 1-693, [1-702]; Reg. [1-12]</p>
<p>Glurns und Mals Nr. 23 <38></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Burgeis (1787) Kat. Nr. 1-1224 fol. 1-554, [1-600]; Reg.: fol. [590-598]</p>
<p>Glurns und Mals Nr. 24 <40></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Stilfs (1787) Kat. Nr. 1-1206 fol. 2-473, [1-520]; Reg.: fol. [501-519]</p>
<p>Glurns und Mals Nr. 25 <15></p>	<p>Kontrollprotokoll des Adelssummariums (ca. 1787) fol. [1-32]</p>
<p>Glurns und Mals Nr. 26 <16></p>	<p>Verschiedene Akten zur Adelssteuer (1788-1824) Register ungewisser Provenienz: fol. [1-6]; <i>Bemerkung jener Grund und Zehendherren, welche in alten Adls Summario nicht einkommen und daher annoch nachzutragen sind:</i> fol. [7-8]; Kontrollprotokoll zum Adelssummarium (1788): fol. [9-22]; <i>Extract über die Behausungen und Güter, welche ausländische Klöster und Edelleut in diesem Gericht besitzen und davon ein Drittheil mehrere Steuer zu entrichten haben:</i> fol. [23-29]; Ausweis der Adelssteuerpflichtigen (1824): fol. [37-54]; Gemeindenweise Zusammenstellung der Adelsbezüge (1822): fol. [55-68]. fol. [1-68]</p>
<p>Glurns und Mals Nr. 27 <12></p>	<p>Steuerperäquationsakten (1788-1833) fol. [1-110]</p>
<p>Glurns und Mals Nr. 28</p>	<p>Steuersubrepartition (1793)</p>

<19>	fol. [2-80]
Glurns und Mals Nr. 29 <20>	Rektifiziertes Adelssummarium für die Gerichte Glurns und Mals, Matsch, Marienberg (vor 1805) fol. [1-68]
Glurns und Mals Nr. 30 <18>	Novalienkataster (1844-1848) fol. [1- 201]
Glurns und Mals Nr. 31 <21>	Transportobuch von Schluderns (1853) fol. 1-203, [1-207]
Glurns und Mals Nr. 32 <24>	Transportobuch von Glurns (1853) fol. 1-332, [1-332]
Glurns und Mals Nr. 33 <29>	Transportobuch von Planail (1853) fol. 1-147, [1-164]
Glurns und Mals Nr. 34 <33>	Transportobuch von Laatsch (1853) fol. 1-404, [1-405]
Glurns und Mals Nr. 35	Transportobuch von Taufers im Münstertal (1853) fol. 1-208, [1-209]

Glurns und Mals Nr. 36 <37>	Transportobuch von Prad und Agums (1853) fol. 1-194, [1-200]
Glurns und Mals Nr. 37 <39>	Transportobuch von Burgeis (1853) fol. 1-190, [1-193]
Glurns und Mals Nr. 38 <41>	Transportobuch von Stilfs (1853) fol. 1-180, [1-181]
Glurns Nr. 39 <Matsch Nr. 3>	Transportobuch von Matsch (1855) fol. 1-220, [1-219]
Glurns Nr. 40 <Marienberg Nr. 4>	Transportobuch des ehemaligen Gerichts Marienberg (ca. 1860) fol. 1-174, [1-174]
Glurns und Mals Nr. 41 <26>	Bauparzellenprotokoll der Gemeinde Matsch (1857) fol. [1-16]
Glurns und Mals Nr. 42 <27>	Grundparzellenprotokoll der Gemeinde Matsch (1857) fol. [1-128]
Glurns und Mals Nr. 43 <eingel. in Nr. 29>	Bauparzellen- und Grundparzellenprotokoll von Planail und Schleis (1857-1858) fol. [154-163]

GUFIDAUN

Gufidaun, Lajen, Teis, Villnöß, Gröden (ohne Wolkenstein).

1810: mit Ausnahme von Gröden (nach Kastelruth) dem Lg Klausen unterstellt.
 1817: zusammen mit Gröden und Wolkenstein als Lg Gufidaun wiederhergestellt.
 1828: dem Lg Klausen einverleibt, Gröden und Wolkenstein werden wiederum Kastelruth zugeteilt.

MF S-93/1 (Kat. 89/1)	Steuerbereitung und Beschreibung der Herrschaft Gufidaun, (angelegt 1626, kopiert 1634)
MF S-93/2 (Kat. 89/2)	Steuerbereitung des Gerichts und Burgfriedens Gufidaun (ca. 1650)
MF S-93/3 (Kat. 89/3)	Entwurf aus dem Kataster von 1683 (angefertigt 1750)
MF S-93/4 (Kat. 89/3a)	Anhang zum Entwurf von 1683 (angefertigt 1750)
MF S-94/1 (Kat. 89/2a)	Steuerbereitung des Gerichts Gufidaun (1683)
MF S-94/4 (Kat. 89/4)	Steuerbuch (Kataster) Gericht Gufidaun (1715)
MF S-95/1 (Kat. 89/6)	Register der Steueranlagen und Eingänge des Gerichtes Gufidaun (1641-1714)
Gufidaun Nr. 1 <7>	Güterbeschreibung (1747) fol. 1-1020, [1-1038]; Reg.: fol. [1-2]
Gufidaun Nr. 2 <1>	Güterbeschreibung (1749) fol. 1-386, [1-397]; Reg.: fol. [2-3]
Gufidaun Nr. 3 <8>	Rustikalfassionen (1775) fol. 1-539, [1-552]

Gufidaun Nr. 4 <5>	Rustikalfassionen von Gröden (1775) fol. 1-192, [1-312] fehlen: fol. [145-192]
Gufidaun Nr. 5 <9>	Adelsfassionen, 1. Band (1775) Fassionen Nr. 1-84 fol. [1-442]; Reg.: fol. [1-17]
Gufidaun Nr. 6 <10>	Adelsfassionen, 2. Band (1775) Fassionen Nr. 85-206 fol. [1-433]
Gufidaun Nr. 7 <11>	Adelssummar (Ende 18. Jh.) fol. 101-162, [1-63]
Gufidaun Nr. 8 <2>	Rustikalsteuerkataster (1779) St. Christina in Gröden: Kat. Nr. 1-134, fol. 1-56, [1-65] St. Jakob in Gröden: Kat. Nr. 135-263, fol. 1-56, [66-124] St. Ulrich in Gröden: Kat. Nr. 264-494, fol. 1-96, [125-224] fol. [1-224]; Reg.: fol. [3-4]
Gufidaun Nr. 9 <Brixen Nr. 5>	Rustikalsteuerkataster von Lajen (1779) St. Peter hinter Lajen: Kat. Nr. 494-561 Tanürz: Kat. Nr. 562-575 Tschövas: Kat. Nr. 575-597 Freins: Kat. Nr. 598-616 Albions: Kat. Nr. 617-707 Lusen: Kat. Nr. 708-733 Grießbruck: Kat. Nr. 734-760 fol. [1-248]; Reg.: fol. [1-2; 249-275]
Gufidaun Nr. 10 <Brixen	Rustikalsteuerkataster von Lajen (1779) Dorf Lajen: Kat. Nr. 761-941

Nr. 3>	<p>Inneroberried: Kat. Nr. 942-1019 Innerunterried: Kat. Nr. 1020-1051 Außerried: Kat. Nr. 1052-1083</p> <p>fol. [1-286]; Reg.: fol. [1; 284-286]</p>
Gufidaun Nr. 11 <Brixen Nr. 58>	<p>Rustikalsteuerkataster von Villnöß (1779)</p> <p>St. Peter: Kat. Nr. 1084-1190 St. Magdalena: Kat. Nr. 1193-1305 St. Jakob: Kat. Nr. 1306-1378 St. Valentin: Kat. Nr. 1379-1451</p> <p>fol. [1-281]; Reg.: [1-2, 254-280]</p>
Gufidaun Nr. 12 <Brixen Nr. 56>	<p>Rustikalsteuerkataster von Teis, Afers, Nafen (1779)</p> <p>Teis: Kat. Nr. 1452-1669 Afers und Nafen: Kat. Nr. 1670-1739</p> <p>fol. [1-183]; Reg.: fol. [163-181]</p>
Gufidaun Nr. 13 <6>	<p>Rustikalsteuerkataster des Burgfriedens Sommersberg (1779)</p> <p>St. Martin: Kat. Nr. 1740-1805, fol. 1-51, [2-51] Berg: Kat. Nr. 1806-1815, fol. 1-13, [52-64] Fray: Kat. Nr. 1816-1828, fol. 1-17, [65-81] Martscholl: Kat. Nr. 1829-1832, fol. 1-6, [81-87]</p> <p>fol. [1-99]; Reg.: fol. [88-98]</p>
Gufidaun Nr. 14 <4>	<p>Tabellarischer Extrakt über das Steuerkataster des Gerichts Gufidaun (Ende 18. Jh.)</p> <p>fol. [1-59]</p>
Gufidaun Nr. 15 <Wolken- stein Nr. 10>	<p>Adelssteuer von Wolkenstein (1824)</p> <p>fol. [1-11]</p>

HOCHPEPPAN

Güter in Missian, Unterrain, Perdonig

um 1775: zur tatsächlichen Verwaltung an Eppan - Altenburg übertragen.

GA Eppan Nr. 6	Rustikalfassionen von Hocheppan (1775) Nr. 1-71
Hocheppan Nr. 1 <2>	Adels- und Rustikalfassionen (1775) Enthalten Adelssummarien: fol. 117-128, [252-263] fol. 1-129, [1-265]; Reg.: fol. 129, [264]
Hoch- eppan Nr. 2 <1>	Rustikalsteuernkataster von Missian (1778) Kat. Nr. 1-127 fol. [1-185]; Reg.: fol. [2-16]

HOFMARK INNICHEN

Innichen, Innichberg, Sexten, Wahlen, Toblach, Aufkirchen, Kandellen, Haselsberg.

vor 1805: Lg Sillian, bzw. Innichen: Hofmark Innichen; Toblach vor 1810: Lg Welsberg.

1806-1808: Innichen bei Lg Bruneck.

1809-1814: zu den Illyrischen Provinzen geschlagen.

1817: außer Toblach (an Welsberg) dem Lg Sillian zugeteilt.

<p>Innichen Nr. 1</p>	<p>Rustikalsteuerkataster (1777-1778)</p> <p>Hofmark Innichen: Kat. Nr. 1-654</p> <p><i>Auswendige Untertanen:</i> Haslsberg: Kat. Nr. 655-689 Toblach: Kat. Nr. 690-710 Innichberg: Kat. Nr. 711-740 Winnebach und Vierschach: Kat. Nr. 741-760 Sexten: Kat. Nr. 761-768</p> <p>Nachtrag: Kat. Nr. 769-780</p> <p>fol. 1-345, [1- 365]</p>
<p>Innichen Nr. 2 <Sexten Nr. 1></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Sexten (ca. 1779)</p> <p>Sexten: Kat. Nr. 779-1559</p> <p>Enthalten Beschreibung der zugeteilten Gemeinswaldungen der Söllhäuser: fol. 265-333, [532-603]</p> <p>fol. 1-476, 265-333, [1-603]; Reg.: fol. [7-18]</p>

JENESIEN

Jenesien, Afing, Nobls, Glaning

1810: Kgr. Italien.

1817: dem Lg Karneid einverleibt.

<p>Jenesien Nr. 1</p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Jenesien, und Pfandschaft und Burgfrieden Sigmundskron (1777)</p> <p>Jenesien: fol. 1-302: Afing: Kat. Nr. 1-145 Bei der Pfarr (= Jenesien): Kat. Nr. 146-282 Glaning: Kat. Nr. 283-322 Nobls: Kat. Nr. 323-346 verschiedene: Kat. Nr. 347-380</p> <p>Pfandschaft und Burgfrieden Sigmundskron: fol. 302-306 Kat. Nr. 1-10</p> <p>fol. 1-306,[1-315]; Reg.: fol. [311-313]</p>
---------------------------	--

KALTERN UND LAIMBURG

Kaltern, Gmunt, Altenburg, Laimburg, Pfatten, Gereut, Planitzing.

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Kaltern und Laimburg.

1826: Lg Kaltern: Kaltern und Laimburg mit Kurtinig, Unterfennberg (bis 1913).

1831: Lg Kaltern: Lg Kaltern (wie 1826), Eppan, Tramin und Kurtatsch, Margreid (bis 1913).

1844: Lg Kaltern: Lg Kaltern (wie 1831) und 8 Höfe der Gemeinden Nals und Andrian (von Lana).

1849: Bg Kaltern.

1913: Kurtinig und Unterfennberg an Bg Neumarkt.

1919: Prätur Kaltern.

MF S-91/10 (Kat. 78/0)	Steuerbereitung der Gerichte Kaltern und Laimburg (1633)
Kaltern Nr. 1	Steuerbereitung (1746) fol. 1-682
Kaltern Nr. 2	Rustikal- und Adelfassionen (1774-1785) fol. 1-360, [1-423]; Reg.: fol. [2-25]
Kaltern Nr. 3 <Laim- burg Nr. 3>	Rustikalfassionen (1775) fol. 1-312, [1-1074]
Kaltern Nr. 4	Rustikalsteuerkataster (1778) Lotterbrunn: Kat. Nr. 1-30 See-Keller: Kat. Nr. 31-64 See-Groß: Kat. Nr. 65-113 Peterskreid: Kat. Nr. 114-126 Reuth: Kat. Nr. 127-138 See-Hof: Kat. Nr. 139-1151 Reut und Mösl: Kat. Nr. 152-326 Wolfernei: Kat. Nr. 327-351 Pallurisch: Kat. Nr. 352-386 Plantaditsch: Kat. Nr. 387-425 Putzmauer: Kat. Nr. 426-485 Panigl: Kat. Nr. 486-556

	<p> Lavason: Kat. Nr. 557-646 Calzidron: Kat. Nr. 647-676 Trutsch: Kat. Nr. 675-751 Kosten: Kat. Nr. 752-812 Feldschon: Kat. Nr. 812-879 Untermazzon: Kat. Nr. 880-896 Obermazzon: Kat. Nr. 896-943 Reitt: Kat. Nr. 944-962 Klavenz: Kat. Nr. 963-1009 Gufi: Kat. Nr. 1010-1088 Trifall: Kat. Nr. 1089-1146 Carnellen: Kat. Nr. 1147-1247 Prei: Kat. Nr. 1248-1324 Puiten: Kat. Nr. 1325-1409 Lavardia: Kat. Nr. 1410-1496 Cardatsch: Kat. Nr. 1497-1580 Wadleit: Kat. Nr. 1581-1638 Malga: Kat. Nr. 1638-1728 Prunar: Kat. Nr. 1729-1347 Moor: Kat. Nr. 1848-1910 Mosatsch: Kat. Nr. 1911-2018 Pflanzer: Kat. Nr. 2019-2082 Hochleiten: Kat. Nr. 2083-2145 Unterplanitzing: Kat. Nr. 2146-2230 Altenburg: Kat. Nr. 2231-2309 Markt: Kat. Nr. 2310-2441 Mitterdorf: Kat. Nr. 2442-2516 St. Nikolaus: Kat. Nr. 2517-2578 Pfuß: Kat. Nr. 2579-2625 Gemeindegründe: Kat. Nr. 2626-2807 </p> <p>fol. 1-781, [1-820]; Reg.: fol. [2-25]</p>
Kaltern Nr. 5 <Laim- burg Nr. 4>	Rustikalsteuernkataster des Gerichts Laimburg (ca. 1778) fol. 1-68, [2-75]; Reg.: fol. [3]
Kaltern Nr. 6 <5>	Repertorium über das Steuertransportobuch der Gemeinde Kaltern (Ende 18. Jh.) fol. [1-80]; Reg.: fol. [1-80]
Kaltern Nr. 7 <9>	<i>Copia von dem Urbar der im ehemaligen Gericht Kaltern und Altenburg Kollmaner Noval Grundzinse</i> (1841) fol. [1-131]; Reg.: fol. [113-131]

Kaltern Nr. 8 <Kurtatsch Nr. 11>	Transportobuch von Penon (ca. 1850) fol. [1-64]
Kaltern Nr. 9 <Salurn Nr. 6>	Transportobuch von Kurtinig (ca. 1850) fol. [1-120]
Kaltern Nr. 10 <Kurtatsch Nr. 9>	Transportobuch von Kurtatsch (ca. 1850) fol. [1-102]
Kaltern Nr. 11 <6>	<i>Moos Ausgleichungs Protokoll I. und II. Teil</i> (1. Hälfte 19. Jh.) I. Teil: fol. 25-247 (fehlen: fol. 1-23) II. Teil: fol. 248-524 fol. 24-524, [1-530]
Kaltern Nr. 12 <7>	<i>Moos Ausgleichungs Protokoll III. Teil</i> (1. Hälfte 19. Jh.) fol. 524-1003, [1-488]
Kaltern Nr. 13 <8>	<i>Moos Ausgleichungs Protokoll IV. Teil</i> (1. Hälfte 19. Jh.) fol. 1187-1800, [1-656]
Kaltern Nr. 14 <3>	Novalienfessionen und -operate (1857-1861) fol. [1-692]
Kaltern Nr. 15 <Eppan Nr. 12>	<i>Hauptbuch über die 20jährige Capitals Vorschreibung in der Gemeinde Eppan</i> (1857-1877) fol. 1-476, [1-251]
Kaltern Nr. 16 <Kurtatsch Nr. 15>	<i>Steuerbuch über die 20jährige Capitalsraten Vorschreibung in der Gemeinde Kurtatsch</i> (1856-1876) Beilagen

	fol. 1-496, [1-257]
MF S-92/1a (Kat. 78/14)	Bauparzellenprotokoll von Kaltern (1858)
MF S-92/1b (Kat. 78/15)	Grundparzellenprotokoll von Söll (1858)
MF S-92/b (Kat. 78/16)	Bauparzellenprotokoll von Söll (1858)
MF S-92/2 (Kat. 79/3)	Grundparzellenprotokoll von Pfatten (1858)
MF S-92/3 (Kat. 80/16)	Grundparzellenprotokoll von Kurtatsch (1858)
MF S-92/4 (Kat. 80/18)	Grundparzellenprotokoll von Margreid (1858)
MF S-92/5 (Kat. 80/19)	Bauparzellenprotokoll von Margreid (1858)
MF S-92/6 (Kat. 81/6)	Grundparzellenprotokoll von Tramin (1858)
MF S-92/7 (Kat. 81/7)	Bauparzellenprotokoll von Tramin (1858)
MF S-92/9 (Kat. 82/8)	Grundparzellenprotokoll von Kurtinig (1858)
MF S-92/10 (Kat. 82/9)	Bauparzellenprotokoll von Kurtinig (1858)
MF 92/11 (Kat. 82/10)	Grundparzellenprotokoll von Unterfennberg (1858)
Kaltern Nr. 17 <Kur- tatsch Nr. 10>	Transportobuch von Margreid (1865) fol. 1-214, [1-246]
Kaltern	Transportobuch von Söll, Rungg, Entiklar, Oberfennberg (1866)

Nr. 18 <Kurtatsch Nr. 12>	fol. 879-1244, [1-426]
Kaltern Nr. 19 <Kurtatsch Nr. 13>	Transportobuch von Penon, Graun (1867) fol. 453-877, [1-490]
Kaltern Nr. 20 <Kurtatsch Nr. 14>	Transportobuch von Kurtatsch (1867) fol. 1-452, [1-508]
Kaltern Nr. 21 <Laimburg Nr. 1>	Transportobuch von Pfatten (ca. 1870) fol. [1-144]
Kaltern Nr. 22 <Laimburg Nr. 2>	Transportobuch von Laimburg (1866) fol. 1-313, [1-327]
Kaltern Nr. 23 <Salurn Nr. 4.>	Transportobuch von Unterfennberg (1865) fol. 1-110, [1-120]
Kaltern Nr. 24 <Salurn Nr. 5.>	Transportobuch von Kurtinig (1864) fol. 1-115, [1-148]; Reg.: fol. [135-146]
Kaltern Nr. 25 <Eppan Nr. 9>	Transportobuch von Eppan (A-M) (ca. 1870) fol. 1-516, [1-518]
Kaltern Nr. 26 <Eppan Nr. 10>	Transportobuch von Eppan II (F-M) (ca. 1880) fol. 221-541, [1-643]
Kaltern	Transportobuch von Eppan III (N-Z) (ca. 1880)

Nr. 27 <Eppan Nr. 11>	fol. 542-739, [1-525]
Kaltern Nr. 28 <Salurn Nr. 3.>	Transportobuch von Kurtinig (1880) fol. 1-107, [1- 244]; Reg.: fol. [1-10]
Kaltern Nr. 29 <Tramin Nr. 2>	Transportobuch von Tramin (A-P) (1879) fol. 1-585
Kaltern Nr. 30 <Tramin Nr. 3>	Transportobuch von Tramin (P-Z) (1879) fol. 586-1110, [1-526]; Reg.: fol. [1-55]
Kaltern Nr. 31 <Tramin Nr. 5>	Kataster der beitragspflichtigen Waldflächen von Tramin, Kurtatsch, Margreid und Unterfennberg (2. Hälfte 19. Jh.) fol. [1-236]

KARNEID

Karneid, Kardaun, Steinegg, Blumau, Gummer, Welschnofen.

1808: Lg Karneid.

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Karneid: Lg Karneid mit Jenesien, Mölten, Flaas, Wangen (bis 1828).

1824: Lg Karneid: Lg Karneid (wie 1817) mit Eppan (bis 1831), Tiers.

1827: Lg Karneid: Lg Karneid (wie 1824), Deutschnofen, Neuhaus-Terlan.

1831: Andrian und Nals (ehemals Neuhaus-Terlan) werden Lana zugeteilt.

1849/1850: dem Bg Bozen einverleibt.

Karneid Nr. 1	Rustikalsteuerkataster (1777) A. Karneid: Kat. Nr. 1-43 B. Welschnofen: Kat.Nr. 44-362 D. Gemeindegründe vom Viertel Welschnofen: Kat.Nr. 362 1/2 fol. 1-192, 352-354, [1-210]
Karneid Nr. 2	Rustikalsteuerkataster (1777) Gummer: Kat. Nr. 364-496; Grund-, Vogtei- und Zehentherren: fol. [82-84] G. Steinegg: Kat. Nr. 496-620 A.A. Burgfrieden Karneid: Kat. Nr. 621-668; Grund- Vogtei- und Zehentherren: fol. [212-213] fol. 195-361; 1-39, [1-238]; Reg.: fol. [212-238] NB: fehlen: fol. 193-194 bzw. Kat. Nr. 363

KASTELBELL

Tschars, Marein, Latschinig, Freiberg, St. Martin am Vorberg, Schnalstal.

1810-1817: Lg Schlanders.

1817: Lg Kastelbell.

1825/26: dem Lg Schlanders einverleibt. Die Gemeinde Vent wird dem Lg Silz einverleibt.

Kastelbell Nr. 1 <4>	Adelsfessionen (1775-1786) fol. [1-471]; Reg.: fol. [2-24]
Kastelbell Nr. 2 <1>	Rustikalsteuerkataster (1779-1780) Vorberg: Kat. Nr. 1-26 Freiberg: Kat. Nr. 1-27 Thomberg: Kat. Nr. 1-19 Trumsberg: Kat. Nr. 1-15 Tschars: Kat. Nr. 16-135 Kastelbell: Kat. Nr. 1-74 Neunhöf: Kat. Nr. 1-27 Juval: Kat. Nr. 1-6 Galsaun: Kat. Nr. 1-85 fol. 1-1529, [1-668, 1-100]; Reg.: siehe Nr. 3 NB: Das Kataster der Gemeinde Galsaun ist separatim geheftet.
Kastelbell Nr. 3 <2>	Rustikalsteuerkataster (1779-1780) Latschinig: Kat. Nr. 1-72 Tabland: Kat. Nr. 1-95 Schnals: Kat. Nr. 1-85 Vent: Kat. Nr. 1-6 Staben: Kat. Nr. 1-110 Marein: Kat. Nr. 1-67 Gemeindegründe: Kat. Nr. 1-2 Beilagen (1852) fol. 1530-2896, [1-676]; Reg.: siehe Nr. 4 <3>
Kastelbell Nr. 4 <3>	<i>Extract jeniger Stücke, welche nach den gemachten Gerichts March in dem Gericht Castelbel liegen sollen, jedoch in der Tarscherisch Steurs Catastro eingetragen</i> (1782)

	fol. 2901-3019, [1-120]; Reg. zu Nr. 1-3: fol. [61-92]
Kastelbell Nr. 5	Adelssummar (Ende 18. Jh.) fol. [1-46]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuerkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell , Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)

KASTELRUTH

Kastelruth, Seis, St. Vigil, St. Oswald, Tisens, Tagusens, St. Michael, Runggaditsch, Pufels, Überwasser.

1810: Lg Kastelruth: Kastelruth mit Wolkenstein samt Kolfuschg und St. Christina, St. Ulrich (von Gufidaun), Hauenstein, Salegg, Aichach.

1817: als Lg Kastelruth innerhalb der früheren Grenzen (vor 1810) wiederhergestellt, erweitert durch die Jurisdiktion über die Burgfrieden Hauenstein, Salegg, Aichach.

1822/25: Lg Kastelruth: Lg Kastelruth (wie 1817) mit Völs (der Anteil Tiers des Gerichtes Völs wird dem Lg Karneid einverleibt).

1827: Lg Kastelruth: Lg Kastelruth (wie 1825) mit Wolkenstein samt St. Christina (ehemals Gufidaun).

1828: Lg Kastelruth: Lg Kastelruth (wie 1827) mit St. Ulrich (ehemals Gufidaun).

1850: Bg Kastelruth.

1920: Prätur St. Ulrich.

1931: mit der Prätur Klausen vereinigt.

Kastelruth Nr. <18, 19, 20, 22>	NB: Die Sammelfaszikel mit der früheren Signatur <18, 19, 20, 22> wurden neu aufgeteilt und z. T. dem Bestand Völs einverleibt! - vgl. Konkordanz
--	---

MF S-92/17 (Kat. 86/17)	Steuerbereitung des Gerichts Kastelruth mit den Burgfrieden Hauenstein und Salegg (ca. 1630)
Kastelruth Nr. 1 <13>	Rustikalfassungen und Güterbeschreibungen der Gemeinde Kastelruth (1751) fol. 1-351, [1-354]
Kastelruth Nr. 2 <17>	Rustikalfassungen (1775) Dorf Kastelruth: fol. 1-36, [1-37] Ratzes: fol. 1-12, [38-49] Seis: fol. 1-21, [50-71] Tagusens (St. Maria Magdalena): fol. 1-12, [72-83] Runggaditsch: fol. 1-10, [84-97] Tisens (St. Nikolaus): fol. 1-12, [98-109] Seiser Alm: fol. [110-119] St. Michael: fol. 1-16, [120-137] St. Vigil: fol. 1-10, [138-149] St. Oswald: fol. 1-14, [150-165] St. Valentin: fol. 1-12, [166-177] Überwasser: fol. 1-9, [178-189]

	fol. [1-189]
Kastelruth Nr. 3 <19>	<p>Rustikalfassionen (1775)</p> <p>Tagusens: fol. 1-18, [<19>, 67-92] Seis: fol. 1-29, [<19>, 93-124] St. Valentin: fol. 1-40, [<19>, 125-166] St. Michael: fol. 1-21, [<19>, 167-198] Seis, St. Vigil, St. Maria Magdalena: fol. 1-31, [<19>, 199-230] Runggaditsch: fol.1-37, [<19>, 231-270] Überwasser: fol. 1-14, [<19>, 271-286] St. Peter (Dorf Kastelruth): fol. 1-204, [<20>, 51-256]</p> <p>fol. [<19>, 67-286; <20>, 51-256]</p>
Kastelruth Nr. 4 <20>	<p><i>Prothocoll von der Steuer Peräquation und disfahls sohin beschehenen Beschreibung des Paalen Guethes zu Tysens (1775)</i></p> <p>fol. [21-50]; dazu Beilagen: A: fol. [1-20]; B: von Nr. 30 <40> fol. [3-18]; C: von Nr. 37 <Brixen Nr. 10> fol. [12-17]; D: von Nr. 37 <Brixen Nr. 10> fol. [18-23]; F: von Nr. 36 <18> fol. [67-68]; G: von Nr. 36 <18> fol.[84-85, 108-109]</p>
Kastelruth Nr. 5 <14>	<p>Adelsfassionen (1775)</p> <p>fol. 1-554, [1-575]; Reg.: fol. [1-10]</p>
Kastelruth Nr. 6 <29>	<p>Rustikalfassionen (Ende 18. Jh.)</p> <p>fol. 1-26; 51-76; 101-271; 299-322; 349-450; 499-522; [1-405]</p>
Kastelruth Nr. 7 <30> fol.[1-257] NE	<p>Rustikalfassionen (Ende 18. Jh.)</p> <p>fol. 21-419; [1-421]</p> <p>Fassion Malgrei Seiser Alm (Ende 18. Jh.): von Nr. <19> fol. [287-328]</p>
Kastelruth Nr. 8 <19>	<p>Adelsfassionen (1775)</p> <p><i>Fassionen, so von anderen löblichen Gerichten, dern in disortigem Gericht Kastlruth einzunemben hanbenden Grundtzins, Zechendt, auch Affterzins und dergleichen eingeschickht worden</i></p> <p>fol. [17-66]</p>

Kastelruth Nr. 9 <1>	Rustikalsteuerkataster der Gemeinde Kastelruth (ca. 1777) Kat. Nr. 1-392 fol. 1-199, [1-220]
Kastelruth Nr. 10 <2>	Rustikalsteuerkataster von Tagusens (ca. 1777) Kat. Nr. 393-477 fol. 201-290, [1-90]
Kastelruth Nr. 11 <3>	Rustikalsteuerkataster von St. Michael (ca. 1777) Kat. Nr. 478-625 fol. 291-395, [1-105]
Kastelruth Nr. 12 <4>	Rustikalsteuerkataster von Tisens (ca. 1777) Kat. Nr. 626-724 fol. 396-477, [1-82]
Kastelruth Nr. 13 <5>	Rustikalsteuerkataster von St. Oswald (ca. 1777) Kat. Nr. 725-803 fol. 478-532, [1-55]
Kastelruth Nr. 14 <6>	Rustikalsteuerkataster von Pufels (ca. 1777) Kat. Nr. 804-856 fol. 533-572, [1-44]
Kastelruth Nr. 15 <7>	Rustikalsteuerkataster von Runggaditsch (ca. 1777) Kat. Nr. 851-926 fol. 573-618, [1-51]

Kastelruth Nr. 16 <8>	Rustikalsteuerkataster von Seis (ca. 1777) Kat. Nr. 927-1174 fol. 619-727, [1-111]
Kastelruth Nr. 17 <9>	Rustikalsteuerkataster von St. Valentin und Ratzes (ca. 1777) Kat. Nr. 1175-1364 fol. 728-852, [1-126]
Kastelruth Nr. 18 <10>	Rustikalsteuerkataster von St. Vigil (ca. 1777) Kat. Nr. 1365-1439 fol. 853-901, [1-50]
Kastelruth Nr. 19 <11>	Rustikalsteuerkataster von Überwasser (ca. 1777) Kat. Nr. 1440-1514 fol. 902-952, [1-52]
Kastelruth Nr. 20 <12>	Rustikalsteuerkataster Seiser Alm (ca. 1777) <i>Betrefend jenne Wiesen auf Sayser Alpen, so die Bartheyen außer dem Gericht innehaben:</i> Kat. Nr. 1515-1607 fol. 953-982, [1-30]
Kastelruth Nr. 21 (in <19>)	Register zu den Rustikalsteuerkatastern (ca. 1779) fol. [<19>, 455-502]
Kastelruth Nr. 22 <28>	Steuerkataster der Malgreien Seis, St. Valentin, Ratzes, St. Vigil, sowie des Gerichtes Völs und der Malgreien Tanürz, Lajener Ried, St. Peter hinter Lajen, St. Ulrich in Gröden, St. Jakob in Gröden, St. Christina in Gröden (Ende 18. Jh.) fol. [131-168]

Kastelruth Nr. 23 <19>	Steuerkataster (Extrakt) der Wiesen auf der Seiser Alm (Ende 18. Jh.) fol. [371-429]
Kastelruth Nr. 24 <29>	<i>Beschreibung [...] Alpen Wiesen auf Seiser Alpen [...] 480 Stuckh bestehend sowohl [...]Ge]richt Kastlruth als auch außerwendigen Gerichten.</i> (Ende 18. Jh.) fol. 1-59, [407-477]; Reg.: fol. [465-475]
Kastelruth Nr. 25 <37>	<i>Steuer-Subrepartitions-Protocoll ueber die außergerichtlichen Steuerkontribuenten (= Völs und Gufidaun), welche im Gerichte Kastelruth Wiesen auf der Seyser Alpe besitzen.</i> (Ende 18. Jh.) fol. [17-30] NB: fol. [1-16] wurden mit Nr. 31 <Nr. 28, 37> zusammengeführt
Kastelruth Nr. 26 <15>	Adelssummar (Ende 18. Jh.) fol. [1-64]
Kastelruth Nr. 27 <38>	Kontrollprotokoll des Adelssummars (1785) fol. [1-28]
Kastelruth Nr. 28 (aus Nr. <41> und <19>)	Steuerkataster (ca. 1785) Dorf-Malgrei: Kat. Nr.1-392 von Nr. 32 <41>fol. [1-50],von Nr. <19> fol. [329-370]
Kastelruth Nr. 29 <39>	Steuerkataster (ca. 1785) Tagusens und St. Michael: Kat. Nr. 393-625 fol. [1-55]
Kastelruth Nr. 30 <40>	Steuerkataster (ca. 1785) Tisens, Pufels, Runggaditsch, St. Oswald: Kat. Nr. 626-925 fol. [1-2, 19-97]; fol. [3-18] werden Nr. 4 <20> einverleibt]

Kastelruth Nr. 31 <Nr. 28 und Nr. 37>	Steuerkataster (ca. 1785) Seis, St. Valentin, Ratzes, St. Vigil und Überwasser: Kat. Nr. 927-1515; <i>Catastro jener Wisen auf Seiser Alpen so aussergerichtliche Partheyen besitzen</i> (ca. 1785): Kat. Nr. 1515-1606 fol. [<28>,1-130; <37>, 1-16]
Kastelruth Nr. 32 <41>	<i>Ordinari Landschafft Steuer und Wustung von solcher</i> (1785) fol. [51-104] NB: fol. [1-50] wurden mit <19>, fol. [329-370] zusammengeführt und bilden nun die Einheit Nr. 28.
Kastelruth Nr. 33 <19>	<i>Auskunfft von denen eingestellten Fassionen, was sich seithero vermög dennen Recognitions Zinses des ehevor kapitallischen Anschlages halber vermindert und was vermög des Catastri durch Zehrung vermehret hat, auch was aniezto jedes sonderbaher kapitallisch wird anzuschlagen sein.</i> (Ende 18. Jh.) fol. 1-168, [<19>, 1-16; <19>, 594-669; <19>, 546-593; <19>, 503-545]; Reg.: fol. [<19>, 1-16]
Kastelruth Nr. 34 <19>	Steuertabelle von St. Valentin (Ende 18. Jh.) fol. [<19>, 431-454]
Kastelruth Nr. 35 <26, 42>	Steuerprotokolle (1803-1807) Ober- und Unterdorferridl: Nr. 1-392, fol. [3-36] Tagusens: Nr. 393-477, fol. [37-50] St. Michael: Nr. 478-625, fol. [51-71] Tisens: Nr. 626-724, fol. [72-81] St. Oswald: Nr. 725-803, fol. [82-94] von Nr. <42>: Pufels: Nr. 804-856, fol. [<42>, 1-8] Rungaditsch: Nr. 857-925, fol. [<42>, 9-18] Seis: Nr. 927-1174, fol. [<42>, 19-40] St. Valentin und Ratzes: Nr. 1175-1364, fol. [<42>, 41-65] St. Vigil: Nr. 1365-1439, fol. [<42>, 66-75] Überwasser: Nr. 1440-1514, fol. [<42>, 95-106] Gerichtsbezirk Völs: Nr. 1515-1545, fol. [<42>, 90-94] Gerichtsbezirk Gufidaun: Nr. 1546-1606, fol. [<42>, 76-89] fol. [1-94; <42>, 1-106]

Kastelruth Nr. 36 <18>	Verschiedene Steuerakten, Formulare, Drucksorten etc. (1. Hälfte 19. Jh.) fol. 1-6, 20-23, 36-60, 63-66, 71-72, 110-135, 144-149, 154-157, 162 -169
Kastelruth Nr. 37 <Brixen Nr.10>	Adelsfessionen (1811-1846) Adelsfession von Evas (Fassa) (18. Jh.): fol. [1-11]; Adelsfessionen St. Jakob, St. Ulrich, St. Christina in Gröden, Kastelruth: (1811-1846): fol. [24-71]; Adelsfessionen der Benefizien St. Maria in Wolkenstein, St. Christina in Gröden, Tagusens, St. Ulrich in Gröden, (1811-1812-1813): fol. [72-226]; versch. Steuerakten des Gerichts Kastelruth (1815-1846): fol. [227-405]. fol. [1-11, 24-405 NB: fol. [12-23]: s. Kastelruth Nr. 4 <20>
Kastelruth Nr. 38 <21>	Personalsteuerkataster (1818-1824) fol. [1-208]
Kastelruth Nr. 39 <25>	Steuerrektifikatur (1821-1849) fol. [1-100]
Kastelruth Nr. 40 <23>	Erwerbsteuer-Kataster (1826-1841) fol. [1-138]
Kastelruth Nr. 41 <24>	Protokoll über die Schätzung der Novalien von Kastelruth (1828): fol. [1- 8; 92-105]; Novalienoperat: fol. [9-74; 136-177]; versch. Akten, Extrakte, Abschriften etc.: fol. [75-91; 106-134]. fol. [1-177]
Kastelruth Nr. 42 <27>	Nachtragskataster (1828-1846) fol [1-43]
Kastelruth Nr. 43 <22>	Adelssummare von Kastelruth, Gröden, Wolkenstein, Völs (1824-1831)

	<p>fol. [1-129, 152-423, 432-490] NB: fol. [130-151]: s. Aichach Nr. 2 <5>; fol. [424-431]: s. Wolkenstein Nr. 5</p>
<p>Kastelruth Nr. 44 <31></p>	<p>Verschiedene Rustikal- und Adelssteuerakten (1797-1832)</p> <p>Enthalten: Adelssummar für Gröden (1831): fol. [22-37] Nachtrag der Rustikalfassungen für Völs, Kastelruth, Salegg, Wolkenstein (1826): fol. [104-115, 260-445]; Nachtrag der Adelsfassungen für Kastelruth, Salegg, Wolkenstein, Völs (1842): fol. [241-259]; Nachtrag der Rustikalfassungen für Kastelruth, Hauenstein und Salegg, St. Ulrich, St. Jakob, St. Christina, Wolkenstein (1842): fol. [260-374, 392-429] Güter- und Besitzerliste (?) von Arabba, Piavedepartement: fol. [375-390, 430-445]</p> <p>Von Bruneck-Oberamtsgericht Nr. <8>: <i>Praeliminar - Entwurf über die Ausgaben und Einnahmen der Gerichtsgemeinde Kastelruth vom Jahre 1828</i>: fol. [25-28]</p> <p>fol. [1-445] NB: fol. [131, 139, 141, 143-150] zu Brixen Nr. 17 <14>; fol.[132-138, 140] zu Welsberg Nr. 84 <30></p>
<p>Kastelruth Nr. 45 (in Brixen Nr. <11>)</p>	<p><i>Auszug aus dem hofgerichtischen Brixnerschen Rustikalkataster die dem löbl. k.k. Landgerichte Kastelruth zugewiesenen Parzellen betreffend</i> (1826)</p> <p>fol. [1-11]</p>
<p>Kastelruth Nr. 46 <34></p>	<p>Adelssteuerauscheidung in den drei Grödner Gemeinden Pufels, Runggaditsch und Überwasser (1826)</p> <p>fol. [1-20]</p>
<p>Kastelruth Nr. 47 <36></p>	<p>Ausweis über die Adelsbezüge und -steuer in den drei Grödner Gemeinden Pufels, Runggaditsch, Überwasser (ca. 1828) : fol. [1-13]; Adelssteuerauscheidung in den drei Grödner Gemeinden Pufels, Runggaditsch und Überwasser (ca. 1828): fol. [14-61]</p> <p>fol. [1-63]</p>
<p>Kastelruth Nr. 48 <Völs</p>	<p>Steuerprotokoll des ehem. Gerichtes Völs (1828)</p> <p>Enthalten: Steuerbuch der Dominikalisten: fol. [27-36]</p>

Nr. 5>	fol. [1-57]
Kastelruth Nr. 49 <35>	Adelssteuerauscheidungen zur Kriegskostenausgleichung in der Station Kollmann und Klausen (1828) fol. [1-18]
Kastelruth Nr. 50 <Gufidaun Nr. 3>	Transportobuch von St. Jakob - Gröden (1. Hälfte 19. Jh.) fol. 1-20, [1-51]; Reg.: fol. [24-49]
Kastelruth Nr. 51 <Gufidaun Nr. 12>	Transportobuch von St. Christina - Gröden (1. Hälfte 19. Jh.) fol. [1-88]; Reg.: fol. [24-59]
Kastelruth Nr. 52 <Wolken- stein Nr. 9>	Transportobuch von Wolkenstein (1. Hälfte 19. Jh.) Beilagen (1828-1837) fol. 1-67, [1-143]; Reg.: fol. [8-34]
Kastelruth Nr. 53 <Gufidaun Nr. 14>	Transportobuch von St. Ulrich - Gröden (1. Hälfte 19. Jh.) Beilagen: fol. [61-87] - Akten des Steueramtes Kastelruth fol. [1-73]; Reg.: fol. [2-36]
Kastelruth Nr. 54 <Gufidaun Nr. 15>	Nachtragskataster, Katasterextrakte, Novalienkataster für St. Christina, St. Jakob und St. Ulrich in Gröden, Hauenstein, Salegg und Völs (1826-1879) fol. [1-241]
Kastelruth Nr. 55 <32>	Ausweis über das Richtigstellungsverfahren betreffs der Grundbücher (1907-1912) fol. [1-320]
Kastelruth Nr. 56 <33>	Vormerkung über die bestellten und ausgefertigten Grundbuchs-Auszüge und Urkunden-Abschriften (1912-1925) fol. [2-159]



KLAUSEN

Klausen.

1806: Lg Klausen: Klausen mit Latzfons und Verdings, Velthurns, Villanders, Gufidaun (ohne Gröden), Tiers (bis 1810), Fassa (bis 1810), Burgfrieden Kollmann.

1810: Lg Klausen: Klausen mit Burgfrieden Pardell und Kollmann, Latzfons, Verdings, Velthurns, Villanders (bis 1817), Trostburg, Gufidaun (bis 1817).

1826: Lg Klausen: Lg Klausen (wie 1810-1817) mit Villanders.

1828: Lg Klausen: Lg Klausen (wie 1826) mit Gufidaun (ohne Gröden).

1850: Bg Klausen.

1919: Prätur Klausen.

1931: Prätur Klausen: Prätur Klausen mit Prätur St. Ulrich.

Klausen Nr. 1 <Brixen Nr. 62>	Rustikalsteuerkataster von Klausen (1777) Kat. Nr. 1-144 fol. 1-49, [1-67]; Reg.: fol. [51-65]
Klausen Nr. 2 <Brixen Nr. 41>	Adelfassionen von Klausen (1783-1784) fol. [1-88]
Klausen Nr. 3 <Brixen Nr. 42>	Adelssummarien von Klausen, Latzfons, Verdings, Pardell, Velthurns, Kollmann und Trostburg (ca. 1825) fol. [1-25] NB: von Kastelruth Nr. <18>: fol. [69-70]
Klausen Nr. 4 <Brixen Nr. 53>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von Waidbruck (ca. 1850) Kat. Nr. 1-37 Von Aichach Nr. 6 <3>: fol. [1-18]: Steuerliste für die Gemeinde Waidbruck des Gerichts Klausen für das Jahr 1839/40: fol. [1-6]; Beilagen: fol. [7-18] fol. [1-23]
Klausen Nr. 5 <Villan- ders	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von Villanders (ca. 1850) Kat. Nr. 1-475

Nr. 7>	fol. [1-127]
Klausen Nr. 6 <Villan- ders Nr. 6>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von St. Jakob, St. Ingenuin, St. Gertraud und Barbian in Villanders (ca. 1850) Kat. Nr. 476-905 fol. [1-99]
Klausen Nr. 7 <Brixen Nr. 36>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von St. Peter hinter Lajen, Tanürz, Tschövas, Freins, Albions, Lusen und Griesbruck (ca. 1850) Kat. Nr. 494-760 fol. [1-119]
Klausen Nr. 8 <Brixen Nr. 32>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von Lajen (ca. 1850) Kat. Nr. 761-1083 fol. [1-83]
Klausen Nr. 9 <Brixen Nr. 34>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von Villnöb (ca. 1850) Kat. Nr. 1084-1451 fol.
Klausen Nr. 10 <Brixen Nr. 33>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) von Teis (ca. 1850) Kat. Nr. 1452-1690 fol. [1-60]
Klausen Nr. 11 <Brixen Nr. 46>	Bauparzellenprotokoll von Waidbruck (1858) fol. [1-6]
Klausen Nr. 12 <Brixen Nr. 47>	Grundparzellenprotokoll von Waidbruck (1858) fol. [1-20]
Klausen	Bauparzellenprotokoll von Barbian (1858)

Nr. 13 <Brixen Nr. 48>	fol. [118]
Klausen Nr. 14 <Brixen Nr. 49>	Grundparzellenprotokoll von Barbian (1858) fol. [1-162]
Klausen Nr. 15 <Brixen Nr. 50>	Bauparzellenprotokoll von Lajen (1858) fol. [1-26]
Klausen Nr. 16 <Villan- ders Nr. 8>	Bauparzellenprotokoll von Villanders, Frag, Sauders und St. Valentin (1858) fol. [1-16]
Klausen Nr. 17 <Villan- ders Nr. 8>	Grundparzellenprotokoll von Villanders, Frag, Sauders und St. Valentin (1858) fol. [17-187]
Klausen Nr. 18 <Brixen Nr. 51 und Nr. 52>	Grundparzellenprotokoll von Lajen (1858) fol. [1-143, 1-139]
Klausen Nr. 19 <Brixen Nr. 35>	Transportobuch von Villnöß (1865) fol. 1- 630, [1-491]; Reg.: fol. [1-4]
Klausen Nr. 20 <Brixen Nr. 37>	Transportobuch von Latzfons (1866) fol. 1-895, [1-495]; Reg.: fol. [1-3]
Klausen Nr. 21 <Brixen Nr. 38>	Transportobuch von Barbian (1866) fol. 1-522, [1-410]; Reg.: fol. [2-5]
Klausen Nr. 22 <Brixen Nr. 40>	Transportobuch von Velthurns (1866) fol. 1-240, [1-318]; Reg.: fol. [2-5]

Klausen Nr. 23 <Brixen Nr. 43>	Transportobuch von Tanürz (1866) fol. 1-43, [1-48]; Reg.: fol. [4]
Klausen Nr. 24 <Brixen Nr. 44>	Transportobuch von St. Peter - Lajen (1866) fol. 1-185, [1-118]; Reg.: fol. [4-5]
Klausen Nr. 25 <Brixen Nr. 45>	Transportobuch von Lajen - Inner und Außerried (1866) fol. 1-294, [1-222]; Reg.: fol. [1-2]
Klausen Nr. 26 <Brixen Nr. 54>	Transportobuch der Gemeinde Waidbruck (1866) fol. 1-54, [1-57]
Klausen Nr. 27 <Brixen Nr. 59>	Transportobuch von Tschövas (1866) fol. 1-51, [1-56]; Reg.: fol. [1]
Klausen Nr. 28 <Brixen Nr. 60>	Transportobuch von Ried (1866) fol. 10-216, [1-209]
Klausen Nr. 29 <Brixen Nr. 61>	Transportobuch von Klausen (1866) fol. 1-152, [1-163]
Klausen Nr. 30 <Brixen Nr. 63>	Transportobuch von Albions (1866) fol. 1-88, [1-91]; Reg.: fol. [1-2]
Klausen Nr. 31 <Brixen Nr. 64>	Transportobuch von Teis (1866) fol.1-198, [1-221]; Reg.: fol. [1-2]
Klausen Nr. 32 <Brixen Nr. 65>	Transportobuch von Griesbruck (1866) fol. 1-92, [1-97]; Reg.: fol. [1-2]

Klausen Nr. 33 <Brixen Nr. 66>	Transportobuch von Freins (1866) fol. 1-32, [1-34]; Reg.: fol. [1]
Klausen Nr. 34 <Villan- ders Nr. 5>	Transportobuch von Villanders (ca. 1870) fol. 1-894, [1-521]; Reg.: fol. [1-3]
Klausen Nr. 35 <Brixen Nr. 67>	Kataster über Teil- und Eigentumswaldungen in Lajen, Latzfons, Waidbruck (2. Hälfte 19. Jh.) fol. [1-387]
Klausen Nr. 36 <Brixen Nr. 68>	Kataster über Teil- und Eigentumswaldungen in Villanders, Barbian, Velthurns (2. Hälfte 19. Jh.) fol. [1-456]

KURTATSCH

Kurtatsch, Margreid, Fennberg, Entiklar, Graun, Söll, Penon.

Enklaven:
des Gerichtes Neumarkt: einzelne Höfe in Söll.

1779: zusammen mit Tramin zum Lehengericht Tramin und Kurtatsch vereinigt.

Kurtatsch Nr. 1	Steuerbereitung (1758) fol. 1-176, [1-181]
Kurtatsch Nr. 2	Rustikalsteuerkataster von Kurtatsch (ca. 1777) Kat. Nr. 1-599 fol. 1-291, [1-303]
Kurtatsch Nr. 3	Rustikalsteuerkataster von Margreid (ca. 1777) Kat. Nr. 1-462 fol. 1-221, [1-255]
Kurtatsch Nr. 4	Rustikalsteuerkataster von Entiklar (ca. 1777) Kat. Nr. 1-82 fol. 1-59, [1-61]
Kurtatsch Nr. 5	Rustikalsteuerkataster von Penon (ca. 1777) Kat. Nr. 1-310 fol. 1-161, [1-162]
Kurtatsch Nr. 6	Rustikalsteuerkataster von Graun (ca. 1777) Kat. Nr. 1-153

	fol. 1-107, [1-108]
Kurtatsch Nr. 7	Rustikalsteuerkataster von Söll (ca. 1777) Kat. Nr. 1-112 fol. 1-95, [1-97]
Kurtatsch Nr. 8	Rustikalsteuerkataster von Rungg (ca. 1777) Kat. Nr. 1-79 fol. 1-86, [1-88]
Kurtatsch Nr. 9 <16>	Rustikalsteuerkataster von Oberfennberg (ca. 1777) Kat. Nr. 1-38 fol. 1-50, [1-57]; Reg.: fol. [2-3]

LATZFONS UND VERDINGS

Latzfons, Ried, Rungg, Runggallen, Leitach, Verdings, Burgfrieden Pardell.

1806: vereinigt mit dem Lg Klausen.

Latzfons und Verdings Nr. 1 <Brixen Nr. 57>	Rustikalsteuerkataster von Latzfons, Rungg, Ried, Runggallen, Leitach, Verdings, Pardell (1777) Dorf Latzfons: Kat. Nr. 1-52 Rungg: Kat. Nr. 53-78 Ried: Kat. Nr. 79-125 Runggallen: Kat. Nr. 126-159 Leitach: Kat. Nr. 1-22 Verdings: Kat. Nr. 24-82 Pardell: Kat. Nr. 1-18 fol. 1-135, 1-73, 1-16, [1-275]; Reg.: fol. [1-2, 150, 247-267]
Latzfons und Verdings Nr. 2 <Brixen Nr. 31>	Adelfassionen von Latzfons, Verdings und Pardell (1783) fol. [1-239]

LÜSEN

Kreuz, Berg, Huben, Dorf, Rungg, Flitt, Petschied.

1806: vereinigt mit dem Lg Brixen.

Lüsen Nr. 1 <Brixen Nr. 18>	Rustikalsteuerkataster (1779) Kreuz: Kat. Nr. 1-39 Berg: Kat. Nr. 40-67 Huben: Kat. Nr. 68-106 Dorf: Kat. Nr. 107-150 fol. 1-389, [1-421]
Lüsen Nr. 2 <Brixen Nr. 19>	Rustikalsteuerkataster (1779) Rungg: Kat. Nr. 151-182 Flitt: Kat. Nr. 183-213 Petschied: Kat. Nr. 214-251 Gemeinschaftsgüter fol. 390-687, [1-363]
Lüsen Nr. 3 <1>	Rustikalsteuerkataster (1789) Kreuz: Kat. Nr. 1-45 Berg: Kat. Nr. 46-73 Huben: Kat. Nr. 74-101 Dorf: Kat. Nr. 102-153 Rungg: Kat. Nr. 154-185 Flitt: Kat. Nr. 186-219 Petschied: Kat. Nr. 220-259 fol. 1-379, [1-402]; Reg.: fol. [400-401]

MARIENBERG

Schlinig, Schleis, Plawenn.

1809: dem Lg Glurns einverleibt.

Marienberg Nr. 1	Güterbeschreibung und Beschwerden der Gemeinde Schleis (ca. 1749) fol. [1-8]
Marienberg Nr. 2	Rustikalfassionen und Adelfassionen von Amberg und Schlinig (1775) fol. [1-155]
Marienberg Nr. 3	Rustikalsteuerkataster (1779) Schlinig und Amberg: Kat. Nr. 1-44 Plawenn: Kat. Nr. 45-58 Schleis: Kat. Nr. 59-315 fol. 1-450, [1-495]; Reg.: fol. [489-495]

MATSCH

Matsch

1809: dem Lg Glurns einverleibt.

Matsch Nr. 1	Rustikalfassionen (1780) fol. [1-374]
Matsch Nr. 2	Rustikalsteuerkataster (1780) fol. 1-566, [1-585]; Reg.: fol. [2-12]

MERAN

Naturns, Partschins, Algund, Plars, Tirol, Gratsch, Riffian, Kuens, Obermais, Untermais, Hafling, Vöran, Plaus, Gargazon (bis 1810, 1810-1817 Kgr. Italien).

1810: Lg Meran: Meran mit Burgstall, Schenna.

1817: Lg Meran: Lg Meran, Gargazon.

MF S-52 (Kat. 55/15)	Extrakt der Steuerbereitung der Stadt Meran (1580)
MF S-101/2 (Kat. 55/1)	Bereitungslibell bei der Pfarre Naturns (1630)
MF S-52 (Kat. 55/12)	Bereitungslibell der Gemeinschaft Partschins (1626-1633)
MF S-52 (Kat. 55/3)	Steuerbereitung in der Gemeinschaft Partschins (1630)
MF S-52 (Kat. 55/4)	Steuerbereitung in der Gemeinschaft Tirol (1631)
MF S-52 (Kat. 55/5)	Bereitungslibell in der Gemeinschaft Riffian (ca. 1630)
MF S-52 (Kat. 55/8)	Bereitungslibell in der Gemeinschaft Vöran, Aschl, Hafling (1631)
MF S-52 (Kat. 55/7)	Bereitungslibell in der Gemeinschaft Vöran, Aschl, Hafling (1633)
MF S-52 (Kat. 55/11)	Bereitungslibell der Gemeinschaft Algund (1633)
MF S-51 (Kat. 55/2)	Steuerbereitung in der Gemeinschaft Algund (1680)
MF S-52 (Kat. 55/10)	Steuerperäquationsbereitung Burgfrieden Tirol (1749)
GA Algund	Güterbeschreibung von Algund (1. Hälfte 18. Jh.)

Nr V, 32	fol. [50-93]
GA Tirol IV, 2	Steuerbereitung von Tirol (1751) fol. 1-107, [1-232]
Meran Nr. 1 <21>	Steuerbereitung von Vöran und Aschl (1751) fol. 1-66, [1-72]
MF S-53 (Kat. 55/39)	Rustikalfassionen von Obermais und Untermais (1775-1776)
Meran Nr. 2 <17>	Rustikalfassionen von Gratsch (1775) Fassionen Nr. 1-70 fol. [1-175]; Reg.: fol. [1-11]
Meran Nr. 3 <18>	Rustikalfassionen von Riffian (1775) Fassionen Nr. 155-388 fol. [1-429]; Reg.: fol. [1-12]
Meran Nr. 4 <19>	Rustikalfassionen von Hafling (1775) Fassionen Nr. 393-488 fol. [1-176]; Reg.: fol. [1-10]
Meran Nr. 5 <20>	Rustikalfassionen von Vöran und Aschl (1775) Fassionen Nr. 489-641 fol. [1-276]; Reg.: fol. [2-12] NB: fol. [277-296] wurden mit Nr. 22 <7> zusammengeführt
Meran Nr. 6 <22>	Rustikalfassionen von Naturns (1775) Fassionen Nr. 642-1117 fol. [55-850]; Reg.: fol. [56, 62-77] NB: fol. [1-54] wurde mit Nr. 23 <8> zusammengeführt.

Meran Nr. 7 <23>	Rustikalfassionen von Partschins (1775) Fassionen Nr. 1118-1483 fol. [1-655]; Reg.: fol. [1-15]
Meran Nr. 8 <32>	Rustikalfassionen von Algund (1775) Fassionen Nr. 1484-1917 fol. [43-788]; Reg.: fol. [44-61]. NB: fol. [1-42] wurden mit Nr. 25 <10> zusammengeführt!
Meran Nr. 9 <26>	Rustikalfassionen von Tirol (1775) Fassionen Nr. 2649-3170 fol. [1-732]; Reg.: fol. [1-19]
Meran Nr. 10 <24>	Rustikalfassionen von Freiberg (1775) Fassionen Nr. 3171-3235 fol. [1-117]; Reg.: fol. [1-8]
Meran Nr. 11 <27>	Adelsfassionen (1775) Fassionen Nr. 1-85 fol. [1-525]; Reg.: fol. [4-16]
Meran Nr. 12 <28>	Adelsfassionen (1775) Fassionen Nr. 87-245 fol. [1-439]
Meran Nr. 13 <29>	Zehentadelsfassionen (1775) Fassionen Nr. 2-64 fol. [1-225]; Reg.: fol. [1-9]
Meran	Adelssummar (Ende 18.Jh.)

Nr. 14 <30>	fol. [1-138]; Reg.: fol. [130-137]
Meran Nr. 15 <31>	Güterbeschreibung und Taxation (1778) fol. [1-556]
Meran Nr. 16 <1>	Rustikalsteuernkataster der Stadt Meran (1780) Kat. Nr. 1-324 fol.: 1-140, [1-158]; Reg.: fol. [7-9, 155-157]
Meran Nr. 17 <2>	Rustikalsteuernkataster von Gratsch (1779) Kat. Nr. 1-79 fol. 1-53, [1-110]; Reg.: fol. [65-81]
Meran Nr. 18 <3>	Katasterentwurf der Gemeinde Gratsch (ca. 1779) Kat. Nr. 1-79 fol. [1-62]
Meran Nr. 19 <4>	Rustikalsteuernkataster von Kuens (1779) Kat. Nr. 80-154 fol. 54-107, [1-101]; Reg.: fol. [57-73]
Meran Nr. 20 <5>	Rustikalsteuernkataster von Riffian (1779) Kat. Nr. 155-392 fol. 109-359, [1-308]; Reg.: fol. [267-284]
Meran Nr. 21 <6>	Rustikalsteuernkataster von Hafling (1779) Kat. Nr.: 393-488 fol. 360-432, [1-127]; Reg.: fol. [84-100]

Meran Nr. 22 <7>	Rustikalsteuerkataster von Vöran und Aschl (1779) Kat. Nr. 489-641 fol. 433-533, [1-144]; Reg.: fol. [114-129; <20>277-296]
Meran Nr. 23 <8>	Rustikalsteuerkataster von Naturns (1779) Kat. Nr. 642-1096 fol. 534-772, [1-392]; Reg.: fol. [352-369, <22>1-54]
Meran Nr. 24 <9>	Rustikalsteuerkataster von Partschins (1779) Kat. Nr. 1118-1483 fol. 773-989, [1-273]; Reg.: fol. [227-244]
Meran Nr. 25 <10>	Rustikalsteuerkataster von Algund (1779) Kat. Nr. 1484-1917 fol. 990-1213, [1-289]; Reg.: fol. [250-267]
Meran Nr. 26 <11>	Rustikalsteuerkataster von Mais, I. Teil (1779) Kat. Nr. 1918-2382 fol. 1214-1505, [1-293]
Meran Nr. 27 <12>	Rustikalsteuerkataster von Mais, II. Teil, und Freiberg (1779-1781) Kat. Nr. 2383-2648; 3171-3238 fol. 1506-2020, [1-336]; Reg.: fol. [269-298]
Meran Nr. 28 <13>	Rustikalsteuerkataster von Tirol (1779) Kat. Nr. 2649-3170 fol. 1642-1937, [1-373]; Reg.: fol. [330-348]
MF S-54	Adelssteuersummar und Zehent-Kontrollbuch Meran (18. Jh.)

(Kat. 55/50)	
MF S-54 (Kat. 55/51)	Adelssteuerextrakt aus dem Steuerkataster (18. Jh.) Heft A: Gemeinden Naturns, Partschins, Schenna (1. Teil)
MF S-54 (Kat. 55/52)	Adelssteuerextrakt aus dem Steuerkataster (18. Jh.) Heft B: Gemeinde Schenna (2. und 3. Teil)
MF S-54 (Kat. 55/53)	Adelssteuerextrakt aus dem Steuerkataster (18. Jh.) Heft C: Gemeinden Mais, Hafling, Vöran, Algund
MF S-54 (Kat. 55/54)	Adelssteuerextrakt aus dem Steuerkataster (18. Jh.) Heft D: Gemeinden Gratsch, Gargazon, Kuens, Burgstall, Riffian, Tirol
MF S-54 (Kat. 55/55)	Dominikalsteuerkataster der Gemeinden Obermais, Untermais und Schenna (18. Jh.)
MF S-54 (Kat. 55/56)	Adelssteuerkataster des Landgerichtes Meran (1786)
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuerkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)
MF S-54/7 (Kat. 55/58)	Dominikalsteuerkataster des Landgerichts Meran (Ende 18. oder Anfang 19. Jh.)
MF S-54 (Kat. 55/60)	Dominikalsteuerkataster der Gemeinde Gratsch (18. Jh.)
Meran Nr. 29 <14>	Versch. Akten zur Adelssteuer: Enthalten: Kontrollprotokoll der Adelsfessionen (Ende 18. Jh.): fol. 3, 44, 48-93, [1-49]; Tabellarische Extrakte aus dem Taxationskataster von Gratsch, Vöran, Naturns, Tirol: fol. [50-115]; Zehentsrepartition in den Gemeinden Kuens, Riffian, Mais, Tirol, Partschins, Hafling: fol. [116-136]; Dominikalsteuerausscheidungsoperat in der Gemeinde Mais: fol. [137-144]; Zinstabelle: fol. [149-160] fol. [1-160]
Meran Nr. 30 <25>	Steuerbereitungspublication der Realitäten und Entien des Landgerichtes Meran (1781-1782)

	fol. 1-286, [1-158]
Meran Nr. 31 <15>	Kontrollprotokoll der Adelfassionen (1783) fol.1-220, [1-259]
MF S-54 (Kat. 55/61)	Zehentverzeichnis des Landgerichts Meran (1786)
MF S-54 (Kat. 55/62)	Adelssteuerfassung des Landgerichts Meran (1820)
Meran Nr. 32 <16>	Ausweis über den Stand der einterminlichen Dominikal- und Rustikalsteuer in den Gerichten Meran, Schenna und Burgstall (1822) fol. [1-116]
MF S-54 (Kat. 55/63)	Adelssteuerliste des k.k. Rentamts Meran (1823/1824)
MF S-54 (Kat. 55/59)	Dominikals-Ausscheidungsoperare der Gemeinden Vöran und Tirol (1826)
MF S-54 (Kat. 55/64)	Entwurf des Namensregisters über die Grundeigentümer der Gemeinde Gratsch (nach 1840)

MICHELSBURG

ST. GEORGEN - GIESSBACH

MICHELSBURG

St. Lorenzen, Stefansdorf, Runggen, Kniepaß, Lothen, Saalen, Moos, St. Martin, Reischach, Reiperting, Walchhorn, Dietenheim, Luns, Onach, Hörschwang, St. Georgen, Getzenberg, Kienberg, Montal, Ellen.

Enklaven:

des Stadtgerichtes Bruneck: Güter in Dietenheim, St. Georgen.

des Oberamtsgerichtes Bruneck: Güter in Reischach.

des Welsbergischen Freisassengerichtes: Güter in Stefansdorf und Montal (bis 1810).

des Gerichtes Taufers: Höfe in St. Georgen und Ellen.

das Gericht Sonnenburg im engeren Sinne.

1810: dem staatlichen Lg Bruneck einverleibt.

1817: zusammen mit Ehrenburg und Schöneck als Lg Michelsburg wiederhergestellt (ausgenommen St. Georgen, Dietenheim und Luns, die beim Lg Bruneck verbleiben). Für das Gericht wird auch die Bezeichnung Lg St. Lorenzen verwendet.

1827: dem Lg Bruneck einverleibt.

ST. GEORGEN - GIESSBACH (Burgfrieden Gießbach)

St. Georgen rechts der Ahr bis zu den Grenzen des Lg Michelsburg.

1810: dem Lg Taufers einverleibt.

1829: dem Lg Bruneck zugewiesen.

Michels- burg Nr. 1	Rustikalsteuernkataster (1779) Markt St. Lorenzen: Kat. Nr. 1-181, fol. 1-32 [5-38] Walchhorn: Kat. Nr. 1-49 , fol. 32-53, [38-59] Reischach: Kat. Nr. 1-89, fol. 54-79, [61-89] Reiperting: Kat. Nr. 1-48 , fol. 80-99, [90-109] Stefansdorf: Kat. Nr. 1-83, fol. 100-133, [110-143] Wielenbach: Kat. Nr. 1-9, fol. 134-139, [144-149] Luns: Kat. Nr. 1-35, fol. 140-149, [150-159] Hörschwang: Kat. Nr. 1-12, fol. 150-155, [160-165] Stegen: Kat. Nr. 1-170, fol. 156-185, [166-200] Dietenheim: Kat. Nr. 1-65, fol. 186-204, [202-222] fol. 1-204, [1-222]; Reg.: fol. [2]
---------------------------	---

<p>Michels- burg Nr. 2</p>	<p>Rustikalsteuerkataster (1779)</p> <p>Onach: Kat. Nr. 1-40, fol. 1-33, [1-33] Ellen: Kat. Nr. 1-34, fol. 34-62, [34-62] Getzenberg: Kat. Nr. 1-11, fol. 63-71, [63-71] Kienberg: Kat. Nr. 1-4, fol. 72-75, [73-75] Montal: Kat. Nr. 1-14, fol. 76-84, [76-84] Runggen: Kat. Nr. 1-26, fol. 85-98, [85-100] Kniepaß und Lothen: Kat. Nr. 1-15, fol. 99-119, [101-121] Saalen: Kat. Nr. 1-22, fol. 120-133, [122-135] Moos und St. Martin: Kat. Nr. 1-229, fol. 134-218, [136-234] St. Georgen: Kat. Nr. 1-51, fol. 219-238, [235-256] Burgfrieden Gießbach: Kat. Nr. 1-158, fol. 239-294, [257-312]</p> <p>Beilagen: fol. [315-326]</p> <p>fol. 1-295, [1-327]</p>
<p>MF S-97/7 (Kat. 110/40)</p>	<p>Steuerlisten und Steuerperäquationsakten der Burgfrieden Ehrenburg und Neuhaus (ca. 1780-1835)</p>
<p>MF S-97/8 (Kat. 110/41)</p>	<p>Steuerregulierungstabellen über die Markthäuser von St. Lorenzen und die Realgewerbe des Gerichts Michelsburg (1787)</p>
<p>MF S-97/9 (Kat. 110/42)</p>	<p>Steuerkataster des Gerichts Michelsburg und Burgfrieden Gießbach (1789)</p>
<p>Michels- burg Nr. 3 <5></p>	<p>Adelssteuerausscheidung (1825)</p> <p>fol. [1-484]</p>
<p>Michels- burg Nr. 4 <Schön- eck Nr. 9></p>	<p>Adelssteuerausscheidung des ehem. Gerichtes Schöneck (1825)</p> <p>fol. [1-381]</p>
<p>Michels- burg Nr. 5 <Schön- eck Nr. 10></p>	<p>Versch. Akten zur Adelssteuer (1823-1851)</p> <p>Enthalten: Akten über die Adelssteuerausscheidung (1823-1826): fol. [2-214]; Gemeindenweise Zusammenstellung der Adelsgiebigkeiten (1825): fol. [215-451, 613-693]; Akten des Rentamtes Bruneck (Fassionen, Ausweise, Ertrags- und</p>

	<p>Zehentrentenberechnungen) (1827-1839): fol. [452-469]; Zusammenstellung der Rustikal- und Dominikalsteuerschuldigkeit des Oberamtsgerichtes und der Altrasner Parzellen im Landgericht Bruneck (1842): fol. [470-531]; Gemeindenweise Berechnung des Ertrags und der Zehentrente mit Skalen (ehem. Gerichte Sonnenburg, Oberamtsgericht Bruneck fol. [532-606]; Zusammenstellung der Ertragsfähigkeit der Äcker und Wiesen im Bezirk des Landgerichtes Bruneck (1850): fol. [607-612].</p> <p>fol. [1-693]; Reg. (ungewisser Provenienz): fol. [2-3]</p>
<p>Michels- burg Nr. 6</p>	<p>Akten über die Anlegung der Kataster und Transportobücher (1775, 1820-1850)</p> <p>Enthalten:</p> <p><i>Mappen (Situationspläne) über die Vermessung einiger steuerbarer Gründe im Gerichte Michelsburg (ca. 1775): fol. [1-151];</i> <i>Akten über die Erhebung der Preise der Grundprodukte und des Kulturaufwandes zum Behufe der Bildung der Preistarife für den stabilen Kataster im Landgerichte St. Lorenzen Nr. 1-38 (1826): fol. [152-320];</i> <i>Verhandlungen über Grundsteuerrektifikation im ehemaligen Hofgerichte Sonnenburg (1806-1849): fol. [321-498];</i> <i>Generalien zur Anlegung der Steuerkataster und Transportobücher (1826): fol. [499-759];</i> Akten zur Anlegung der neuen Transportobücher (Fassionen, Steuerrektifikationserledigungen, Kontrollprotokolle etc. (1828-1848): fol. [760-887]; <i>Verhandlungen über die Herstellung der Transportobücher, über die Ausscheidung der Grundsteuer nach dem neuen Verband und überhaupt über die Emendierung der Steuerkataster und Adelssummarien (1834): fol. [888-953];</i> <i>Steuerkatasteranlage und spätere Verhandlungen (1780-1816): fol. [987-1196];</i> enthält u.a.: <i>Designationsprotokoll über sämtliche Landgerichte St. Michaelsburgische Catastral Schriften (1785);</i> <i>Protokolle über die Kontrollierung der Michaelsburgischen Grundsteuer (1825): fol. [1197-1464]</i></p> <p>fol. [1-1464]</p>
<p>Michels- burg Nr. 7 <8></p>	<p>Akten zur Adelssteuer (1782-1849)</p> <p>Enthalten:</p> <p><i>Tabellarischer Extrakt über die 2 Bände des Steuer-Taxations-Peräquations-Protocoll: fol. [3-28];</i> <i>Summarisch-kapitalischer Betrag der adelssteuermässigen onerum mit welchen die Landgericht Michaelsburgische Gleba beladen ist: fol. [28-58];</i> <i>Summarisch-kapitalischer Betrag der adelssteuermässigen onerum mit welchen die Landgericht Michaelsburgische Häuser und Gleba beladen</i></p>

sind (1782): fol. 1-28, [59-86];
Burgfrieden Gißbach. Wie solcher in Steuer-Kataster und Steuer-Repartitions-Operat des Gerichts Michaelsburg einkömmt (undatiert, mit Beilagen 1812-1831): fol. [87-119];
Ausweise über der abgeschriebenen Sonnenburger Stiftsfonds Giebigkeiten in den Verwaltungsjahren 1836 inclusive 1844. 7 Stücke (1846-1849): fol. [120-149];
 Auszüge aus den Adelskatastern der ehemaligen fürstlich brixnerischen Gerichte Oberamtsgericht Bruneck, Stadtgericht Bruneck, Gericht Antholz, Gericht Thurn an der Gader, Gericht Buchenstein (1808-1810): fol. [150-183];
 Adelssteuerkataster des Oberamtsgerichtes Bruneck, *Nr. 1*, (ca. 1786): fol. [184-233];
Steuerbüchel für das Gericht Sonnenburg berechnet: fol. [309-312];
Specificatio der Stift Sonnenburgischen Intraden zur Faßions Tabella gehörig (1782): fol. [313-328];
Adels-Summarium über die vom ehemaligen Hofgerichte Sonnenburg dem k.k. Land- und Criminal-Untersuchungsgerichte Bruneck einverleibten Gemeinden Sonnenburg, Fassing und Pflaurenz (1827 mit Beilagen): fol. [329-345];
Adels-Summarium des Hof-Gerichts Sonnenburg (ca. 1791): fol. [346-368];
Beschreibung des summarisch und kapitalischen Betrages der adelssteuermässigen onerum mit welchen die Gericht Schöneggische Häuser und Güter beladen seynd (1782): fol. 1-75, [369-406];
Beschreibung des summarisch und kapitalischen Betrages der adelssteuermässigen onerum mit welchen die Gericht Schöneggische Häuser und Güter beladen seynd (1782): fol. 1-35, [407-444];

fol. [1-233, 310-328, 346-444]
 NB: fol. [234-308] zu Bruneck Nr. 8

MÖLTEN

Mölten, Verschneid, Schlaneid.

1810: Kgr. Italien.

1817: dem Lg Karneid einverleibt.

MF S-91/9 (Kat.65/1)	Steuerbereitung des Gerichts Mölten (1681)
Mölten Nr. 1 <4>	Rustikalfassionen (1775) fol. 1-173, [1-179]
Mölten Nr. 2 <4>	Rustikalfassionen (1775) fol. 1-228, [282-523, 530-542]
Mölten Nr. 3 <4>	Adelsfassionen (1775) fol. [180-281]
Mölten Nr. 4 <1>	Rustikalsteuerkataster (1777) Verschneid: Kat. Nr. 1-83 Mölten: Kat. Nr. 84-271 Schlaneid: Kat. Nr. 272-377 fol. 1-246, [1-254]; Reg.: fol. [252-254]
Mölten Nr. 5 <4>	versch. Akten (1775-1809): fol. [510-512, 519-523-542, 566-572] NB: fol. [543-557] und fol. [558-565] zu Flaas Nr. 1; fol. [513-518] zu Wangen Nr. 1

MONTANI

Burgfrieden Montani, Morter, Martelltal.

1809/1810: dem Lg Schlanders einverleibt.

MF S-51 (Kat. 52/1)	Steuerbereitung des Gerichts Montani, Gemeinden Morter und Martell (1694)
Montani Nr. 1	<p>Rustikalsteuerkataster von Montani (1777)</p> <p>Kat. Nr. 1-443</p> <p>Enthalten: Rustikalfassionen (1784): fol. [416-423] Steuertabelle (1784): fol. [447-475]</p> <p>fol. [1-475]; Reg.: fol. [412-415]</p>
Montani Nr. 2	<p>Rustikalsteuerkataster von Martell (1777)</p> <p>Kat. Nr. 1-299</p> <p>Enthält: Steuertabelle: fol. [421-438] Summar Gericht Montani: fol. [439-440]</p> <p>Steuertabelle Steueramt Schlanders (1850): fol. [441-442]</p> <p>fol. [1-443]; Reg.: fol. [2-7]</p>

NAUDERSBERG

Nauders, Pfunds, Reschen, Graun, Haid und Langtaufers.

Infolge der Abtretung von Südtirol an Italien 1919 wurde das bisherige Gericht Naudersberg aufgelöst. Von dessen Gemeinden wurden Nauders und Pfunds dem österreichischen Gericht Ried, die Gemeinden Reschen, Graun, Haid und Langtaufers hingegen der italienischen Prätur Glurns zugeteilt. Die Steuerkataster des Bestandes am SLABZ beziehen sich auf die dem Gericht Glurns zugeteilten Gemeinden.

Nauders- berg Nr. 1 <Graun Nr. 1>	Rustikalsteuerkataster von Reschen (ca. 1777) Kat. Nr. 2069-2627 fol. [1-174]; Reg.: fol. [2-18]
Nauders- berg Nr. 2 <Graun Nr. 2>	Rustikalsteuerkataster von Graun (ca. 1777) Kat. Nr. 2628-3651 fol. [75-366] NB: fol. [1-74] zu Nr. 5
Nauders- berg Nr. 3 <Graun Nr. 3>	Rustikalsteuerkataster von Langtaufers (ca. 1777) Kat. Nr. 3652-3844 fol. [1-122]
Nauders- berg Nr. 4 <Graun Nr. 4>	Rustikalsteuerkataster Haid (ca. 1777) Kat. Nr. 3846-4553 fol. [1-205]
Nauders- berg Nr. 5 <Graun Nr. 2>	Steuersummare von Graun, Reschen, Haid (ca. 1806) fol. [1-74]
Nauders-	Transportobuch von Graun, I. Teil (ca. 1850)

berg Nr. 6 <Graun Nr. 9>	fol. [1-248]
Nauders- berg Nr. 7 <Graun Nr. 10>	Transportobuch von Graun, II. Teil (ca. 1850) fol. 1-287, [1-389]
Nauders- berg Nr. 8 <Graun Nr. 12>	Transportobuch von Langtaufers, I. und II. Teil (ca. 1850) fol. 1-125, [1-247]
Nauders- berg Nr. 9 <Graun Nr. 13>	Transportobuch von Reschen, I. und II. Teil (ca. 1850) fol. 1-204, [1-450]
Nauders- berg Nr. 10 <Graun Nr. 5>	Grundparzellenprotokoll von Haid (1857) fol. [1-121]
Nauders- berg Nr. 11 <Graun Nr. 6>	Bauparzellenprotokoll von Haid (1857) fol. [1-22]
Nauders- berg Nr. 12 <Graun Nr. 8>	Nachtrag zum Steuerkataster der Gemeinde Graun (undatiert) Kat. Nr. 5244-5298 fol. [2-11]
Nauders- berg Nr. 13 <Graun Nr. 11>	Nachtrag zum Steuerkataster der Gemeinde Reschen (undatiert) Kat. Nr. 5166-5243 fol. [1-15]

NEUHAUS - TERLAN

Terlan, Vilpian, Andrian, Nals, einzelne Höfe auf Gaid und Perdonig.

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Neuhaus - Terlan.

1827: mit dem Lg Karneid vereinigt.

1830: Nals, Andrian, Gaid (bis 1844) werden dem Lg Lana (Stein unter Lebenberg) zugeteilt.

1844: Gaid und Perdonig werden mit der Gemeinde Eppan vereinigt und dem Lg Kaltern zugeteilt.

Neuhaus- Terlan Nr. 1	Steuerbereitung (1750) fol. 1-305, [306-349]
Neuhaus- Terlan Nr. 2 <7>	Zehentbereitung (1751) fol. 51-77, [1-28]
Neuhaus- Terlan Nr. 3 <Vfb Ter- lan Nr. 27, 1775>	Rustikalfassionen (1775-1795) fol. 1-565; Reg.: fol. [1-12]
Neuhaus- Terlan Nr. 4 <12>	Adelsfassionen und Adelssummarium (1775-1795) fol. 1-276, [1-329]; Reg.: fol. [1-7]
Neuhaus- Terlan Nr. 5 <2>	Rustikalsteuerkataster (1777) Terlan: Kat. Nr. 1-87 Nals: Kat. Nr. 88-162 Andrian: Kat. Nr. 263-327 Vilpian: Kat. Nr. 328-662 Rumsein: Kat. Nr. 351-361 Montiggl: Kat. Nr. 362-369 Gaid: Kat. Nr. 370-377 Klaus und Siebeneich: Kat. Nr. 378-416 fol. 1-596, [1-659]; Reg.: fol. [2-47]

Neuhaus- Terlan Nr. 6 <3>	Rustikalsteuerkataster (Abschrift 1795) Kirchnerviertel zu Terlan: Kat. Nr. 1-91 Kreitnerviertel zu Terlan: Kat. Nr. 92-177 fol. 1-156, [1-327; Reg.: fol. [1-16, 316-327]
Neuhaus- Terlan Nr. 7 <4>	Rustikalsteuerkataster (Abschrift 1795) Vilpian: Kat. Nr. 660-715, fol. 1-84 Siebeneich: Kat. Nr. 217-267, fol. 1-88 Rumsein: Kat. Nr. 716-727, fol. 1-35 Montiggl: Kat. Nr. 268-282, fol. 1-30 Klaus: Kat. Nr. 178-204, fol. 1-63 fol. [1-326]
Neuhaus- Terlan Nr. 8 <5>	Rustikalsteuerkataster (Abschrift 1795) Nals: Kat. Nr. 283-544 fol.1-409, [1-428]; Reg.: fol. [1-14]
Neuhaus- Terlan Nr. 9 <6>	Rustikalsteuerkataster (Abschrift 1795) Gaid und Perdonig: Kat. Nr. 728-736, fol. 1-30 [14-45] Andrian: Kat. Nr. 545-659, fol. 1-201 [46-249] fol. [1-249]; Reg.: fol. [1-11]

NEUMARKT

(Enn und Kaldiff)

Neumarkt, Montan, Auer, Aldein, Vill, Gfrill, Mazzon, Kalditsch, Glen, Gschnon, Branzoll, Radein; Altrei (1779 an Trient - Cavalese).

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Neumarkt.

1826: Lg Neumarkt: Lg Neumarkt mit Salurn, Buchholz, Laag, Gfrill.

1850: Bg Neumarkt.

1913: Bg Neumarkt: Bg Neumarkt (wie 1850) mit Kurtatsch, Kurtinig, Margreid, Unterfennberg.

1920: Prätur Neumarkt.

Neumarkt Nr. 1	Rustikalfassionen für Neumarkt und Gfrill (1775) Neumarkt - Altrei:Fassionen Nr. 1-77, fol. [51-257]; Reg.: fol. [1-23] Gfrill: Fassionen Nr. 1-104, fol. [259-831]; Reg.: fol. [24-46] fol. [1-833]
Neumarkt Nr. 2	Rustikalfassionen für Montan mit Pinzon, Gschnon, Glen und Kalditsch (1775) Fassionen Nr. 1-141, fol. [25-607]; Reg.: fol. [1-24] fol. [1-607]
Neumarkt Nr. 3 <2>	Rustikalfassionen für Auer (1775) Fassionen Nr. 1-75, fol. [628-987]; Reg.: fol. [608-625] fol. [608-987]
Neumarkt Nr. 4 <3>	Rustikalfassionen für Branzoll (1775) Fassionen Nr. 1-34, fol. [1-174]; Reg.: fol. [175-197] fol. [1-197]
Neumarkt Nr. 5 <3>	Rustikalfassionen für Aldein und Radein (1775) Fassionen Nr. 1-169, fol. [198-876]

	fol. [198-876]
Neumarkt Nr. 6 <4>	Adelsfassionen und Adelssummarien (1775-1829) Beilagen fol. [1-713] NB: fol. [626-636, 682-713] zu Salurn Nr. 2; fol. [637-681] zu Tramin Nr. 1
Neumarkt Nr. 7 <5>	Rustikalsteuerkataster des Burgfriedens Altrei (1777) Kat. Nr. 1-487 fol. 1-154, [2-156]
Neumarkt Nr. 8 <10>	Rustikalsteuerkataster von Auer (1777) Kat. Nr. 1-579 fol. 1-204, [1-208]; Reg.: fol. [2-3]
Neumarkt Nr. 9 <17>	Rustikalsteuerkataster von Montan (1777) Kat. Nr. 1-665, fol. 1-220, [1-222] Enthalten: Adelsfassionen: fol. [225-231] fol. 1-220, [1-235]
Neumarkt Nr. 10 <9> <u>NE.</u>	Rustikalsteuerkataster von Neumarkt (1777) Kat. Nr. 1-609 fol. 1-167, [1-179]; Reg.: fol. [2-3]
Neumarkt Nr. 11 <26>	Rustikalsteuerkataster von Branzoll (1777) Kat. Nr. 1-221 fol. 1-62, [1-70] NB: fol. [71-115] zu Nr. 28 <25>

Neumarkt Nr. 12 <34>	Rustikalsteuerkataster von Aldein und Radein (1777) Aldein: Kat. Nr. 1-405 Radein: Kat. Nr. 406-512 Gemeindegüter: Kat. Nr. 513-544 fol. 1-254, [1-261]; Reg.: fol. [2-3]
Neumarkt Nr. 13 <28>	Rustikalsteuerkataster von Aldein (in Abschrift - ca. 1820) Kat. Nr. 1-545 fol. [1-159]
Neumarkt Nr. 14 <30>	Steuerbuch von Margreid (1820) fol. [1-89]
Neumarkt Nr. 15 <13>	Angrenzendenkataster von Auer (1823) fol. [1-75]
Neumarkt Nr. 16 <24>	Angrenzendenkataster von Branzoll (1823) fol. [1-40]
GA Branzoll Nr. 23	Angrenzendenkataster von Branzoll (1823) Enthalten: Novalienkataster von Branzoll (1. Hälfte 19. Jh.) Kat. Nr. 222-274 fol. [1-95]
Neumarkt Nr. 17 <23>	Transportobuch von Branzoll (1823) fol. [1-161]
GA Branzoll Nr. 24	Transportobuch von Branzoll (1823)
MF S-92/12 (Kat. 83/6)	Register über die Adelsfessionen des Gerichts Neumarkt

MF S-92/13 (Kat. 83/7)	Register über die Rustikalfassionen der Gemeinden Aldein und Radein (ca. 1835)
Neumarkt Nr. 18 <7> <u>NE</u>	Transportobuch von Auer (A-M) (ca. 1850) fol. [1-161]
Neumarkt Nr. 19 <8> <u>NE</u>	Transportobuch von Auer (N-Z) (ca. 1850) fol. [1-158]
Neumarkt Nr. 20 <12>	Transportobuch von Auer (ca. 1850) fol. 1-99, [1-104]
Neumarkt Nr. 21 <15>	Transportobuch von Montan (ca. 1850) fol. 1-124, [1-132]
Neumarkt Nr. 22 <18>	Transportobuch von Montan (ca. 1850) fol. 1-79, [1-82]
Neumarkt Nr. 23 <21>	Transportobuch von Neumarkt (ca. 1850) Enthalten: Hauptjournal des Steueramtes Neumarkt (1895): fol. [83-100] fol. 1-79, [1-101]
Neumarkt Nr. 24 <22>	Transportobuch von Neumarkt (ca. 1850) fol. [1-217]
MF S-92/15 (Kat. 83/9)	Transportobuch von Gfrill und Laag (ca. 1850)
MF S-102/2 (Kat. 83/10)	Transportobuch von Laag (ca. 1850)
Neumarkt Nr. 25	Novalienkataster von Auer (1. Hälfte 19. Jh.)

<11>	<p>Kat. Nr. 580-880, fol. [2-109]; Reg.: fol. [1]</p> <p>Enthalten: Novalienfassionen: fol. [110-237] Novalienoperate: fol. [238-292]</p> <p>fol. [1-295]</p>
Neumarkt Nr. 26 <16>	<p>Novalienkataster von Montan (1. Hälfte 19. Jh.)</p> <p>Kat. Nr. 669-706, fol. [1-12]; Reg.: fol. [1]</p> <p>Enthalten: Auszug aus dem Steuerkataster von Montan: fol. [13-20] Novalienfassionen: fol. [21-54] Novalienoperate: fol. [56-145]</p> <p>fol. [1-146]</p>
Neumarkt Nr. 27 <20>	<p>Novalienkataster von Neumarkt (1. Hälfte 19. Jh.)</p> <p>Kat. Nr. 609-644, fol. [1-19]; Reg.: fol. [1]</p> <p>Enthalten: Auszug aus dem Steuerkataster der Gemeinde Neumarkt: fol. [20-25] Taxklassifikation über die Novaliengründe: fol. [26-37] Adelfassionen: fol. [28-41] Auszug aus dem Grundsteuerkataster: fol. [42-51] Novalien- und Rustikalfassionen: fol. [52-114; 130-143] Novalienoperate: fol. [116-129]</p> <p>fol. [1-144]</p>
Neumarkt Nr. 28 <25>	<p>Novalienkataster von Branzoll (1. Hälfte 19. Jh.)</p> <p>Kat. Nr. 222-274, fol. [9-24]; Reg.: fol. [1]</p> <p>Enthalten: Auszug aus dem Kataster von Branzoll: fol. [4-8] Novalienfassionen: fol. [27-59] von Nr. 11 <26>: Novalienoperate und -fassionen: fol. [71-115]</p> <p>fol. [1-61]</p>
Neumarkt Nr. 29	<p>Novalienkataster von Aldein (1. Hälfte 19. Jh.)</p>

	<p>Kat. Nr. 546-574, fol. [1-15]</p> <p>Enthalten: Auszug aus dem Steuerkataster von Aldein und Radein: fol. [19-29] Novalienfassionen und -operate: fol. [30-92]</p> <p>fol. [1-96]</p>
MF S-92 (Kat. 83/8)	Erwerbsteuerkataster des k.k. Steueramts Neumarkt (1852)
GA Branzoll Nr. 27	Bauparzellenprotokoll von Branzoll (1858)
GA Branzoll Nr. 26	Grundparzellenprotokoll von Branzoll (1858)
Neumarkt Nr. 30 <27>	<p>Transportobuch von Branzoll (ca. 1870)</p> <p>fol. 1-50, [1-59]</p>
Neumarkt Nr. 31	<p>Transportobuch von Aldein (ca. 1870)</p> <p>fol. 1-206, [1-221]</p>
Neumarkt Nr. 32	<p>Transportobuch von Gfrill (ca. 1870)</p> <p>fol. 1-36, [1-37]</p>
Neumarkt Nr. 33 <6>	<p>Transportobuch von Neumarkt (ca. 1870)</p> <p>fol. [1-297]</p>
Neumarkt Nr. 34 <9>	<p>Transportobuch von Auer (ca. 1870)</p> <p>fol. [1-237]</p>
Neumarkt Nr. 35 <14>	<p>Transportobuch von Montan (ca.1870)</p> <p>fol. 1-220, [1-261]</p>

NEUSTIFT

Neustift, Riol.

1806: vereinigt mit dem Lg Brixen.

Neustift Nr. 1 <Brixen Nr. 4>	Rustikalsteuerkataster (1777) Neustift: Kat. Nr. 1-81 Riol: Kat. Nr. 1-17 fol. [1-114]; Reg.: fol. [91-93; 113-114]
--	--

NIEDERLANA

Höfe und Güter in Streulage in Niederlana und Mitterlana

Enklaven:
des Gerichtes Burgstall: Jörgen- und Langasgut (bis 1810).

1810: dem Lg Lana einverleibt.

MF S-91/2 (Kat. 62/1)	Steuerbereitung des Gerichts Niederlana (1694)
Niederlana Nr. 1 <2>	Rustikalsteuernkataster (1779) Kat. Nr. 1-220 fol. 1-108, [1-111]; Reg.: fol. [108]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuernkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana , Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)

NIEDERVINTL

Pfunders, Weitental, Niedervintl.

1806-1810: mit dem Lg Brixen vereinigt.

1810: vereinigt mit Lg Rodeneck.

<p>Nieder- vintl Nr. 1</p>	<p><i>Anordnungen und Instructionen die neue Steuerregulierung betreffend</i> (1776-1814)</p> <p>Enthalten:</p> <p>Steuersummarium des Gerichts Niedervintl (1784): fol. [1-12] versch. Dekrete, Instruktionen, Kundmachungen, Raitknecht (1776-1814): fol. [13-30, 49-58, 67-73] Steueranlage im Gericht Niedervintl (ca. 1784): fol. 1-4, [31-35] Rustikalsteuerkataster Prieler Viertel (ca. 1784): fol. [36-48] Reitknecht und Steuersummarium der Hochstift Brixnerischen Gerichte (1786): fol. [59-62] Tages- und Spesenabrechnung für den Aufwand bei der Steuerperäquation (ca. 1785): fol. [63-65]</p> <p>fol. [1-65]</p>
<p>Nieder- vintl Nr. 2</p>	<p>Rustikalsteuerkataster, I. Band (ca. 1777)</p> <p>Gemeinde Niedervintl: Haslach: Kat. Nr. 1-14 Niedervintl: Kat. Nr. 15-60 Priel: Kat. Nr. 61-74 Untersergs: Kat. Nr. 75-84 Obersergs: Kat. Nr. 85-105</p> <p>Gemeinde Weitental: Innerweitental: Kat. Nr. 106-167</p> <p>fol. [1-282]; Reg.: fol. [1-13]</p>
<p>Nieder- vintl Nr. 3</p>	<p>Rustikalsteuerkataster Niedervintl, II. Band (ca. 1777)</p> <p>Gemeinde Weitental: Außerweitental: Kat. Nr. 168-219 Kögl: Kat. Nr. 220-249</p>

	<p>Gemeinde Pfunders: Weisstein: Kat. Nr. 250-279 Spital: Kat. Nr. 280-305 Egg: Kat. Nr. 306-318 Daan: Kat. Nr. 319-346</p> <p>fol. [1-320]</p>
--	---

PASSEIER

St. Leonhard, St. Martin, Ried, Schweinsteg, Walten, Stuls, Moos, Platt, Pfelders, Rabenstein.

1810: Lg Passeier.

1850: Bg Passeier.

MF S-55 (Kat. 59/1)	Steuerbereitung im Gericht Passeier (1694)
MF S-55 (Kat. 59/9)	Häuser-Beschreibungsprotokoll des Gerichts Passeier (1754)
Passeier Nr. 1 <5>	Rustikalfassionen der Propstei Walch (1775) fol. 1-1005, [1-1017]; Reg.: fol. [2-8]
Passeier Nr. 2 <Brixen Nr. 81>	Rustikalfassionen der Propstei Prantach (1775) fol. 1-492, [1-500]; Reg.: fol. [1-4]
Passeier Nr. 3 <6>	Adelsfassionen (1775) Enthalten: Verzeichnis der Ortschaften: fol. [1] Adelssummar: fol. [2-35] fol. [1-345]
Passeier Nr. 4 <1>	Rustikalsteuernkataster (1780) Propstei St. Martin: Ried: Kat. Nr. 1-71 Kalm: Kat. Nr. 71-76 St. Martin: Kat. Nr. 77-128 Mataz: Kat. Nr. 128-155 Flan: Kat. Nr. 155-169 Kristl: Kat. Nr. 170-188 Ort und Schatten: Kat. Nr. 189-194 Hinterkristl: Kat. Nr. 195-200 Prugg: Kat. Nr. 201-203 Magfeld: Kat. Nr. 204-210 Söldern: Kat. Nr. 211-212

	<p>Ulfas: Kat. Nr. 213-241 Tassach: Kat. Nr. 242-248 Platt: Kat. nr. 249-256 Prisch: Kat. Nr. 256-265 Walderseit: Kat. Nr. 266-285 Hitt: Kat. Nr. 285-293 Jagdlehen in der Gemeinde Ried, auf der Lahn, auf Mattaz, auf Flan: Kat. Nr. 294-304 Schildhöfe in den obengenannten Gemeinden: Kat. Nr. 306-324</p> <p>fol. 1-1188, [1-1239]; Reg.: fol. [27-30]</p>
Passeier Nr. 5 <2>	Rustikalsteuerkataster (1780) Propstei Walch: Pfelders: Kat. Nr. 1-19, 263-266 Pill: Kat. Nr. 20-79 Moos: Kat. Nr. 79-87, 146-163 Rabenstein: Kat. Nr. 88-145 Stuls: Kat. Nr. 164-208 Schlattach: Kat. Nr. 209-230 Höfen: Kat. Nr. 231-249 Jagdlehen in Rabenstein, Moos, Höfen: Kat. Nr. 250-262 Alpen: Kat. Nr. 267-287 fol. 1-1010, [1-1017]; Reg.: fol. [3-11]
Passeier Nr. 6 <3>	Rustikalsteuerkataster (1780) Propstei Walten: Glaitten: Kat. Nr. 1-15 Walten: Kat. Nr. 16-81 Karlegg: Kat. Nr. 82-95 Dorf St. Leonhard: Kat. Nr. 96-125 Jagdlehen auf Karlegg, Walten: Kat. Nr. 126-128 Verschiedene: Kat. Nr. 130-151 fol. 1-493, [1-533]; Reg.: fol. [28-32]
Passeier Nr. 7 <4>	Rustikalsteuerkataster (1780) Propstei Prantach: Dorf St. Leonhard: Kat. Nr. 1-63, 156-167 Prantach und Fartleis: Kat. Nr. 64-91 Tall: Kat. Nr. 92-154 Jagdlehen in Prantach: Kat. Nr. 155

	fol. 1-576, [1-604]; Reg.: fol. [4-9]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuerkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier , Tisens, Sarnthein (18. Jh.)
Passeier Nr. 8 <7>	<p>Novalienkataster und Steuerbücher (1828-1848)</p> <p>Novalienoperate, -kataster, -verzeichnisse etc., auch Rektifikaturserledigungen (1828): fol. [54-131, 225-261, 278-438, 458, 480-487, 490-1035]</p> <p>Steuerbuch für St. Martin, Platt, Walch, Walten, St. Leonhard, Tall, Ried (1848): fol. [132-199, 439-448]</p> <p>Beilagen (1755-1882)</p> <p>fol. [1-1035]</p>
Passeier Nr. 9 <8>	<p>Katastralvermessungsakten (1855-1862)</p> <p>fol. [1-155]</p>

PROVEIS

Die Gemeinden Laurein und Proveis gehörten zum bischöflichen Assessoratsgericht Cles, 1824 wird Proveis dem Bezirksgericht Cles, Laurein dem Bezirksgericht Fondo zugewiesen.

Proveis Nr. 1	Rustikalsteuerkataster (ca. 1790) Kat. Nr. 1-653 fol. 1-96, [1-104]; Reg.: fol. [1-7]
Proveis Nr. 2 <6>	Novaliennachtragskataster und Transportbuch von Proveis (1828) fol. [1-34]
Proveis Nr. 3 <2>	Transportbuch von Proveis (1832-1868) fol. 1-80, [1-90]
Proveis Nr. 4 <3>	Transportbuch von Proveis (1873) fol.1-231, [1-332]; Reg.: fol. [1-6]
Proveis Nr. 5 <4>	Register der Exhibiten (undatiert) <i>(piccolo brogliaccio trasporti)</i> fol. [1-13]
Proveis Nr. 6 <5>	Steuertabelle (undatiert) <i>(brogliaccio catastale)</i> fol. [1-21]

REIFENSTEIN

(Burgfrieden Reifenstein)

Reifenstein, Elzenbaum.

1806/1810: dem Lg Sterzing einverleibt.

Reifen- stein Nr. 1 <5>	Rustikal- und Adelfassonen von Elzenbaum (1776) fol. [1-61]
Reifen- stein Nr. 2 <4>	Rustikalsteuerkataster des Burgfriedens Reifenstein (1777) Kat. Nr. 1-38 fol. 1-67, [1-72]
Reifen- stein Nr. 3 <6>	Adelssummar des Burgfriedens Reifenstein (1805/1828) fol. 84-88, [1-14]

RODENECK - MÜHLBACH

Oberdrittel: Mühlbach, Rodeneck, Schabs, Aicha, Vals, Meransen;

Mitteldrittel: Viums, Natz, Raas, Elvas, Kranebitt;

Unterdrittel: Sarns und Albeins (ein Teil von Sarns gehörte zum Hofgericht Brixen, Albeins links des Sadenbaches bildete das Gericht Albeinsunter der Verwaltung des Stadtgerichts Brixen), St. Andrä, Afers (St. Georg, St. Jakob, Reiter), Mellaun, Klerant.

1810: Lg Rodeneck: Rodeneck mit Niedervintl, Spinges; sämtliche Gemeinden des Unterdrittels werden dem Lg Brixen einverleibt.

1811/25: Umbenennung in Lg Mühlbach

1850: dem Bg Brixen einverleibt.

Rodeneck Nr. 1 <Brixen Nr. 74>	Güterbeschreibung der Malgrei Raas (ca. 1775) fol. 1-176, [1-206]; Reg.: fol. [1-2]
Rodeneck Nr. 2 <Brixen Nr. 87>	Rustikalsteuernkataster Burgfrieden Mühlbacher Klause und Mühlbach (ca. 1777) Mühlbacher Klause: Kat. Nr. 1-2 Mühlbach: Kat. Nr. 314-568 fol. [1-119]; Reg.: fol. [1-10]
Rodeneck Nr. 3 <Brixen Nr. 95>	Rustikalsteuernkataster von Vill, Spisses, Fröllerberg, Anerberg, Gifen, Nauders, St. Pauls (ca. 1777) Vill: Kat. Nr. 1-60 Spisses: Kat. Nr. 61-101 Fröllerberg: Kat. Nr. 102-135 Anerberg: Kat. Nr. 136-156 Gifen: Kat. Nr. 157-192 Nauders: Kat. Nr. 193-270 St. Pauls: Kat. Nr. 271-313 fol. [1-3, 16-288]; Reg.: fol. [1-3] NB: fol. [4-7] nach Nr. 4, fol. [8-9] nach Nr. 7, fol. [11-15] nach Brixen Nr. 34; von Brixen Nr. 18 <22>: Steuerbüchl der Malgrei Nauders und Anerberg fol. [6-31]
Rodeneck Nr. 4	Rustikalsteuernkataster von Meransen (ca. 1777)

<Brixen Nr. 101>	Kat. Nr. 569-684 fol.[1-102]; Reg.: von Nr. 3 <Brixen Nr. 95>, fol. [4-7]
Rodeneck Nr. 5 <Brixen Nr. 100>	Rustikalsteuerkataster von Vals (ca. 1777) Kat. Nr. 685-802 fol. [1-86]
Rodeneck Nr. 6 <Brixen Nr. 77>	Rustikalsteuerkataster von Aicha (ca. 1777) Kat. Nr. 803-854 fol. [1-56]; Reg.: fol. [1]
Rodeneck Nr. 7 <Brixen Nr. 92>	Rustikalsteuerkataster von Schabs (ca. 1777) Kat. Nr. 855-1017 fol. [1-108], Reg.: von Nr. 3 <Brixen Nr. 95> fol. [8-9]
Rodeneck Nr. 8 <Brixen Nr. 105>	Rustikalsteuerkataster von Viums (ca. 1777) Kat. Nr. 1016-1071 fol. [1-69]; Reg.: fol. [57]
Rodeneck Nr. 9 <Brixen Nr. 71>	Rustikalsteuerkataster von Natz (ca. 1777) Kat. Nr. 1072-1320 fol. [1-157]
Rodeneck Nr. 10 <Brixen Nr. 93>	Rustikalsteuerkataster von Raas (ca. 1777) Kat. Nr. 1321-1442 von Nr. 11 <Brixen Nr. 86> fol. [1-7]: Steuertabelle von Raas fol. [1-78]
Rodeneck Nr. 11	Rustikalsteuerkataster von Elvas (ca. 1777)

<Brixen Nr. 86>	<p>Kat. Nr. 1443-1584</p> <p>fol. [8-116] NB: fol. [1-7] nach Nr. 10</p>
Rodeneck Nr. 12 <Brixen Nr. 70>	<p>Rustikalsteuerkataster von Kranebitt/Unterdrittel (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1585-1714</p> <p>Enthalten: Steuertabelle der Gemeinde Kranebitt: [64-73]</p> <p>fol. [1-74] von Nr. 9 <Brixen Nr. 71>: fol. [80]</p>
Rodeneck Nr. 13 <Brixen Nr. 78>	<p>Rustikalsteuerkataster von Plabach (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1715-1745</p> <p>Enthalten: Steuerbüchl der Malgrei Plabach: fol. [29-39]</p> <p>fol. [1-39]</p>
Rodeneck Nr. 14 <Brixen Nr. 88>	<p>Rustikalsteuerkataster von Milland (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1746-1815</p> <p>Enthalten: Steuerbüchl der Malgrei Milland: fol. [55-79]</p> <p>fol. 1-53, [1-80]</p>
Rodeneck Nr. 15 <Brixen Nr. 76>	<p>Rustikalsteuerkataster von Albeins und Sarns (ca. 1777)</p> <p>Albeins: Kat. Nr. 1816-1835 Sarns: Kat. Nr. 1836-1875</p> <p>Enthalten: Steuerbüchl der Malgrei Sarns: fol. [52-68]</p> <p>fol. [1-68]</p>
Rodeneck Nr. 16 <Brixen	<p>Rustikalsteuerkataster von St. Andrä - Dorf (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1876-1909</p>

Nr. 83>	<p>Enthalten: Steuerbüchl der Malgrei Dorf: fol. [38-49]</p> <p>fol. 1-34, [1-49]</p>
Rodeneck Nr. 17 <Brixen Nr. 85>	<p>Rustikalsteuerkataster von Klerant (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1910-1960</p> <p>Enthalten: Steuerbüchl von Klerant: fol. [46-55]</p> <p>fol. 1-41, [1-55]</p>
Rodeneck Nr. 18 <Brixen Nr. 89>	<p>Rustikalsteuerkataster von Ober- und Niederkarnol (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1961-2015</p> <p>Enthalten: Steuerbüchl der Malgrei Ober- und Niederkarnol: fol. [57-74]</p> <p>fol. 1-54, [1-75]</p>
Rodeneck Nr. 19 <Brixen Nr. 91>	<p>Rustikalsteuerkataster der Malgrei St. Andrä (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 2015-2069</p> <p>fol. [1-40]</p>
Rodeneck Nr. 20 <Brixen Nr. 84>	<p>Rustikalsteuerkataster von Mellaun (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 2069-2158</p> <p>Enthalten: Steuerbüchl der Malgreien Ober- und Untermellaun: fol. [78-103]</p> <p>fol. 1-75, [1-103]</p>
Rodeneck Nr. 21 <Brixen Nr. 94>	<p>Rustikalsteuerkataster von Afers: St. Jakob, St. Georg, Reiter (ca. 1777)</p> <p>St. Jakob: Kat. Nr. 2159-2232 St. Georg: Kat. Nr. 2233-2278 Reiter: Kat. Nr. 2279-2310</p> <p>Enthalten:</p>

	<p>Steuerbüchl der Malgreien St. Jakob, St. Georg, Reiter: fol. [94-143]</p> <p>fol. 1-89, [1-143]</p>
<p>Rodeneck Nr. 22 <Brixen Nr. 96></p>	<p>Rustikalsteuernkataster ehem. Hofgericht Brixen, jetzt Landgericht Rodeneck (Anfang 19. Jh.)</p> <p>Spinges: Kat. Nr. 1-112, olim 77-175 Niedervintl: Kat. Nr. 113-117, olim 176-180 Rodeneck: Kat. Nr: 118-125, olim 181, 58-60</p> <p>fol. 110-269, [1-182], Reg.: fol. [168-178]</p>

SALERN

Vahrn, Gries, Bsack, Rigger, Platten, Spiluck, Schalders

1806: mit dem Lg Brixen vereinigt.

<p>Salern Nr. 1 <2></p>	<p>Rustikalsteuerkataster (ca. 1777)</p> <p>Grieß und Bsack: Kat. Nr. 1-95 Untervahrn: Kat. Nr. 96-158 Obervahrn: Kat. Nr. 159-229 Rigg und Platten: Kat. Nr. 230-257 Spiluck: Kat. Nr. 258-273 Vorderschalders: Kat. Nr. 274-330 Innerschalders Kat. Nr. 331-359</p> <p>Enthalten: Tabellarischer Auszug des Adelskatasters: fol. [503-506]</p> <p>fol. [1-500]; Reg.: fol. [501-509]</p>
<p>Salern Nr. 2 <1></p>	<p>Rustikalsteuerkataster (1789)</p> <p>Grieß und Bsack: Kat. Nr. 1-95 Untervahrn: Kat. Nr. 96-158 Obervahrn: Kat. Nr. 159-229 Rigg und Platten: Kat. Nr. 230-257 Spiluck: Kat. Nr. 258-273 Vorderschalders: Kat. Nr. 274-330 Innerschalders: Kat. Nr. 331-359</p> <p>fol. 1-478, [1-499]; Reg.: fol. [2-12]</p>

SALURN

Salurn, Kurtinig, Laag, Gfrill (einzelne Höfe, vgl. Neumarkt), Buchholz, Unterfennberg.

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Salurn.

1826: das Gericht Salurn wird aufgelöst: Salurn, Buchholz, Laag, Gfrill kommen an das Lg Neumarkt; Kurtinig, Unterfennberg kommen an das Lehensgericht Tramin und Kurtatsch.

<p>Salurn Nr. 1 <Neu- markt Nr. 33></p>	<p>Rustikalfassionen von Salurn, Buchholz, Laag (1775)</p> <p>Fassionen Nr. 1-160: NB: Nr. 112, 113, 114 in: Neumarkt Nr. 6 sub fol.: Nr. 112/fol. 446, Nr. 113/fol. 442-443, Nr. 114/fol. 616 NB: Rustikalfassionen von Gfrill: siehe Neumarkt Nr. 1</p> <p>fol. [1-1097]; Reg.: fol. [1-24]</p>
<p>Salurn Nr. 2 <Neu- markt Nr. 6></p>	<p>Adelsfassionen von Salurn (1775)</p> <p>fol. [616-636; 682-713]</p>
<p>Salurn Nr. 3 <1></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Kurtinig (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1-172</p> <p>fol. 519-595, [1-78]</p>
<p>Salurn Nr. 4 <2></p>	<p>Rustikalsteuerkataster von Unterfennberg (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1-24</p> <p>Enthält außerdem: Adelsfassion Nr. 100, Adelssummarien: fol. [48-51]</p> <p>fol. 597-644, [1-59], NB: von Neumarkt Nr. 3 <2>: fol. [626-629];</p>

SARNTAL - SARNTHEIN

Sarntal.

1838: Lg Sarntal.

1850: Bg Sarntal.

MF S-92/16 (Kat. 84/1)	Steuerbereitung für das Gericht Sarnthein (1628)
Sarntal / Sarnthein Nr. 1	<p>Adels- und Rustikalfassionen (1775)</p> <p>Adelsfassionen: Nr. 1-160: fol. 1-148, Nr. 161-409, von Nr. 12 fol. [696-789]</p> <p>Rustikalfassionen: fol. [150-632]: Astfeld: fol. [156-166] Aberstickl: fol. [168-185] Auen: fol. [188-199] Dick: fol. [202-211] Dorf: fol. [214-248] Durnholz: fol. [250-267] Essenberg: fol. [270-277] Glern: fol. [278-288] Gentersberg und Agratsberg: fol. [290-308] Gebrack: fol. [310-320] Kandelsberg: fol. [322-341] Muls: fol. [342-354] Niederwangen: fol. [356-363] Nordheim: fol. [364-383] Ottenbach: fol. [386-400] Putzen: fol. [402-416] Weißenbach: fol. [418-452] Außerpens: fol. [454-474] Innerpens: fol. [476-498] Rungg: fol. [500-517] Riedelsberg: fol. [520-539] Reinswald: fol. [542-557] Steet: fol. [560-574] Trienbach: fol. [576-580] Vormeswald: fol. [582-590] Unter- und Hinterreinswald: fol. [592-608] Windlahn: fol. [610-623] Gemeindegüter: fol. [626-633]</p> <p>fol. [1-635] NB: von Nr. 12 fol. [696-789]</p>
Sarntal /	Rustikalsteuerkataster (1777)

<p>Sarnthein Nr. 2</p>	<p>Astfeld: Kat. Nr. 1-36 Aberstickl: Kat. Nr. 37-77 Auen: Kat. Nr. 78-94 Dick: Kat. Nr. 95-114 Dorf: Kat. Nr. 115-302 Durnholz: Kat. Nr. 303-351 Essenberg: Kat. Nr. 352-362 Glern: Kat. Nr. 362-378 Gentersberg und Agratsberg: Kat. Nr. 379-409 Gebrack: Kat. Nr. 410-426 Kandelsberg: Kat. Nr. 427-462 Muls: Kat. Nr. 463-495 Niederwangen: Kat. Nr. 496-510</p> <p>fol. 1-405, [1-411]</p>
<p>Sarntal / Sarnthein Nr. 3</p>	<p>Rustikalsteuernkataster (1777)</p> <p>Nordheim: Kat. Nr. 511-583 Ottenbach: Kat. Nr. 584-608 Putzen: Kat. Nr. 609-643 Weißenbach: Kat. Nr. 644-719 Außerpens: Kat. Nr. 720-764 Innerpens: Kat. Nr. 765-807 Rungg: Kat. Nr. 808-860 Riedelsberg: Kat. Nr. 861-900 Reinswald: Kat. Nr. 901-928 Steet: Kat. Nr. 929-966 Trienbach: Kat. Nr. 967-975 Vormeswald: Kat. Nr. 976-990 Unter- und Hinterreinswald: Kat. Nr. 991-1031 Windlahn: Kat. Nr. 1032-1058 Gemeindegründe: Kat. Nr. 1059-1078</p> <p>fol. 406-808, [1-406]</p>
<p>MF S-54/6 (Kat. 55/57)</p>	<p>Adelssteuernkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)</p>
<p>Sarntal / Sarnthein Nr. 4 <10></p>	<p>Erwerbsteuernkataster (1832-1858)</p> <p>Enthalten: Ausweis über die Differenzen zwischen dem alten Katastralextrakt und dem neuen Transportobuchextrakt von 1847: fol. [24-29]</p> <p>fol. [1-30]</p>

Sarntal / Sarntheim Nr. 5 <11>	Vormerkbuch für Novalien (1833-1882) Enthalten Tabellarischer Extrakt über das Taxationskatastrum: fol. [106-107] Nachtragsoperare: fol. [109-118] fol. [1-119]
Sarntal / Sarntheim Nr. 6 <4>	Transportobuch (2. Hälfte 19. Jh.) neue Kat. Nr. 1-799 alte Kat. Nr. 1- 643 fol. [1-390]
Sarntal / Sarntheim Nr. 7 <5>	Transportobuch (2. Hälfte 19. Jh.) neue Kat. Nr. 800-1526 alte Kat. Nr. 644-1200 fol. [1-490]
Sarntal / Sarntheim Nr. 8 <6>	Transportobuch (A-H) (2. Hälfte 19. Jh.) fol. 1-281, [1-295]
Sarntal / Sarntheim Nr. 9 <7>	Transportobuch (I-O) (2. Hälfte 19. Jh.) fol. 282-576, [1-301]
Sarntal / Sarntheim Nr. 10 <8>	Transportobuch (P-Z) (2. Hälfte 19. Jh.) fol. 577-912, [1-340]
Sarntal / Sarntheim Nr. 11 <9>	Rustikalsteuerkataster (Transportobuch) (2. Hälfte 19. Jh.) neue Kat. Nr. 1-619 alte Kat. Nr. 1- 510 fol. [1-309]
Sarntal / Sarntheim Nr. 12	Versch. Akten, v.a. zu Adelfassionen und -parteien (1783-1843)

	fol. [636-695] NB: fol. [696-789/Adelsfessionen Nr. 1-160] wurden mit Nr. 1 zusammengeführt
--	---

SCHENNA

Perg, Tschivon, Verdins, Oberdorf, Unterdorf, Obertall, Untertall.

1810: dem Lg Meran einverleibt.

MF S-101/3 und S-102/1 (Kat. 58/6)	Fassionen aus dem Gericht Schenna (1775)
Schenna Nr. 1 <5>	Rustikalfassionen (1775) fol. [1-709]
Schenna Nr. 2 <1>	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Oberdorf: Kat. Nr. 1-171 Obertall: Kat. Nr. 172-199 fol. 1-286, [1-289]
Schenna Nr. 3 <2>	Rustikalsteuerkataster (ca. 1779) Obertall: Kat. Nr. 200-211 Perg: Kat. Nr. 212-234 Tschivon: Kat. Nr. 235-343 Verdins: Kat. Nr. 344-367 fol. 287-578, [1-301]
Schenna Nr. 4 <3>	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Verdins: Kat. Nr. 368-374 Unterdorf: Kat. Nr. 375-460 Untertall: Kat. Nr. 461-489 Schloß Schenna: Kat. Nr. 490-495 Schloß Goyen: Kat. Nr. 496 Verschiedene: Kat. Nr. 497-499 fol. 579-811, [1-248]; Reg.: fol. [242-246]

MF S-55 (Kat. 58/1)	Register über den Steuerkataster Schenna (ca. 1780)
MF S-55 (Kat. 58/5)	Fassionen aus dem Gericht Schenna (ca. 1780)
Schenna Nr. 5 <4>	Adelskataster (1786) fol. 1-146, [1-146]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuerkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna , Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lehenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)
MF S-54 (Kat. 55/51)	Adelssteuerextrakt aus dem Steuerkataster (18. Jh.) Heft A: Gemeinden Naturns, Partschins, Schenna (1. Teil)
MF S-54 (Kat. 55/52)	Adelssteuerextrakt aus dem Steuerkataster (18. Jh.) Heft B: Gemeinde Schenna (2. und 3. Teil)
MF S-54 (Kat. 55/55)	Dominikalsteuerkataster der Gemeinden Ober- und Untermais und Schenna (18. Jh.)

SCHLANDERS

Dingstatt Schlanders: Schlanders, Kortsch, Allitz, Sonnenberg, Göflan, Nördersberg;

Dingstatt Latsch: Latsch, Tarsch, Goldrain, Schanzen, Morter;

Dingstatt Laas: Laas, Tschengls, Eysr.

1809-1810: zusammen mit Montani mit dem Lg Glurns vereinigt (aber mit eigener Gerichtsschreiberei).

1810: Lg Schlanders: Schlanders, Montani, Kastelbell, Schnals.

1817: Lg Schlanders: Schlanders und Montani.

1825/26: Lg Schlanders: Schlanders, Montani, Kastelbell, Schnals.

1905-1930: s. Gericht Glurns / Prätur Glurns.

MF S-49/8 (Kat. 51/1a)	Steuerbereitung Schlanders, Kofl bei Gratsch, Kortsch (1626)
MF S-49/9 (Kat. 51/1b)	Steuerbereitung Kortsch (2. Teil), Algund (1. Teil) (1626)
MF S-49/10 (Kat. 51/1f)	Steuerbereitung Latsch (2. Teil), Tarsch (2. Teil), Bergl (1626)
MF S-49 (Kat. 51/11)	Nachträge zur Steuerbereitung Tanas, Tanaserberg, Eysr, Laas (nach 1626)
MF S-50 (Kat. 51/5a)	Dominikalsteuernkataster der Gemeinde Schlanders (1694)
MF S-50 (Kat. 51/3)	Steuerbereitung der Gedingstatt Latsch, Tarsch, Goldrain, Schanzen und Tiss (1695)
MF S-50 (Kat. 51/4)	Steuerbereitung der Gedingstatt Laas, Eysr, Tschengls, Tanas, Propstei Eysr (1695)
MF S-50 (Kat. 51/5)	Herrengiltkataster des Gerichts Schlanders und der Propstei Eysr (1698)
MF S-50 (Kat. 51/6a)	Steuerregister der Gemeinde Schlanders (1736)
MF S-50 (Kat. 51/6b)	Kopfsteuerlisten des Gerichts Schlanders und der Propstei Eysr (1738)

MF S-51 (Kat. 51/7a)	Steuerperäquation der Gedingstatt Laas (1741)
MF S-51 (Kat. 51/7b)	Extrakt aus einer Steuerperäquation des Gerichts Schlanders (Mitte 18. Jh.)
Schlanders Nr. 1	Steuerregister für die Landschafts-, Gewerbe-, Einwohner- und Tagwerksteuer (1735) fol. [1-29]
Schlanders Nr. 2 <1>	Steuerregister für die Landschafts-, Gewerbe-, Einwohner- und Tagwerksteuer (1759) fol. [1-48]
Schlanders Nr. 3 <2>	Steuerperäquation der Gedingstatt Latsch (1749) fol. [1-277]
MF S-51 (Kat. 51/9)	Rustikalfassionen der Gemeinde Schlanders (1775)
MF S-101/1 (Kat. 51/27)	Rustikalfassionen von Latsch (1775)
Schlanders Nr. 4 <17>	Adelsfassionen (1775) fol. 1-939, [1-1128]; Reg.: fol. [3-12]
Schlanders Nr. 5 <3>	Rustikalsteuernkataster von Allitz und Trog (1779) Enthalten: Steuerbuch der Gemeinde Allitz (1849): fol. [94-104] fol. 1-165, [1-107]; Reg.: fol. [1-3]
Schlanders Nr. 6 <4>	Rustikalsteuernkataster von Eyrs (1779) fol. 1-493, [1-269]; Reg.: fol. [1-4]
Schlanders Nr. 7	Rustikalsteuernkataster von Göflan (1779)

<5>	fol. 1-260, [1-275]; Reg.: fol. [1-5]
Schlanders Nr. 8 <6>	Rustikalsteuerkataster von Goldrain und Tiss (1779) fol. 1-961, [1-489]; Reg.: fol. [1a-2]
Schlanders Nr. 9 <7>	Rustikalsteuerkataster von Kortsch (1779) fol. 1-971, [1-1037]; Reg.: fol. [2-40]
Schlanders Nr. 10 <8>	Rustikalsteuerkataster von Laas (1779) Enthalten: Verzeichnis der noch un versteuerten öden Gründe in Laas, deren steuerfreies Dezennium abgelaufen ist (nach 1830) fol. 1-941,[1-1052]; Reg.: fol. [3-48]
Schlanders Nr. 11 <9>	Rustikalsteuerkataster von Latsch (1779) fol. 1-1861, [1-991,]; Reg.: fol. [2-22] NB: fol. [992-997] zu Enneberg Nr. 6
Schlanders Nr. 12 <10>	Rustikalsteuerkataster von Nördersberg (1779) fol. 1-445, [1-233]; Reg.: fol. [1-4]
Schlanders Nr. 13 <11>	Rustikalsteuerkataster von Schlanders (1779) Enthalten: Nachtrag der Rustikalfassionen im Gericht Schlanders (1785) fol. 1-628, 1-36, [1-749]; Reg.: fol. [2-35, 673-674]
Schlanders Nr. 14 <12>	Rustikalsteuerkataster von Sonnenberg (1779) fol. 1-176, [1-188]; Reg.: fol. [2-4]
Schlanders Nr. 15 <13>	Rustikalsteuerkataster von Tanas (1779) fol. 1-443, [1-243]; Reg.: fol. [1-12]

Schlanders Nr. 16 <14>	Rustikalsteuerkataster von Tarsch (1779) fol. 1-1010, [1-541]; Reg.: fol. [2-17]
Schlanders Nr. 17 <15>	Rustikalsteuerkataster von Tschengls (1779) fol. 1-1109, [1-559]; Reg.: fol. [1-3]
Schlanders Nr. 18 <16>	Rustikalsteuerkataster von Vezzan (1779) fol. 1-461, [1-265]; Reg.: fol. [1-18]
GA Schlanders II, 1	Rustikalsteuerkataster von Nördersberg (1779) fol. 1-445
Schlanders Nr. 19 <18>	Adelssteuerkataster (1784) fol. 1-80, [1-73]; Reg.: fol. [2-11]
Schlanders Nr. 20 <19>	Adelssummar von Göflan (1845-1847) fol. [2-58]
Schlanders Nr. 21 <20>	Novalienkataster (1845) fol. [2-100]
Schlanders Nr. 22 <21>	Transportobuch von Göflan (1847) fol. 1-244, [1-424]
Schlanders Nr. 23 <22>	Transportobuch von Schlanders, I. Teil (1846-1847) fol. [1-235]
Schlanders Nr. 24 <23>	Transportobuch von Schlanders, II. Teil (1846-1847) fol. 1-462, [1-457]
Schlanders	Transportobuch von Sonnenberg (1844-1845)

Nr. 25 <24>	fol. 1-120, [1-246]
Schlanders Nr. 26 <30>	Transportobuch von Schlanders (1856) fol. 1-191, [1-192]
Schlanders Nr. 27 <25>	Transportobuch von Latsch (1867) fol. 1-356, [1-385]
Schlanders Nr. 28 <26>	Transportobuch von Nördersberg (1871) fol. 2-138, [1-118]
Schlanders Nr. 29 <27>	Transportobuch von Freiberg (ca. 1870) fol. 1-25, [1-28]
Schlanders Nr. 30 <28>	Transportobuch von Kortsch (1876) fol. 1-458, [1-485]
Schlanders Nr. 31 <29>	Transportobuch von Tanas (ca. 1870) fol. 1-112 (fehlen: fol. 102-111), [1-66]
Schlanders Nr. 32 <31>	Transportobuch von Tschengls (1877) fol. 1-402, [1-96, 186-505]; NB: fol. [97-171]: s. Nr. 33; fol. [172-185]: Rekapitulation unklarer Provenienz
Schlanders Nr. 33 <31>)	Fragment (T-Z) eines Transportobuches von Tschengls (1877 ?) fol. [97-171]
Schlanders Nr. 34 <32>	Transportobuch von Schlanders (1877) fol. 1-374, [1-376]

Schlanders Nr. 35 <33>	Transportobuch von Göflan (1872) fol. 1-186, [1-185]
Schlanders Nr. 36 <34>	Transportobuch von Goldrain (1871) fol. 1-287, [1-232]
Schlanders Nr. 37 <35>	Transportobuch von Vezzan (ca. 1870) fol. 1-148, [1-148]
Schlanders Nr. 38 <36>	Transportobuch von Eyrs (1872) fol. 1-204, [1-164]
Schlanders Nr. 39 <37>	Transportobuch von Allitz (ca. 1870) fol. 1-39, [1-43]
Schlanders Nr. 40 <38>	Transportobuch von Tarsch (1877) (über die zum ehemaligen Gericht Kastelbell gehörigen Grundstücke) fol. 1-153, [1-165]
Schlanders Nr. 41	Namensverzeichnis zum Transportobuch (?) (eingel. in Vfb II) fol. [1-8]
Schlanders Nr. 42 <Glurns und Mals Nr. 28>	Transportobuch von Martell (1872) fol. 1-321, [1-339]
Schlanders Nr. 43 <Montani Nr. 4>	Transportobuch von Martell (1872) fol. 1-315, [1-251]
Schlanders Nr. 44	Transportobuch von Latschinig (ca. 1866)

<Kastelbell Nr. 6>	fol. 1-70, [1-52]
Schlanders Nr. 45 (Kastelbell Nr. 7>	Transportobuch von Tomberg (1866) fol. 1-45, [1-45]
Schlanders Nr. 46 <Kastelbell Nr. 8>	Transportobuch von Juval (1866) fol. 1-17, [1-19]
Schlanders Nr. 47 (Kastelbell Nr. 9>	Transportobuch von Staben (ca. 1866) fol. 1-146, [1-107]
Schlanders Nr. 48 (Kastelbell Nr. 10>	Transportobuch von Neunhöf (1866) fol. 1-58, [1-60]
Schlanders Nr. 49 <Kastelbell Nr. 11>	Transportobuch von Marein (1866) fol. 1-106, [1-95]
Schlanders Nr. 50 <Kastelbell Nr. 12>	Transportobuch von Kastelbell (1866) fol. 1-80, [1-83]
Schlanders Nr. 51 <Kastelbell Nr. 13>	Transportobuch von Tabland (1866) fol. 1-110, [1-83]
Schlanders Nr. 52 <Kastelbell Nr. 14>	Transportobuch von Trumsberg (1866) fol. 1- 19, [1-21]
Schlanders Nr. 53 <Kastel-	Transportobuch von Vorberg (1866)

bell Nr. 15>	fol. 1-64, [1-38]
Schlanders Nr. 54 <Kastel- bell Nr. 16>	Transportobuch von Tarsch (1877) fol. 1-315, [1-244]
Schlanders Nr. 55 <Kastel- bell Nr. 17>	Transportobuch von Galsaun (1866) fol. 1-90, [3-96]
Schlanders Nr. 56 <Kastel- bell Nr. 18>	Transportobuch von Tschars (1866) fol. 1-195, [246-398]
Schlanders Nr. 57 <Montani Nr. 3>	Transportobuch von Morter (ca. 1870) fol. 1-276, [1-281]
Schlanders Nr. 58 <Schnals Nr. 3>	Transportobuch von Schnals, Katharinaberg, Unserfrau, Karthaus (ca. 1870) fol. 1-146, [1-104]
Schlanders Nr. 59 <Schnals Nr. 4>	Transportobuch des Klosters Karthaus im Tale Schnals (ca. 1870) fol. 1-110, [1-78]

SCHNALS

(Klostergericht Allerengelsberg)

Zuständigkeit: einzelne, über das ganze Schnalsertal verteilte Höfe.

1782: mit dem Lg Meran vereingt.

Schnals Nr. 1	Rustikalsteuernkataster des Klosters Karthaus (1779) Kat. Nr. 1-16 fol. 1-64, [1-66]; Reg.: fol. [65]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuernkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals , Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)

SCHÖNECK

Kiens, St. Sigmund, Ilstern, Obervintl und Weißkirchen, Ober- und Untergetzenberg, Terenten, Paurschaft, Ast, Forst, Margen, Talson, Pein, Greinwalden, Ried und Kehr, Pfalzen, Platten, Issing, Mühlen, Georgenberg, Hofern, Aschbach, Pichlern, Payerbach

Enklaven:
des Welsbergischen Freisassengerichtes: Höfe in Terenten und Pfalzen (bis 1810)

1810: dem Lg Bruneck einverleibt.

1817: mit dem Gericht Michelsburg zum Lg Schöneck und Michelsburg vereinigt.

MF S-96/5 (Kat. 109/1)	Beschreibung der Baurechte des Gerichts Schöneck (1626-1646)
MF S-97/1 und S-97/2 (Kat. 109/2)	Beschreibung der Baurechte des Gerichts Schöneck (1627)
MF S-97/3 (Kat. 109/3)	Beschreibung der Baurechte des Gerichts Schöneck (1627)
MF S-97/4 (Kat. 109/49)	Ergänzung der Steuerbereitung von 1680 (1696)
MF S-97/5 (Kat. 109/6)	Steuerbereitung des Gerichts Schöneck 1749 (1750)
Schöneck Nr. 1	Güterbeschreibung (1749-1750) fol. 1-275
Schöneck Nr. 2 <5>	Adelsfessionen (1775) fol. 1-254, [2-214]
Schöneck Nr. 3 <8>	Adelsfessionen (1775) fol. [1-323]
Schöneck Nr. 4	Rustikalsteuernkataster, 1. Band (1777-1780)

<2>	<p>Kiens: Kat. Nr. 1-120 St. Sigmund: Kat. Nr. 121-225 Ilstern: Kat. Nr. 226-244 Obervintl und Weißkirchen Kat. Nr. 245-343 Ober- und Untergetzenberg: Kat. Nr. 344-374</p> <p>fol. 1- 402, [1-445]; Reg.: von Nr. 9 <8>: fol. [355-366]</p>
Schöneck Nr. 5 <3>	<p>Rustikalsteuerkataster, 2. Band (1777-1780)</p> <p>Talson: Kat. Nr. 377-405 Margen: Kat. Nr. 406-427 Pein: Kat. Nr. 427-449 Paurschafter: Kat. Nr.459-478 Georgenerberg: Kat. Nr. 479-529 Ast: Kat. Nr. 533-567 Forst: Kat. Nr. 568-584 Pichlern: Kat. Nr. 587-617 Payerbach: Kat. Nr. 621-636 Aschbach: Kat. Nr. 639-685 Hofern: Kat. Nr. 688-711</p> <p>fol. 403-899, [1-501]</p>
Schöneck Nr. 6 <4>	<p>Rustikalsteuerkataster, 3. Band (1777-1780)</p> <p>Mühlen: Kat. Nr. 714-736 Georgenberg: Kat. Nr. 740-758 Platten: Kat. Nr. 761-788 Issing: Kat. Nr. 790-833 Pfalzen: Kat. Nr. 838-987 Burgführer: Kat. Nr. 993-999 Greinwalding: Kat. Nr. 1002-1026 Ried und Kehr: Kat. Nr. 1027-1046</p> <p>Summarium der Gütertaxation: fol. [570-572]</p> <p>fol. 901-1468, [1-572]</p>
in Michelsburg Nr. 7	<p><i>Beschreibung des summarisch und kapitalischen Betrages der adelssteuermässigen onerum mit welchen die Gericht Schöneggische Häuser und Güter beladen seynd (1782):</i> fol. 1-75, [369-406]</p> <p><i>Beschreibung des summarisch und kapitalischen Betrages der adelssteuermässigen onerum mit welchen die Gericht Schöneggische Häuser und Güter beladen seynd (1782):</i> fol. 1-35, [407-444]</p>
Schöneck Nr. 7 <6>	<p>Adelssummarium (1783)</p>

	fol. [1-61]
Schöneck Nr. 8 <7>	Adelssummar (Ende 18. Jh.) fol. [2-70]
Schöneck Nr. 9 <8>	verschiedene Steuerakten, Rustikalfassionen, Adelfassionen (1773-1785) fol. [325-507]; NB: fol. [355-366] werden mit Nr. 4 zusammengeführt.
MF S-97/6 (Kat. 109/12a)	Adelssteuersummar (1786)
MF S-104/2 (Kat. 109/39)	Steuerbeschreibung des Gerichts Schöneck (1786)

SILLIAN

(Landgericht Heunfels)

Das Lg Sillian umfaßte folgende Gemeinden: Markt Sillian, Sillianer Berg, Ahrnbach, Winnebach, Vierschach, Markt Innichen (ab 1808), Innichberg, Panzendorf, Tessenberg, Straßen, Abfalterbach, Sexten, Außervillgraten, Innervillgraten, Kartitsch, Obertilliach, Untertilliach, Wahlen.

Infolge der Abtretung Südtirols an Italien 1919 wurden die Gemeinden Innichen, Innichberg, Sexten, Vierschach, Winnebach, Wahlen (die ehemalige Expositur Innichen) vom österreichischen Gericht Sillian abgetrennt und dem italienischen Gericht Welsberg zugeteilt.

Sillian Nr. 1 <Innichen Nr. 2>	Transportobuch von Innichen (1879) fol. 1-353, [1- 354]; Reg.: fol. [1-39]
---	---

SONNENBURG

(Hof- und Lehengericht Sonnenburg)

Sonnenburg, Fassing, Pflaurenz; Höfe im Mühlwaldtal, Michlreiß und Weißenbach; Höfe in Untermoi, Thurn, Welschellen, Weital.

1787: die Güter in Mühlwald werden dem Gericht Taufers einverleibt.

1807: dem Lg Bruneck einverleibt.

1810/1817: die Güter in Untermoi, Welschellen und Weital werden dem Lg St. Vigil in Enneberg zugeteilt.

Sonnen- burg Nr. 1	Adels- und Rustikalfassionen (1775) fol. 1-377, [1-387]; Reg.: fol. [1-3] NB: fol. [387-393] zu Taufers Nr. 3
Sonnen- burg Nr. 2	Rustikalsteuerkataster (1777) Stift und Frauenkloster Sonnenburg: Kat. Nr. 1-5 Gemeinde Sonnenburg: Kat. Nr. 6-61 Fassing: Kat. Nr. 62-77 Pflaurenz: Kat. Nr. 78-108 Untermoi: Kat. Nr. 109-123 Welschellen: Kat. Nr. 124-132 Weital: Kat. Nr. 133-138 Novalienkataster: Kat. Nr. 109-112 Novalienkataster der Gemeinde Pflaurenz: Kat. Nr. 114 fol. 1-307, [1-358]; Reg.: fol. [332-334]
Sonnen- burg Nr. 3	Güterbeschreibung und Schätzung (1779) fol. 1-250, [1-252]; Reg.: fol. 247-249, [249-251]
Sonnen- burg Nr. 4	<i>Beschreibung deren Gülten und Partitionen im Hofgericht Sonnenburg in Pusterthall außgehend.</i> (1779) fol. 1-88, [89-100]; Reg.: fol. 82-85
Sonnen- burg Nr. 5	<i>Summarische Güters und Realitäten Beschreibung und der deductis deducendis hierauf fallenden Steuern etc. im Hofgericht Sonnenburg</i> (1784)

	<p>Enthalten: Adelssummar: fol. [198-214] Akten der Steuerkommission (1772-1788)</p> <p>fol. 1-40; [1-273]: Reg.: fol. 8-9</p>
in Michelsburg Nr. 7	<p><i>Adels-Summarium des Hof-Gerichts Sonnenburg</i> (ca. 1791): fol. [346-368]</p>

SPRECHENSTEIN

(Burgfrieden Sprechenstein)

Burgfrieden Sprechenstein, Höfe in der Gemeinde Trens.

1806/1810: dem Lg Sterzing einverleibt.

Sprechen- stein Nr. 1 <Reifen- stein Nr. 1>	(1750-1778) Taxationsprotokoll des Burgfriedens Sprechenstein (1778): fol. [1-22, 37-40]; <i>Steuer Belegungs Protocoll</i> des Burgfriedens Sprechenstein: fol. [23-28]; Güterbeschreibung des Burgfriedens Sprechenstein (1750): fol. [29-34]; <i>Steuerrepartition</i> für den Burgfrieden Sprechenstein: fol. [35-36]. fol. [1-40]
Sprechen- stein Nr. 2 <Reifen- stein Nr. 2>	Rustikalsteuernkataster des Burgfriedens Sprechenstein (1778) Kat. Nr. 1-28 fol. [1-31]
Sprechen- stein Nr. 3 <Reifen- stein Nr. 3>	Adelssummar des Burgfriedens Sprechenstein (1805) fol. 78-83, [1-6]

STEIN UNTER LEBENBERG - LANA

Zuständigkeit: Tscherms, Oberlana, Völlan, Mitterlana, Marling; Güter in Niederlana.

Enklaven:

des Gerichtes Niederlana: Güter in Mitterlana.

des Gerichtes Tisens: Güter in Völlan.

des Gerichtes Burgstall: Güter in Oberlana und Tscherms (bis 1810).

1810: Lg Lana: Lana (Stein u. L.) mit Niederlana, Forst, Ulten, Tisens.

1817: Lg Lana (ohne Ulten).

1831: Lg Lana: Lana, Andrian, Nals, Gaidhöfe (ehemals Neuhaus - Terlan), Ulten.

1844: Gaidhöfe werden dem Lg Kaltern zugeteilt.

1849: Bg Lana.

1919: Prätur Lana.

MF S-90/3 (Kat. 60/1)	Steuerkataster des Gerichts Stein unter Lebenberg (1694)
Stein u. Lebenberg Nr. 1	Steuerbeschreibung (1697) fol. 1-46, [1-48]
Stein u. Lebenberg Nr. 2	Steuerbeschreibung (1749) fol. 1-423, [1-426]
Stein u. Lebenberg Nr. 3	Rustikalsteuernkataster des Gerichtes Stein samt Marling (ca. 1777) Gericht Stein: Kat. Nr. 1-196 Marling: Kat. Nr. 197-304 fol. 1-248, [1-264]; Reg.: fol. [1-15]
Stein u. Lebenberg Nr. 4	Rustikalsteuernkataster von Mitterterz (ca. 1777) Kat. Nr. 305-418 fol. 249-374, [1-131]
Tisens Nr. 3 <Stein u. Lebenberg	Rustikalsteuernkataster von Völlan und Rateis (ca. 1777) Gericht Tisens: Kat. Nr. 599-693; fol. 610-737, [1-130]

Nr. 6>	Gericht Stein unter Lebenberg : Kat. Nr. 435-436, 1344-1420; fol. 527-594 [131-200] fol. [1-201]
Stein u. Lebenberg Nr. 5	Rustikalsteuerkataster von Tschermes (ca. 1777) Kat. Nr. 419-616 fol. 375-614, [1-244]
Stein u. Lebenberg Nr. 6 <7>	Rustikalsteuerkataster von Vill und Pawigl (ca. 1777) Vill: Kat. Nr. 617-783 Pawigl: Kat. Nr. 784-824 fol. 1-186, [1-206]
Stein u. Lebenberg Nr. 7 <8>	Rustikalsteuerkataster von Mitterlana (ca. 1777) Kat. Nr. 825-1367 fol. 187-526, [1-344]
MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuerkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg , Ulten, Passeier, Tisens, Sarnthein (18. Jh.)
Stein u. Lebenberg Nr. 8 <Neuhaus- Terlan Nr. 10>	Transportobuch von Andrian (1866) fol. 1-113, [1-147]; Reg.: fol. [134-143]
Stein u. Lebenberg Nr. 9 <Neuhaus- Terlan Nr. 11>	Transportobuch von Nals (1866) fol. 1-106, [1-148]; Reg.: fol. [131-146]
Stein u. Lebenberg Nr. 10 <Tisens Nr. 3>	Transportobuch von Tisens (1869) fol. 1-311, [1-337]
Stein u.	Transportobuch von St. Pankraz in Ulten (1867)

Lebenberg Nr. 11 <Ulten Nr. 21>	fol. 1-262, [1-267]
Stein u. Lebenberg Nr. 12 <Ulten Nr. 20>	Transportobuch von St. Walburg in Ulten (1868) fol. 263-362, [1-146]; Reg.: fol. [1-26]
Stein u. Lebenberg Nr. 13 <Ulten Nr. 19>	Transportobuch von St. Nikolaus in Ulten (1868) fol. 361-463, [1-107]
Stein u. Lebenberg Nr. 14 <Ulten Nr. 18>	Transportobuch von St. Gertraud in Ulten (1868) fol. 469-609, [1-144]
Stein u. Lebenberg Nr. 15 <11>	Transportobuch von Völlan (1870) fol. 1-110, [1-142]; Reg.: fol. [1-18]
Stein u. Lebenberg Nr. 16 <12>	Transportobuch von Tschermers (1872) fol. 362-562, [1-231]; Reg.: fol. [2-11]
Stein u. Lebenberg Nr. 17 <9>	Transportobuch von Oberlana und Pawigl (1877) fol. 1-172, 1-53, [1-278]; Reg.: fol. [1-19]
Stein u. Lebenberg Nr. 18 <10>	Transportobuch von Mitterlana (1877) fol. 1- 341, [1-396]; Reg.: fol. [1-27]
Stein u. Lebenberg Nr. 19 <Nieder- lana Nr. 1>	Transportobuch von Niederlana (1877) fol. 1-155, [1-202]; Reg.: fol. [177-195]
Stein u.	Kataster über die umlagspflichtigen Waldflächen (2. Hälfte 19. Jh.)

Lebenberg Nr. 20 (Ulten Nr. 17)	fol. 1-407, [1-521]
--	---------------------

STEIN AM RITTEN

Unterinn, Gasters, Wolfsgruben, Oberbozen, Signat, Unterplatten, Eschenbach, Gebrack, Siffian, Unterstraß, Oberstraß, Mittelberg, Lengstein, Antlas, Rotwand, Gismann; Burgfrieden Stein am Ritten (9 Höfe im Gericht Völs).

1810: Kgr. Italien. Gißmann wird dem Lg Sarntal zugeteilt (bis 1823).

1817: Lg Stein am Ritten.

1818: Burgfrieden Stein am Ritten wird dem Lg Völs zugeteilt.

1828: Lg Stein am Ritten: Lg Stein mit Wangen.

1850: dem Bg Bozen einverleibt.

Stein am Ritten Nr. 1	Steuerbereitung (1748-1749) fol. 1-354, [1-381]; Reg.: fol. [1-12]
Stein am Ritten Nr. 2	Adelsfessionen, I.Teil (1775) fol. 1- 531, [1-538]; Reg.: fol. [3-8]
Stein am Ritten Nr. 3	Adelsfessionen, II.Teil (1775) fol. 532-1049, [1-525]
Stein am Ritten Nr. 4	Rustikalsteuerkataster (1777-1778) Antlas und Lengstein: Kat. Nr. 1-78 Mittlberg: Kat. Nr. 79-188 Ob der Straßen: Kat. Nr. 189-321 Unter der Straßen: Kat. Nr. 322-449 Siffianer Leitach: Kat. Nr. 450-506 Rotwand: Kat. Nr. 507-604 Gißmann: Kat. Nr. 605-618 Gebrack: Kat. Nr. 619-639 Unterinn: Kat. Nr. 640-856 Gasters: Kat. Nr. 857-919
	Wolfsgruben: Kat. Nr. 920-946 Oberbozen: Kat. Nr. 947-1015 Signat: Kat. Nr. 1016-1073 Unterplatten: Kat. Nr. 1074-1135 Eschenbach: Kat. Nr. 1136-1258

	<p>Burgfrieden (= Steinhöfe im Gericht Völs): Kat. Nr. 1259-1268</p> <p>Nachtragskataster: Kat. Nr. 1269-1312</p> <p>fol. 1-509, [1-527]; Reg.: fol. [1-9]</p>
Stein am Ritten Nr. 5 <10>	<p><i>Waldungen in Landgericht Ritten II</i> (1794)</p> <p>fol. 93-175, [1-48]; Reg.: fol. [44-47]</p>
Stein am Ritten Nr. 6 <11>	<p>Steuer Cataster der Gemeinde Ritten (1777-1778)</p> <p>Antlas und Lengstein: Kat. Nr. 1-78</p> <p>Mittlberg: Kat. Nr. 79-188</p> <p>Ob der Straßen: Kat. Nr. 189-321</p> <p>Unter der Straßen: Kat. Nr. 322-449</p> <p>Siffianer Leitach: Kat. Nr. 450-506</p> <p>Rotwand: Kat. Nr. 507-604_1/2</p> <p>Gißmann: Kat. Nr. 605-618</p> <p>Gebrack: Kat. Nr. 619-639</p> <p>Unterinn: Kat. Nr. 640-856</p> <p>Gasters: Kat. Nr. 857-919</p> <p>Wolfsgruben: Kat. Nr. 920-946</p> <p>Oberbozen: Kat. Nr. 947-1015</p> <p>Signat: Kat. Nr. 1016-1073</p> <p>Unterplatten: Kat. Nr. 1074-1135_1/2</p> <p>Eschenbach: Kat. Nr. 1136-1258</p> <p>Burgfrieden (= Steinhöfe im Gericht Völs): Kat. Nr. 1259-1268</p> <p>Gemeindealpe (ohne Kat. Nr.) mit Alpenordnung, fol. 802v-810v)</p> <p>fol. 1-812, [1-48]; Reg.: fol. [1-18v]</p> <p>Unvollständige (es fehlen die Steuertermine) und andersformatige Zweitausfertigung von Nr. 4.</p> <p>(Nachlieferung aus Privatbesitz 2022)</p>

STERZING

Das Gericht Sterzing bestand aus den vier Vierteln Oberland, Niederland, Mareit/Ridnaun, Pfitsch. Diese wiederum zerfielen in die Obleien Brenner, Giggelberg, Gossensaß, Pflersch, Burgfrieden Straßberg (Ried), Tschöfs, Wiesen, Tulfer, Pfitsch, Trens, Stilfes, Valgenäun, Pfulters, Mauls, Ritzail, Mittewald, Scheittach, Jaufental, Ratschings, Thuins, Telfes; Mareit, Ridnaun (1744-1810 Gericht Wolfsthurn).

1810: Lg Sterzing: Sterzing mit Wolfsthurn, Reifenstein, Sprechenstein.

1850: Bg Sterzing.

Sterzing Nr. <25>	aufgeteilt auf Nr. 6, 9 und 29. - s. Einzelkonkordanz
Sterzing Nr. <37>	Aufgeteilt auf Nr. 6, 29, 40 - s. Einzelkonkordanz
Sterzing Nr. <48>	aufgeteilt auf Nr. 62 bzw. 63.
Sterzing Nr. <51>	mit Nr. 62 bzw. 63 zusammengeführt.
Sterzing Nr. <61>	Mit Nr. 61 <49>zusammengeführt.

MF S-95/6 (Kat. 102/1)	Steuerperäquation und Beschreibung im Gericht Sterzing (1638)
MF S-95/7 und S-96/1 (Kat. 102/2)	Steuerperäquation und Beschreibung im Gericht Sterzing (1638 - 2. Exemplar)
MF S-102/3 (Kat. 102/2a)	Neureformierte Steuerbereitung Burgfrieden Straßberg (1638)
MF S-102/4 (Kat. 102/39)	Steuerregister des Landgerichtes Sterzing (1730)
Sterzing Nr. 1	Steuerbereitungslibell (1750) Innerpfitsch: fol. [2-36] Trens: fol. [37-91] Valgenäun: fol. [92-120] Stilfes: fol. [121-173]

	<p>Mauls: fol. [173-207] Innerjaufental: fol. [208-243] Ritzail: fol. [244-272] Thuins: fol. 273-341] Telfes: fol. [342-419] Außerjaufental: fol. [420-471] Mareit: fol. [472-560] Außerridnaun: fol. [561-610] Giggelberg: fol. [611-628]</p> <p>fol. [1-629]</p>
Sterzing Nr. 2	<p>Steuerbeschreibung (1750)</p> <p>Innerpfitsch: fol. 1-47 Außerpfitsch: fol. 48-101 Telfes: fol. 102-192 Thuins: fol. 193-275 Ritzail: fol. 276-310 Innerjaufental: fol. 311-349 Außerjaufental: fol. 350-403 Mauls: fol. 404-448 Stilfes: fol. 449-511 Valgenäun: fol. 512-544 Trens: fol.545-606 Brenner: fol. 607-648 Gossensaß: fol. 649-677 Giggelberg: fol. 678-696 Pflersch: fol. 697-769</p> <p>fol. 1-769</p>
Sterzing Nr. 3	<p>Steuerbeschreibung (1750)</p> <p>Mareit: fol. 770-839, 1392-1396 Außerridnaun: fol. 840-881, 1371-1376 Innerridnaun: fol. 882-914, 1327-1329 Außerratschings: fol. 915-955, 1397-1410 Innerratschings: fol. 956-990, 1324-1325 Flains und Wiesen: fol. 991-993, 1040-1117, 1353-1358 Tulfer: fol. 994-1039, 1413-1416 Tschöfs: fol. 1118-1180, 1366-1370 Egg: fol. 1181-1206, 1402-1404 Niederried: fol. 1207-1242, 1405-1409 Mittewald: fol. 1243-1266, 1346-1349 Schaitach: fol. 1267-1279, 1326 Telfes: fol. 1320-1323 Innerjaufental: fol. 1330-1332 Innerpfitsch: fol. 1333-1334</p>

	<p>Außerpfitsch: fol. 1335-1339 Thuins: fol. 1340-1345</p>
	<p>Giggelberg: fol. 1350-1352 Pflersch: fol. 1359-1365 Valgenäun: fol. 1376-1378 Stilfes: fol. 1379-1380 Ritzail: fol. 1381-1383 Außerjaufental: fol. 1384-1391 Trens: fol. 1410-1412 Mauls: fol. 1417-1423 Brenner: fol. 1423-1430 Straßberg: fol. 1433-1459</p> <p>fol. 770-1460, [1461-1462]</p>
<p>Sterzing Nr. 4 <17></p>	<p>Rustikal- und Adelfassionen für Stadt und Burgfrieden Sterzing (1775-1776)</p> <p>fol. 1-331, [1-456; NB: Sprung von fol. 232 auf fol. 333!]; Reg.: fol. [1-18]</p>
<p>Sterzing Nr. 5 <62></p>	<p>Rustikal- und Adelfassionen von Stadt und Burgfrieden Sterzing (1775)</p> <p>fol. 1-591; Reg.: fol. [1-8]</p>
<p>Sterzing Nr. 6 <25 und 37></p>	<p>Rustikalfassionen (1775-1779)</p> <p>Von Nr. <25>: Oberried/Burgfrieden Straßberg (N°19): fol. 1-61, [28-91]; Reg: fol. [28] Außerpfitsch (N° 11): fol. 1-140, [145-295]; Reg.: fol. [146-149] Innerpfitsch (N° 10): fol. 1-129, [296-435]; Reg.: fol. [297-299] Außerratschings (N° 15): fol. 1-89, [484-579]; Reg.: fol. [484-486] Außerjaufental (N° ?): fol. 1-115, [580-701]; Reg.: fol. [580-582]</p> <p>Von Nr. <37>: Innerjaufental (N°5): fol. 1-76, [1-78]; Reg.: fol. [2] Tschöfs (N° 23): fol. 1-137, [79-217]; Reg.: fol. [80-83] Sämtliche Alpen (N° 26): fol. 1-28, [218-258]; Reg.: fol. [219] Trens (N° 22): fol. 1-134, [259-402]; Reg.: fol. [260-263] Schaitach (N° 17): fol. 1-22, [403-424]; Reg.: fol. [404]</p>
<p>Sterzing Nr. 7 <57></p>	<p>Rustikalfassionen von Oberried (1775)</p> <p>fol. [1-58]</p>

Sterzing Nr. 8 <58>	Rustikalfassionen von Pflersch (1775) fol. [1-117]
Sterzing Nr. 9 <25, 37>	Rustikalfassionen von Außerjaufental (1775) von Nr. <25>: fol. [702-711], von Nr. <37>: fol. [425-499]
MF S-103/3 (Kat. 102/51)	Steuerfassion von der Anlag Tulfer (ca. 1777)
MF S-103/4 (Kat. 102/52)	Steuerfassion von der Anlag Thuins (ca. 1777)
MF S-103/5 (Kat. 102/53)	Steuerfassion von der Anlag Ober- und Untertelfes (ca. 1777)
MF S-103/6 (Kat. 102/54)	Steuerfassion von der Anlag Mittewald (ca. 1777)
MF S-103/7 (Kat. 102/55)	Steuerfassion von der Anlag Ridnaun (ca. 1777)
Sterzing Nr. 10 <7>	Adelsfassionen der Stadt Sterzing (ca. 1775) Fassionen Nr. 1-53 fol. [1-124]
Sterzing Nr. 11 <4>	Adelsfassionen (1775) Fassionen Nr. 1-59 fol. [1-551]; Reg.: fol. [1-7, 39-41, 68-70, 104-111, 138-148, 228-233, 265-267, 286-291, 513-522]
Sterzing Nr. 12 <5>	Adelsfassionen (1775-1783) Fassionen Nr. 60-247

	fol. [1-644]; Reg.: fol. [7-15, 80-83, 193-197, 213-216, 255-259, 308-310, 420-423]
Sterzing Nr. 13 <6>	Adelsfassionen (1775-1846) Fassionen Nr. 1-247 fol.1-1065, [1066-1091]; Reg.: fol. [1068-1083]
Sterzing Nr. 14 <63>	Rustikalsteuerkataster von Stadt- und Burgfrieden Sterzing (1779) Kat. Nr. 1-436 fol. 1-224, [1-243]; Reg.: fol. [1-17]
Sterzing Nr. 15 <16>	Rustikalsteuerkataster von Stadt und Burgfrieden Sterzing (ca. 1779) Kat. Nr. 1-434 fol. 1-350, [1-389]; Reg.: fol. [1-17]
Sterzing Nr. 16 <10>	Rustikalsteuerkataster - Tom. I (1781) Egg: Kat. Nr. 1-62 Flains und Wiesen: Kat. Nr. 63-375 Giggelberg: Kat. Nr. 376-410 fol. 1-427
Sterzing Nr. 17 <11>	Rustikalsteuerkataster - Tom. II (1781) Gossensaß: Kat. Nr. 411-637 Innerjaufental: Kat. Nr. 638-703 Außerjaufental: Kat. Nr. 704-896 fol. 428-886
Sterzing Nr. 18 <59>	Rustikalsteuerkataster - Tom. III (1780) Mauls: Kat. Nr. 897-1036 Mittewald: Kat. Nr. 1037-1096 Niederried: Kat. Nr. 1097-1204 Pflersch: Kat. Nr. 1205-1504 fol. 1-552, [1-576]

<p>Sterzing Nr. 19 <12></p>	<p>Rustikalsteuerkataster - Tom. IV (1781)</p> <p>Innerpfitsch. Kat. Nr. 1505-1580 Außerpfitsch: Kat. Nr. 1881-1683</p> <p>fol. 553-964</p>
<p>Sterzing Nr. 20 <13></p>	<p>Rustikalsteuerkataster - Tom. V (1781)</p> <p>Brenner: Kat. Nr. 1684-1765 Innerratschings: Kat. Nr. 1766-1828 Außerratschings: Kat. Nr. 1829-1964</p> <p>fol. 1-396</p>
<p>Sterzing Nr. 21 <46></p>	<p>Rustikalsteuerkataster - Tom. VI (1781)</p> <p>Ritzail: Kat. Nr. 1965-2036 Schaitach: Kat. Nr. 2037-2058 Stilfes: Kat. Nr. 2059-2244 Burgfrieden Straßberg: Kat. Nr. 2245-2311</p> <p>fol. 397-807, [1-328]</p>
<p>Sterzing Nr. 22 <14></p>	<p>Rustikalsteuerkataster - Tom. VII (1781)</p> <p>Thuins: Kat. Nr.2308-2577 Telfes: Kat. Nr. 2578-2902</p> <p>fol. 1-391</p>
<p>Sterzing Nr. 23 <44></p>	<p>Rustikalsteuerkataster - Tom. VIII (1781)</p> <p>Trens: Kat. Nr. 3123 Tschöfs: Kat. Nr. 3124-3275</p> <p>fol. 393-771, [1-416]</p>
<p>Sterzing Nr. 24 <60></p>	<p>Rustikalsteuerkataster - Tom. IX (1780)</p> <p>Tulfer: Kat. Nr.3275-3408 Valgenäun: Kat. Nr. 3409-3507 Alpen: Kat. Nr. 1-298 Holzgerechtsame</p>

	fol. 772-1042, 1-91, [1-377]; Reg.: (Alpen): fol. [375-376]
Sterzing Nr. 25 <41>	Rustikalsteuerkataster - Tom. XI (?) (1781) Stadt und Burgfrieden Sterzing: Kat. Nr. 1-568 fol. 1-389, [1-428]; Reg.: fol. [1-23]
Sterzing Nr. 26 <15>	Register zu den Rustikalsteuerkatastern (1781) Enthalten: Rektifikaturserledigung (1826) (Beilage zu fol. [73]) Katasterextrakt über ehemals Hofgericht Brixnerische, nunmehr dem Landgericht Sterzing zugehörige Parzellen (1825/26): fol. [74-76] fol. [1-76]
Sterzing Nr. 27 <18>	Steuerbelegungsprotokoll auf 1 Termin (ca. 1780) fol. [1-544]
Sterzing Nr. 28 <19>	Steuerprotokoll auf 1 Termin (1780) fol. 1-484, [1-268]; Reg.: fol. [1]
Sterzing Nr. 29 <25>	Häuser- und Gebäudekataster (ca. 1780) Giggelberg und Gossensaß (<i>N° 3 und 4</i>): fol. [1-27] Schaitach (<i>N° 17</i>): fol. [92-97] Wolfsthurn (Mareit, Außerridnaun) (<i>N° 1</i>): fol. [98-144] Inner- und Außerratschings (<i>N° 14 und 15</i>): fol. [436-483] Flains und Wiesen (<i>N° ?</i>): fol. [712-735] Von Nr. <37>: Tschöfs (<i>N° 23</i>): fol. [500-519] Niederried und Pfulters (<i>N° 9</i>): fol. [520-533] fol. [1-735; 500-533]
Sterzing Nr. 30 <26>	Steuerbüchl auf einen Termin (1786) Innerpfitsch: fol. [1-15] Valgenäun: fol. [16-29] Mauls: fol. [30-50] Giggelberg: fol. [51-58]

	Innerratschings: fol. [59-71] Burgfrieden Straßberg: fol. [72-86] fol. [1-86] - 6 Hefte
Sterzing Nr. 31 <8>	Adelssummar (1786) Enthalten: Adelssteuerektifikationen (1803-1846): fol. [51-87] fol. 1-42, [1-87]
Sterzing Nr. 32 <20>	Steuerrektifikatur (1791) fol. 1-90, [1-570]
Sterzing Nr. 33 <21>	Steuerrektifikatur (1791) fol. [1-491]
Sterzing Nr. 34 <24>	Adelssummar (1792-1845) fol. [1-471] - 13 Hefte
Sterzing Nr. 35 <23>	Grundgüterkataster der Herrschaft von Lebenegg zu Brixen (1798-1821) fol. 1-89, [1-173]; Reg.: fol. [2-7]
Sterzing Nr. 36 <9>	Taxationsprotokoll über die Gemeindewaldungen (1801) fol. 1-24, [1-31]
Sterzing Nr. 37 <9>	Taxationsprotokoll über die Gemeindewaldungen (1801) fol. 1-19, [32-51]
Sterzing Nr. 38 <22>	Rustikalfassionen (1802) fol. 1-79, [1-86]
Sterzing Nr. 39 <27>	Steuerbuch (1808) Mittewald: fol. [1-12]

	<p>Niederried und Pfulters: fol. [13-24] Gossensaß: fol. [25-43]</p> <p>fol. [1-43] - 3 Hefte</p>
<p>Sterzing Nr. 40 <37></p>	<p>Novalien - Taxationen (1820-1850)</p> <p>Enthält: Fassionen, Schätzungen, Konspekte, Kontrollprotokolle, etc.</p> <p>fol. [534-1786]</p>
<p>Sterzing Nr. 41 <38></p>	<p>Novalienschätzungen(1852-1879)</p> <p>Beilagen</p> <p>NB: fol. [270-282, 287-298] sind Rekapitulationen einzelner (nicht mehr existenter ?) Transportobücher von 1877 und werden mit den entsprechenden Transportobüchern von 1846 zusammengeführt: fol. [281-282, 287, 299-300] zu Nr. 55 <Wolfsthurn Nr. 3> fol. [128-138; 288-298] zu Nr. 53 <45> fol. [270-278]: zu Sterzing Nr. 45 <29> fol. [279-280] zu Sterzing Nr. 44 <28></p> <p>fol. [1-384].</p>
<p>Sterzing Nr. 42 <Brixen Nr. 2></p>	<p><i>Cataster der Hofgerichtisch Brixnerischen dem k.k. Landgerichte Sterzing zugewiesenen Parzellen</i> (1826)</p> <p>Enthalten: Rektifikaturserledigungen (1824-1842): fol. [1-16; 35-48]</p> <p>fol.: [1-48]</p>
<p>Sterzing Nr. 43 <36></p>	<p>Adelssteuerausscheidungsoperat (1828)</p> <p>fol. [1-906]</p>
<p>Sterzing Nr. 44 <28></p>	<p>Transportobuch von Brenner und Giggelberg (1846)</p> <p>fol. [1-241]</p> <p>NB: Beigelegt von Nr. 41 <38>: fol. [279-280]: Rekapitulation eines Transportobuches von Giggelberg (1877)</p>
<p>Sterzing Nr. 45 <29></p>	<p>Transportobuch von Gossensaß und Pflersch (1846)</p>

	fol. [1-343] NB: Beigelegt: von Nr. 41 <38>: fol. [270-278]: Rekapitulation eines Transportobuches von Gossensaß (1877)
Sterzing Nr. 46 <32>	Transportobuch von Tulfer und Afens (1846) fol. [1-253]
Sterzing Nr. 47 <33>	Transportobuch von Telfes und Thuins (1846) fol. [1-277]
Sterzing Nr. 48 <34>	Transportobuch von Flains, Wiesen und Tschöfs (1846) fol. [1-370]
Sterzing Nr. 49 <35>	Transportobuch von Innerpfitsch (1846) fol. [1-353]
Sterzing Nr. 50 <40>	Transportobuch von Reifenstein, Schaitach, Außerpfitsch (1846) fol. [1-245]
Sterzing Nr. 51 <42>	Transportobuch von Egg, Niederried, Pfulters und Stilfes (1846) fol. [1-233]
Sterzing Nr. 52 <43>	Transportobuch von Trens, Sprechenstein, Valgenäun (1847) fol. [1-265]
Sterzing Nr. 53 <45>	Transportobuch von Sterzing (1846) fol. [1-274] NB: Beigelegt: Von Nr. 41 <38>: fol. [128-138] Rekapitulation eines Transportobuches von 1873, bzw. fol. [288-298] von 1876.
Sterzing Nr. 54 <Wolfs- thurn Nr. 2>	Transportobuch von Innermareit und Innerridnaun (1846) Enthält Rekapitulation eines Transportobuches von 1874.

	fol. 1-188, [1-297]
Sterzing Nr. 55 <Wolfs- thurn Nr. 3>	Transportobuch von Außermareit und Außerridnaun (1846) fol. 1-246, [1-252] NB: von Sterzing Nr. 41 <38>: fol. [281-282, 287, 299-300]
MF S-102/5 und S-103/1 (Kat. 102/49)	Kataster von Wiesen (1852-1856)
MF S-103/2 (Kat. 102/50)	Grundsteuer-Namensverzeichnis der Gemeinden Außer- und Innerjaufental, Außer- und Innerratschings (ca. 1855-1870)
Sterzing Nr. 56 <39>	Steuerbüchl für die kk. priv. Südbahn Gesellschaft hinsichtlich der Grundsteuerschuldigkeit für die in den jeweiligen Gemeinden zum Bahnbau eingelösten Liegenschaften (1870-1876) Wiesen: fol. [1-4] Straßberg: fol. [5-8] Stilfes - Niederried: fol. [9-12, 53-56] Mittewald: fol. [13-16, 65-68] Brenner mit Giggelberg: fol. [17-20, 21-24] Sprechenstein: fol. [25-28] Trens: fol. [29-32] Gossensaß: fol. [33-36, 45-48] Ried: fol. [37-40] Pflersch: fol. [41-44] Mauls: fol. [49-52, 81-84] Stilfes: fol. [57-60] Tschöfs: fol. [61-63, 73-67] Sterzing: fol. [69-72] Thuemburg: fol. [77-80] Valgenäun: fol. [85-88] fol. [1-88] = 22 Hefte
Sterzing Nr. 57 <30>	Transportobuch von Inner- und Außerratschings (1877) Innerratschings: fol. 1-125, [6-127] Außerratschings: fol. 1-153, [139-300] fol. [5-300] NB: fol. [1-5] zu Nr. 48 <34>; fol. [128-138] zu Nr. 53 <45>.

<p>Sterzing Nr. 58 <31></p>	<p>Transportobuch von Inner- und Außerjaufental (1877)</p> <p>Innerjaufental: fol. 1-111, [1-125] Außerjaufental: fol. 1-136, [126-263]</p> <p>fol. [1-263]</p>
<p>Sterzing Nr. 59 <47></p>	<p>Häuserverzeichnis - Hausklassensteuerkataster (1882)</p> <p>Stilfes: fol. [1-10, 11-56] Obertelfes: fol. [57-62, 91-102] Untertelfes: fol. [63-90] Thuins: fol. [103-106, 107-150] Trens: fol. [151-158, 159-210] Wiesen: fol. [211-222, 223-276]</p> <p>fol. [1-276]</p>
<p>Sterzing Nr. 60 <50></p>	<p>Individuelles Häuserverzeichnis (1884-1893)</p> <p>Brenner, Pontiggl, Giggelberg: fol. [1-10] Brenner: fol. [11-29] Gossensaß: fol. [30-38] Jaufental: fol. [39-50, 51-62] Mareit: fol. [63-76, 77-91] Mauls, Ritzail: fol. [92-99, 100-109] Mittewald: fol. [110-113, 114-119] Pfitsch: fol. [120-137, 138-157] Pflersch: fol. [158-165, 166-175] Ratschings: fol. [176-187, 188-201] Ridnaun: fol. [202-213, 214-225] Sterzing: fol. [226-235, 236-243] Stilfes: fol. [244-259, 260-272] Telfes: fol. [273-280, 281-286] Trens: fol. [287-294, 317-326] Thuins: fol. [295-300, 301-306] Tschöfs: fol. [307-316, 327-334] Wiesen: fol. [335-350, 351-365]</p> <p>fol. [1-365]</p>
<p>Sterzing Nr. 61 <49, 61></p>	<p>Individuelles Häuserverzeichnis = Hausklassensteuerkataster (1882-1905)</p> <p>von Nr. <49>: Brenner, Pontiggl und Giggelberg: fol. [1-83]</p> <p>von Nr. <61> Ratschings: fol. [1-28]</p>

	<p>Ridnaun: fol. [29-40, 41-69] Stilfes: fol. [70-112] Ried: fol. [114-131] Mareit: fol. [133-160] Trens: fol. [161-193] Jaufental: fol. [194-226] (Häuserverzeichnis 1917: fol. [195-196] Pflersch: fol. [227-254] Thuins: fol. [255-267] Telfes: fol. [269-280] Mittewald: fol. [334-355] Wiesen: fol. [356-391] Gossensaß: fol. [392-429, 430-459] Pfitsch: fol. [460-498, 499-540] Sterzing: fol. [542-591] Tschöfs: fol. [592-604] Mauls: fol. [605-631]</p> <p>fol. [1-83, 1-631] - 23 Hefte NB: fol. [281-333] werden mit Nr. 62 <48, 51> zusammengeführt!!!</p>
<p>Sterzing Nr. 62 <48, 51></p>	<p>Individuelles Häuserverzeichnis (1894-1903)</p> <p>Mauls, Ritzail: fol. [1-34] Mittewald: fol. [35-62] Pflersch: fol. [63-98] Ratschings: fol. [99-134] Ridnaun: fol. [135-166] Stilfes, Reifenstein, Egg, Pfulters, Niederried: fol. [167-210]</p> <p>von Nr. <51>: Telfes: fol. [1-28] Trens: fol. [29-61] Tschöfs: fol. [62-95] Wiesen: fol. [96-135] Pfitsch: fol. [136-185] Brenner: fol. [186-218]</p>
	<p>Gossensaß: fol. [219-254] Jaufental: fol. [255-292] Thuins: fol. [293-314] Mareit: fol. [315-352]</p> <p>von Nr. <61>: Sterzing: fol. [281-333]</p> <p>fol. [1-210, 1-352, 281-333] 17 Hefte</p>
<p>Sterzing Nr. 63 <48, 51></p>	<p>Individuelles Häuserverzeichnis (1904-1906)</p> <p>Wiesen: fol. [211-260]</p>

	<p>Brenner: fol. [261-297] Gossensaß: fol. [298-348] Jaufental: fol. [349-395] Mareit: fol. [396-442] Mauls: fol. [443-487] Mittewald: fol. [488-521] Pflersch: fol. [552-562] Ratschings: fol. [563-611] Ridnaun: fol. [612-652]</p> <p>von Nr. <51> Sterzing: fol. [353-414] Stilfes: fol. [415-464] Telfes: fol. [465-500] Thuins: fol. [501-534] Trens: fol. [567-580] Tschöfs: fol. [581-620] Ried: fol. [621-650] Pfitsch: fol. [651-715]</p> <p>fol. [211-652, 353-715] - 18 Hefte</p>
Sterzing Nr. 64 <52>	<p>Kataster - Gutsbestandblätter über den Besitzstand (1897)</p> <p>fol. [1-661]</p>
Sterzing Nr. 65 <53>	<p>Kataster - Gutsbestandblätter über den Besitzstand (1897)</p> <p>fol. [1-1272]</p>
Sterzing Nr. 66 <54>	<p>Kataster - Gutsbestandblätter über den Besitzstand (1897)</p> <p>fol. [1-1062]</p>
Sterzing Nr. 67 <55>	<p>Kataster - Gutsbestandblätter über den Besitzstand (1897)</p> <p>fol. [1-92]</p>
Sterzing Nr. 68 <56>	<p>Kataster - Gutsbestandblätter über den Besitzstand (1897)</p> <p>fol. [1-1160]</p>

TAUFERS

St. Valentin (Prettau), Luttach, Mühlen, St. Peter, St. Jakob, St. Johann (Ahrn), Weißenbach, Ahornach, St. Moritz (Sand, Rein, Kematen, Mühlwald, Lappach, Neuhaus, Mühlbach, Uttenheim nördlich des Kahle - und Plankensteinbaches; Höfe in Gais (Gericht Uttenheim), Percha (Gericht Altrasen), St. Georgen und Ellen (Gericht Michelsburg).

Enklaven:

des Gerichtes Uttenheim: Höfe nördlich des Kahle - und Plankensteinbaches.

des Gerichtes Sonnenburg: Höfe im Mühlwaldtal.

1810: Lg Taufers: Taufers mit Uttenheim, Burgfrieden St. Georgen-Gießbach.

1829: Burgfrieden St. Georgen-Gießbach wird dem Lg Bruneck einverleibt.

1849: Bg Taufers.

MF S-96/2 (Kat. 105/3)	Steuerbeschreibung der Herrschaft Taufers (ca. 1630)
Taufers Nr. 1	Steuerbeschreibung (1748) fol. [1-260]
Taufers Nr. 2	Adelsfessionen (ca. 1770-1780) Beilagen fol. [1-168]
Taufers Nr. 3 <von Sonnen- burg Nr. 1>	Auszug aus dem Rustikalsteuerkataster von Gais (1823) fol. [387-393]
MF S-103/8 (Kat. 105/4)	Steuerkataster des Gerichts Taufers (ca. 1820-1840)
Taufers Nr. 4 <Michels- burg Nr. 18>	Transportobuch (ca. 1850) fol. [1-145]

THURN AN DER GADER - ST. MARTIN IN THURN

Pospak, Pikolein, St. Martin, Fornatscha, Joch, Mireit, Campill, Untermoi, Welschellen/Rina, Weital.

Enklaven:
des Gerichtes Sonnenburg: verschiedene Höfe in Welschellen (bis 1810).

1810/1816: vereinigt mit Lg Enneberg.

Thurn Nr. 1 <3>	Adelssteuerkataster (ca. 1777) fol. 1-101, [1-110]; Reg.: fol. [3]
Thurn Nr. 2 <Enneberg Nr. 21>	Adels- und Rustikalsteuerkataster von Thurn (ca. 1777) Prosck und Schloß Thurn: Kat. Nr. 1-28 St. Martin: Kat. Nr. 29-44 Pospak: Kat. Nr. 45-51 Miock und Fornatscha: Kat. Nr. 52-90 Seres: Kat. Nr. 91-101 Mireit: Kat. Nr. 102-118 Untermoi: Kat. Nr. 119-130 Welschellen und Weital: Kat. Nr. 131-160 Tal: Kat. Nr. 161-198 fol. 1-304, [1-242]
Thurn Nr. 3 <2>	Rustikalsteuerkataster (1781; Abschrift 1788) Prosck und Schloß Thurn: Kat. Nr. 1-3 Pikolein: Kat. Nr. 4-15 Joch: Kat. Nr. 16-28 St. Martin: Kat. Nr. 29-44 Pospak: Kat. Nr. 45-51 Miock et Fornatscha: Kat. Nr. 52-57 Campill: Kat. Nr. 58-90 Seres: Kat. Nr. 91-101 Mireit: Kat. Nr. 102-118 Untermoi: Kat. Nr. 119-130 Welschellen und Weital: Kat. Nr. 131-198

	fol. 1-304, [1-342]
--	---------------------

TIERS

Unterstraßen, Oberstraßen, Außerkirchen.

1810: Kgr. Italien.

1817: dem Gericht Völs zugeteilt.

1824: dem Gericht Karneid zugeteilt.

<p>Tiers Nr. 1 <4></p>	<p>Adelsfassionen und Adelssteuerkataster (1775-1784)</p> <p>Adelssteuerkataster: fol. 1-188, [1-190]; Reg.: fol. [1-3] Adelsfassionen: fol. [191-278]; Reg.: fol. [191]</p> <p>fol. 1-188, [1-278]</p>
<p>Tiers Nr. 2 <1></p>	<p>Rustikalsteuerkataster (ca. 1784)</p> <p>Außerkirchen: Kat. Nr. 1-98 Unterstraßen: Kat. Nr. 99-192 Oberstraßen: Kat. Nr. 193-250</p> <p>fol. 1-250, [1-256]; Reg.: fol. [2-7]</p>
<p>Tiers Nr. 3 <2></p>	<p>Rustikalsteuerkataster (ca. 1784)</p> <p>fol. 1-312, [1-323]; Reg.: fol. [313-317]</p>

TISENS

(Maienburg)

Sirmian, Grissian, Gfrill mit Freudenberg, Platzers, Riffian, Tisens, Naraun, Völlan.

Enklaven:

des Gerichts Stein unter Lebenberg: Güter in Völlan

1831: mit dem Lg Lana vereinigt.

MF S-91/4 (Kat. 63/2)	Steuerbereiung des Gerichts Tisens (1681)
MF S-91/5 (Kat. 63/2a)	Nachtrag zur Steuerbereiung des Gerichts Tisens (1681)
MF S-91/3 (Kat. 63/1)	Steuerbereiung des Gerichts Tisens (1694)
Tisens Nr. 1	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Gfrill und Freudenberg: Kat. Nr. 1-29 Grissian: Kat. Nr. 30-58 Naraun: Kat. Nr. 59-130 Prissian: Kat. Nr. 31-322 fol. 1-343, [1-345]
Tisens Nr. 2	Rustikalsteuerkataster (ca. 1777) Platzers: Kat. Nr. 323-347 Sirmian: Kat. Nr. 348-360 Tisens: Kat. Nr. 361-598 fol. 344-609, [1-273]; Reg.: fol. [1-6]
Tisens Nr. 3 <Stein u. Lebenberg Nr. 6>	Rustikalsteuerkataster von Völlan und Rateis (ca. 1777) Gericht Tisens: Kat. Nr. 599-693; fol. 610-737, [1-130] Gericht Stein unter Lebenberg: Kat. Nr. 435-436, 1344-1420; fol. 527-594, [131-200] fol. [1-201]

MF S-54/6 (Kat. 55/57)	Adelssteuernkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten, Passeier, Tisens , Sarnthein (18. Jh.)

TRAMIN; TRAMIN UND KURTATSCH

Tramin.

1779: Lehensgericht Tramin und Kurtatsch.

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Tramin und Kurtatsch.

1828: Lg Tramin und Kurtatsch: Tramin und Kurtatsch mit Kurtinig, Unterfennberg.

1831: mit dem Lg Kaltern vereinigt.

1913: Kurtatsch, Kurtinig, Margreid, Unterfennberg werden dem Bg Neumarkt zugeteilt.

Tramin Nr. 1	<p>Rustikalsteuernkataster (ca. 1777)</p> <p>Kat. Nr. 1-945</p> <p>Von Neumarkt Nr. 6 <4>: fol. [637-681]: Grundzinsbereitung auf Anlangen Frau Maria Josepha zu Atembs (1768)</p> <p>fol. 1-497, [1-513]; Reg.: fol. [1-6]</p>
Tramin Nr. 2 <4>	<p>Transportobuch (1830)</p> <p>fol. 1-442, [1-525]; Reg.: fol. [16-62]</p>

ULTEN

St. Pankraz, St. Walburg, St. Nikolaus, St. Gertraud.

1810-1817: dem Lg Lana einverleibt (aber mit eigener Gerichtsschreiberei).

1831: für Lana und Ulten wird der Landgerichtssprengel Lana aktiviert.

MF S-91/6 (Kat. 64/1)	Steuerbereitung des Gerichts Ulten (1626)
MF S-91/7 (Kat. 64/2)	Steuerbereitung des Gerichts Ulten (1697)
MF S-91/8 (Kat. 64/2a)	Auszug aus der Steuerbereitung des Gerichts Ulten (1697)
Ulten Nr. 1 <11>	Rustikalsteuernkataster von Außerwerch, Kircherwerch, Staffleswerch, Mariolwerch (1777) fol. 1-391, [1-407]
Ulten Nr. 2 <12>	Rustikalsteuernkataster von Mariolwerch und Wieserwerch (1777) fol. 393-632, [1-237]
Ulten Nr. 3 <13>	Rustikalsteuernkataster von Wieserwerch und Wasserwerch (1777) fol. 634-822, [1-219]
Ulten Nr. 4 <14>	Rustikalsteuernkataster von Wasserwerch, Ober- und Unternieschwerch, Ober- und Untermarsonwerch (1777) fol. 823-1342, [1-529]
Ulten Nr. 5 <15>	Rustikalsteuernkataster von Schwienwerch und Innerwerch (1777) fol. 1343-1744, [1-409]
MF S-54/6	Adelssteuernkataster des Stadt- und Landgerichtes Meran und der Gerichte Schenna, Burgstall, Kastelbell, Schnals, Niederlana, Stein unter Lebenberg, Ulten , Passeier, Tisens,

(Kat. 55/57)	Sarntheim (18. Jh.)
Ulten Nr. 6 <16>	Individueller Ausweis über das neue Steuerperäquations-Operat (1785-1807) fol. [1-76]
Ulten Nr. 7 <1>	Rustikalsteuernkataster von Außerwerch (Abschrift 1811) Beilagen (1577-1775) fol. 1-160, [1-181]
Ulten Nr. 8 <2>	Rustikalsteuernkataster Kircherwerch (Abschrift 1811) fol. 161-288, [1-129]
Ulten Nr. 9 <3>	Rustikalsteuernkataster Mariol- und Staffelswerch (Abschrift 1811) fol. 288-422, [1-139]
Ulten Nr. 10 <4>	Rustikalsteuernkataster Wieserwerch (Abschrift 1811) fol. 423-652, [1-230]
Ulten Nr. 11 <5>	Rustikalsteuernkataster Wasserwerch (Abschrift 1811) Beilagen (1827) fol. 653-764, [1-122]
Ulten Nr. 12 <6>	Rustikalsteuernkataster Ober- und Unternieschwerch (Abschrift 1811) Enthalten: Auszug aus dem Rustikalsteuernkataster von Ulten in Marsonwerch: fol. [203-204] Rustikalfassungen (1775): fol. [205-229] fol. 765-966, [1-229]
Ulten Nr. 13 <7>	Rustikalsteuernkataster Ober- und Untermarsonwerch (Abschrift 1811) Beilagen (1670-1848)

	fol. 967-1162, [1-205]
Ulten Nr. 14 <8>	Rustikalsteuerkataster Schwienwerch (Abschrift 1811) Beilagen (1842-1843) fol. 1163-1462, [1-312]
Ulten Nr. 15 <9>	Rustikalsteuerkataster Innerwerch (Abschrift 1811) fol. 1463-1808, [1-347]
Ulten Nr. 16 <10>	Register zu den Rustikalsteuerkatastern 1-9 (1811) fol. [1-24]

UTTENHEIM, NEUHAUS - UTTENHEIM

Gais, Mühlbach, Uttenheim, Lanebach, Burgfrieden Uttenheim; außerdem: Höfe nördlich des Kahle- und Plankensteinbaches innerhalb des Gerichtes Taufers.

Enklaven:
des Gerichtes Taufers: Höfe in Gais.

1810: vereinigt mit Lg Taufers.

NEUHAUS - UTTENHEIM (Burgfrieden Neuhaus)

Schloß und Weiler Neuhaus.

1810: zusammen mit Uttenheim dem Lg Taufers einverleibt.

Uttenheim Nr. 1	Rustikal- und Adelssteuerkataster von Uttenheim (1779) Burgfrieden Uttenheim: Kat. Nr. 1-12 Lanebach: Kat. Nr. 13-25 Gais: Kat. Nr. 26-121, 163-169, 256-258 Fiecht: Kat. Nr. 122-127 Mühlbach: Kat. Nr. 128-162 Uttenheim: Kat. Nr. 170-255, 259-261 fol. 1-470, 1-90, [1-585]; Reg.: fol. [3-12, 487-491]
MF S-96/3 (Kat. 106/1)	Steuerbereitungsoberat des Gerichts und Burgfriedens Uttenheim (1784)

VELTHURNS

Velthurns, Garn, Schnauders, Schrambach, Unterum, Tschiffnon, Wehr, Gulln, Pedraz.

1806: vereinigt mit Lg Klausen.

Velthurns Nr. 1 <Brixen Nr. 39>	Steuerbeschreibung von Velthurns (1747) Dorf: Kat. Nr. 1-53 Tschiffnon: Kat. Nr. 54-150 Schrambach: Kat. Nr. 151-196 Unterum: Kat. Nr. 198-243 Pedratz: Kat. Nr. 244-301 Gulln: Kat. Nr. 302-327 Schnauders: Kat. Nr. 328-406 Garn: Kat. Nr. 407-467 fol. 1-705, [1-728]; Reg.: fol. [687-725]
Velthurns Nr. 2 <Brixen Nr. 55>	Adelfassionen für Velthurns und Garn (1775-1784) fol. 1-210, [1-274]; Reg.: fol. [2-6]

VILLANDERS

St. Valentin, St. Stephan (Dorf Villanders), St. Moritz (Sauders), St. Jakob (Barbian), St. Jenewein, St. Gertraud (Kollmann).

1806-1817: dem Lg Klausen zugeteilt.

1817: Lg Villanders.

1826: dem Lg Klausen einverleibt.

Villanders Nr. 1	Steuerbeschreibung (1753-1755) fol. 1-477, [1-489]
Villanders Nr. 2 <3>	Adelsfassionen und Adelssummar (1775-1777) fol. 1-400, [1-471]; Reg.: fol. [1-18]
Villanders Nr. 3 <4>	Steueranlagsprotokoll (ca. 1780) fol.1-159, [1-173]
Villanders Nr. 4 <2>	Rustikalsteuerkataster von Villanders und Barbian (1783) St. Moritz: Kat. Nr. 1-177 St. Stephan: Kat. Nr. 178-306 St. Valentin: Kat. Nr. 307-475 St. Jakob: Kat. Nr. 476-716 St. Jenewein: Kat. Nr. 717-811 St. Gertraud: Kat. Nr. 812-887 fol. [1-557]; Reg.: fol. [516-557]

VÖLS UND SCHENKENBERG

Untervöls, Obervöls, St. Martin, Prösels, Prösler Ried, Völser Ried, Völser Aicha, Blumau, St. Kathrein.

Enklaven:

des Gerichtes Stein am Ritten: Burgfrieden Stein am Ritten (Steinhöfe).

1804: unter staatlicher Verwaltung, vereinigt mit dem Gericht Tiers (bis 1825).

1810: Kgr. Italien.

1817: Lg Völs: Völs mit Tiers (bis 1824).

1825: ohne Tiers mit dem Lg Kastelruth vereinigt.

Völs Nr. 1	Güterbeschreibung (1749) fol. 1-299, [1-326]
Völs Nr. 2 <8>	Rustikalfassionen (1775) fol. [2-665]
Völs Nr. 3 <Kastel- ruth Nr. 19> z.T. NE	Rustikalfassionen (1775-1776) Untervöls: fol. 1-150, [812-867 NE , 905-966, 869-904] Obervöls: fol. 151-221, 232-260, [738-810, 708-737] Völser Ried: fol. 261-303, [1075-1120] St. Konstantin: fol. 304-332, [670-707] Ums: fol. [967-1074] Prösels: fol. [1121-1170, 1171-1191] Prösler Ried: fol. [1193-1226] Oberaicha: fol. [1228-1309] Unteraicha: fol. [1310-1355] St. Kathrein: fol. [1356-1419] fol.[670-1419]
Völs Nr. 4 <7>	Adelsfassionen (1775) Beilagen: Adelsfassion : von Kastelruth Nr. <18> fol. [170-172] Fassionen der Handwerker-Bruderschaft in der Pfarrkirche Unserer lieben Frau (1784-1785): von Kastelruth Nr. <18> fol. [7-19] fol. [2-135]

Völs Nr. 5 <3>	Adelsfessionen (1775) fol. 1-247, [1-352]; Reg.: fol. [2-6]
Völs Nr. 6 <2>	Rustikalsteuernkataster (1778) Untervöls: Kat. Nr. 1-231; Reg.: fol. [5-6] Obervöls: Kat. Nr. 232-347; Reg.: fol. [74] St. Konstantin: Kat. Nr. 348-408; Reg.: fol. [134]. Völser Ried: Kat. Nr. 409-462; Reg.: fol. [171] Ums: Kat. Nr. 463-621; Reg.: fol. [206] Prösels: Kat. Nr. 622-684; Reg.: fol. [298] Prösler Ried: Kat. Nr. 685-757; Reg.: [336] Oberaicha: Kat. Nr. 758-880; Reg.: fol. [383] St. Kathrein: Kat. Nr. 881-938; Reg.: fol. [441] Novalienkataster (1826): fol. [468-473] fol. 1-448, [1-474]
Völs Nr. 7 <6>	Güterbeschreibung (1779) Ums, Prösler Wiesen, Wieserberg: fol. 1-16, [3-19] Völser Ried: fol. 1-13, [20-35] Unteraicha: fol. 1-5, [36-43] St. Kathrein: fol. 1-7; von Kastelruth Nr. <19> fol. [1366-1379] Prösler Ried: fol. 1-4, von Kastelruth Nr. <19>, fol. [1216-1225] fol. [1-47]
Völs Nr. 8 <Kastel- ruth Nr. 22>	Adelssummar (Ende 18. Jh.) fol. [152-201]
Völs Nr. 9 <4>	Adelssummar (1825) (Beilagen 1827-1833) fol. [1-68]
Völs Nr. 10 <Kastel- ruth Nr. 18>	Verschiedenen Akten der Steuerkommission (1774-1785) von Kastelruth Nr. <18> Extrakt aus der Wustungssteuer (1786): fol. [28-35] Akten der Lokalkommission (1774-1785) [24-25, 76-83, 86-89, 138-143,

	150-161]
--	-----------

WANGEN

Oberinn, Wangen, Burgfrieden.

1810: Kgr. Italien.

1817: mit dem Lg Karneid vereinigt.

1827: dem Lg Stein am Ritten zugeteilt.

<p>Wangen Nr. 1</p>	<p>Rustikalsteuerkataster (1779)</p> <p>Oberinn: Kat. Nr.1-142 Wangen: Kat. Nr. 142-245 Burgfrieden Wangen: Kat. Nr. 246-259</p> <p>von Mölten Nr. 5 <4>: fol. [513-518]: <i>Register über die Güettersfassion in Gericht und Burgfrieden Wangen:</i></p> <p>fol. 1-154, [1-158]; Reg.: fol. [155-158]</p>
-------------------------	--

WELSBERG

Toblach (1810 Piavedepartement, bzw. Lg Sillian), Niederdorf, Prags, Welsberg, Taisten, Pichl, St. Magdalena in Gsies, St. Martin in Gsies.

Enklaven:

des Oberamtsgerichtes Bruneck bzw. des Gerichtes Antholz: Taistner und Friedberger Alpe, Höfe in Innerprags, Ried und Taisten.

des Gerichtes Altrasen: Höfe in St. Martin, Außerprags, Kandellen

1810: Lg Welsberg: Welsberg mit Antholz, Altrasen (bis 1817).

1826: Lg Welsberg: Lg Welsberg (wie 1810) mit Altrasen (mit Ausnahme des 1817 zu Bruneck gelangten Anteils).

1850: Bg Welsberg.

Welsberg Nr. <23>	NB: Das ursprüngliche Sammelfaszikel Nr. <23> [fol. [1-992] wurde neu aufgeteilt auf die Einheiten Nr. 6, 34, 35, 66; fol. [773-776, 887-896, 944-952] wurden mit Nr. 11 zusammengeführt!
Welsberg Nr. <25>	fehlt
Welsberg Nr. <28>	fehlt
Welsberg Nr. <29>	Bildet zusammen mit einem Teil von Nr. <23> die Einheit Nr. 34.
Welsberg Nr. <71, 73>	Die beiden Einheiten wurden auf die Einheiten 19 und 12 verteilt.

Welsberg Nr.1	Steuerperäquation (1749) fol. 1-739, [1-746]
Welsberg Nr. 2 <15>	Rustikalfassionen <i>Nr. I</i> (1775) Toblach Untere Hauptmannschaft: fol. 1-145 Toblach Obere Hauptmannschaft: fol. 143-318 Kandellen: fol. 319-339 Aufkirchen: fol. 340-415 fol. 1-415, [1-461]; Reg.: fol. [1-10, 167-177]

<p>Welsberg Nr. 3 <61></p>	<p>Rustikalfassionen <i>Nr. IV</i> (1775)</p> <p>Außerpichl, Henzing, Schindelholz: fol. 1-38 Pichl und Innerwiesen: fol. 39-70 Niederplanken: fol. 71-98 Oberplanken: fol. 99-150 St. Martin Obertal: fol. 151-207 St. Magdalena Untertal: fol. 208-243 St. Magdalena Obertal: fol. 244-292</p> <p>fol. 1-192, [77-402]. NB: fol. [1-77] zu Nr. 6 <23>.</p>
<p>Welsberg Nr. 4 <2></p>	<p>Rustikalfassionen <i>Nr. V</i> (1775)</p> <p>Zell unter Welsberg: fol. 1-94 Taisten: fol. 95-190 Unterrain und Ried: fol. 191-229 Wiesen: fol. 230-283</p> <p>fol. 1-283, [1-298]</p>
<p>Welsberg Nr. 5 <16></p>	<p>Adelsfassionen (1775-1795)</p> <p>fol. 1-350, [1-572]</p>
<p>Welsberg Nr. 6 <23> NE</p>	<p>Fassionen und Repartitionen (ca. 1775)</p> <p>Kandellen: fol. [540-588] Haslsberg: fol. [589-622, 702-631 (sic!)] Mellaten, Talmann, Schönhuben und Wegscheid: fol. [623-701] Aufkirchen, Neunhäusern und Gratsch: fol. [633-700] Unterrain und Ried: fol. [701-772] Radsberg: fol. [785-820] Eggen: fol. [897-943] Zell unter Welsberg: von Nr. 3 <61> fol. [1-77]</p> <p>fol. [540-772, 785-820, 897-943]</p>
<p>Welsberg Nr. 7</p>	<p>Rustikalsteuerkataster (ca. 1777)</p> <p>Innerpichl und Wiesen: Kat. Nr. 1-75 Außerpichl, Henzing und Schindelholz: Kat. Nr. 1-77 Oberplanken: Kat. Nr. 1-37 Niederplanken: Kat. Nr. 1-58 St. Martin Obertal: Kat. Nr. 1-52 St. Martin Niedertal: Kat. Nr. 1-97 St. Magdalena Untertal: Kat. Nr. 1-55</p>

	<p>St. Magdalena Obertal: Kat. Nr. 1-63</p> <p>fol. 1-302; Reg.: fol. [1]</p>
<p>Welsberg Nr. 8 <22></p>	<p>Rustikalsteuerkataster (ca. 1779)</p> <p>Aufkirchen, Neunhäusern und Gratsch: Kat. Nr. 1-88 Haselsberg: Kat. Nr. 1- 61 Kandellen: Kat. Nr. 1-45 Radsberg: Kat. Nr. 1-47 Mellaten, Talmann, Schönhuben, Wegscheid: Kat. Nr.1-29 Eggen: Kat. Nr. 1-62 Prags - Außerplunger: Kat. Nr. 1-188 Prags - Innere Hauptmannschaft: Kat. Nr. 1-118</p> <p>fol. 1-267, [1-271]; Reg.: fol. [270-271]</p>
<p>Welsberg Nr. 9 <21></p>	<p>Steuerrepartition (Ende 18. Jh.)</p> <p>Obere Hauptmannschaft Toblach: Nr. 1-500 Untere Hauptmannschaft Toblach: Nr. 1-501 Kandellen: Nr. 1-61 Aufkirchen: Nr. 1-88 Radsberg: Nr.1-32 Mellaten, Talmann, Schönhuben und Wegscheid: Nr. 1-47 Obere Hauptmannschaft Niederdorf: Nr. 1-519 Untere Hauptmannschaft Niederdorf: Nr. 1-439 Außerplunger, Oblei Prags: Nr. 1-192 Innere Hauptmannschaft Prags: Nr 1-114 Eggen: Nr 1-62</p> <p>fol. [1-383]</p>
<p>Welsberg Nr. 10 <62></p>	<p>Steuerrepartition (Ende 18. Jh.)</p> <p>Taisten: Nr. 1-349 Ried und Unterrain: Nr. 1-59 Wiesen: Nr. 1-107 Oberplanken: Nr. 1-35 Niederplanken: Nr. 1-58 Außerpichl: Nr. 1-73 Innerpichl: Nr. 1-72 St. Martin Obertal: Nr. 1-51 St. Martin Niedertal: Nr. 1-96 St. Magdalena Untertal: Nr. 1-55 St. Magdalena Obertal: Nr. 1-63</p>

	fol. [1-212]
Welsberg Nr. 11 <66>	<p>Steuerrepartition (Ende 18. Jh.)</p> <p><i>I</i> - Obere Hauptmannschaft Toblach: fol. [367-414] <i>II</i> - Untere Hauptmannschaft Toblach: fol. [460-507] <i>III</i> - Aufkirchen: von Nr. <23> fol. [944-952] <i>V</i> - Kandellen: fol. [218-225] <i>VI</i> - Radsberg: von Nr. <23> fol. [773-776] <i>IX</i> - Außerprags: fol. [200-216] <i>X</i> - Innerprags: fol. [45-56] <i>XI</i> - Untere Hauptmannschaft Niederdorf: fol. [548-587] <i>XII</i> - Obere Hauptmannschaft Niederdorf: fol. [150-199] <i>XIII</i> - Oberplanken: fol. [39-44] <i>XIV</i> - Unterplanken: fol. [238-245] <i>XV</i> - St. Martin Obertal: fol. [280-286] <i>XVI</i> - St. Martin Untertal: fol. [5-7, 26-34]</p>
	<p><i>XVII</i> - St. Magdalena Untertal: fol. [1-4, 35-38] <i>XVIII</i> - St. Magdalena Obertal: fol. [18-25] <i>XIX</i> - Innerpichl: von Nr. <23> fol. [887-896] <i>XX</i> - Außerpichl: fol. [8-17] <i>XXI</i> - Ried und Unterrain: fol. [452-459] <i>XXII</i> - Wiesen: fol. [226-237] <i>XXIII</i> - Taisten: fol. [118-149] <i>XXIV</i> - Welsberg: fol. [246-279]</p> <p>Kontrollprotokolle <i>ueber die in dem gemeinen Kataster des Gerichts Welsberg noch erfundenen Veränderungen No. 2</i> (1795): fol. [73-117, 415-451] Tabellarischer Extrakt über das Kataster des Landgerichtes Welsberg: fol. [287-366] <i>Welsberger Gotteshäuser</i>: fol. [598-624]</p> <p>fol. [1-624] NB: fol. [57-72, 508-547, 588-597] zu Nr. 35 <23>.</p>
Welsberg Nr. 12 <71> NE	<p>Adelssummar und Adelfassionen von Welsberg, Aufkirchen, Neunhäusern, Gratsch (1783-1848)</p> <p>Fassionen: fol. [87-93]</p> <p>fol. [25-103]</p>
Welsberg Nr. 13 <72>	<p>Namensregister zum Kataster (Anfang 19. Jh.)</p> <p>fol. [1-70]</p>
Welsberg	Häusersteueroperat (1802)

Nr. 14 <56>	fol. [1-214]
Welsberg Nr. 15 <4>	Wustungssteueroperat (1802) fol. [1-294]
Welsberg Nr. 16 <14>	Adelssummar von Welsberg, Burgfrieden Welsberg, Freisassen (1805) Beilagen fol. 1-46, [1-90]
Welsberg Nr. 17 <Altrasen Nr. 25>	Beschreibung der Hoch- und Kammwaldungen in den <i>Pimwerchen</i> Lercher, Unter- und Oberwielenbach, Wielenberg, Platten, Nasen, Aschbach; Neunhäusern, Nieder- und Oberrasen, Antholz (1812) fol. 1-106, [1-123]
MF S-105/3 (Kat. 116/11)	Steuerkataster des Gerichts Welsberg (ca. 1820-1840)
Welsberg Nr. 18 <3>	Adelssteuerausscheidung (1825) fol. [1-321]
Welsberg Nr. 19 <70, 71, 73> <u>NE</u>	Novalienschätzungsprotokoll und -fassionen von Außerprags (1827-1840) fol. [<73>, 1-7, <70>, 135-137] Transportobuch von Niederdorf (1. Hälfte 19. Jh.): von Nr. <73> fol. [8-15, 25-47], von Nr. <71> fol. [1-24], von Nr. <70> fol. [1-134]
Welsberg Nr. 20 <Altrasen Nr. 5>	Auszug aus dem Rustikalsteuerkataster der Gemeinde Oberolang (1831) fol. [1-43]
Welsberg Nr. 21 <Altrasen Nr. 26> <u>NE</u>	Adelsfassion über die zwischen 1835-1847 entstandenen Novalien im Gericht Altrasen; Dominikalkontrollprotokoll für die Gemeinde Taisten; Ausweis über die Erteilung der Jagd- und Fischereigerechtsamentax. fol. [1-7]

	(Ablichtung liegt bei)
Welsberg Nr. 22 <Altrasen Nr.1>	<i>Verzeichnis über die abgelösten und noch abzulösenden zum ehemaligen Obereinnehmer Amt Innichen gehörigen Reichnisse unter der Verwaltung des Rentamts Bruneck (1837)</i> fol. [652-671]
Welsberg Nr. 23 <69>	Taxklassifikationen und Reitknechte (ca. 1840-1850) fol. [1-67]
Welsberg Nr. 24 <6>	Adelssummar von Welsberg und Ried (1844) fol. [1-78]
Welsberg Nr. 25 <35>	Adelssummar von Taisten (1847) fol. [1-97]
Welsberg Nr. 26 <40> <u>NE</u>	Adelssummar von Wiesen und Unterrain (1846) fol. [1-86]
Welsberg Nr. 27 <44>	Adelssummar von Unterplanken und Oberplanken (1845) fol. [1-82]
Welsberg Nr. 28 <48>	Adelssummar von St. Martin Niedertal (1846) fol. [1-88]
Welsberg Nr. 29 <50> <u>NE</u>	Adelssummar von Innerpichl (1845) fol. [1-30]
Welsberg Nr. 30 <51> <u>NE</u>	Adelssummar von Außerpichl (1847) fol. [1-40]
Welsberg Nr. 31	Adelssummar von St. Magdalena Nieder- und Obertal (1846)

<54>	fol. [1-90]
Welsberg Nr. 32 <59>	Adelssummar von Eggerberg (1845) fol. [1-68]
Welsberg Nr. 33 <13> <u>NE</u>	Adelssteuerkataster des ehem. Oberamtsgerichtes Bruneck und Freisassen (1849) fol. [1-69]
Welsberg Nr. 34 <23, 29> <u>NE</u>	Transportobücher (1. Hälfte 19. Jh.) Untere Hauptmannschaft Toblach: fol. [1-136]; Obere Hauptmannschaft Toblach: von Nr. <29> fol. [1-151], Namensregister und Zusammenstellung der Steuerkapitalien: von Nr. <29> fol. [49-57]; Taisten: fol. [137-234], Namensregister und Zusammenstellung der Steuerkapitalien: fol. [161-174]; St. Magdalena Obertal: fol. [239-289], Namensregister und Zusammenstellung der Steuerkapitalien: fol. [282-285]; Außerpichl: fol. [290-311]; Unterplanken: fol. [312-342], Namensregister und Zusammenstellung der Steuerkapitalien: fol. [322-325]; St. Magdalena Niedertal: fol. [343-383], Namensregister und Zusammenstellung der Steuerkapitalien: fol. [[372-378]; St. Martin Niedertal: fol. [384-426], Namensregister und Zusammenstellung der Steuerkapitalien: fol. [394-399]; Register ungewisser Provenienz: fol. [235-238]; Transportobuch von Niederdorf (<u>NE</u>) siehe Nr. 19
Welsberg Nr. 35 <23> <u>NE</u>	Transportobücher (1. Hälfte 19. Jh.) Untere Hauptmannschaft Toblach: fol. 1-59, [438-474]; Reg.: fol. [468- 473]; Obere Hauptmannschaft Toblach: fol. 1-63, [486-531]; Reg.: fol. [525- 530]; Haslsberg: fol. 1-4, [532-539]; Reg.: fol. [537-538]; Radsberg: fol. [777-783]; Mellaten, Talmann, Schönhuben und Wegscheid: fol. 1-7, [821-832]; Reg.: fol. [830-831]; Aufkirchen: fol. 1-12, [833-850]; Reg.: fol. [848-849]; Innerprags: von Nr. 66, fol [57-72]; Reg.: fol. [68-70]; Außerprags: fol. 1-17, [851-868]; Reg.: fol. [864-867]; Kandellen: fol. 1-4, [879-886]; Reg.: fol. [884-885]; Obere Hauptmannschaft Niederdorf: fol. 1-60, [953-992]; Reg.: fol. [986- 991];

	<p>Untere Hauptmannschaft Niederdorf: von Nr. 11 <66>: fol. [508-547]; Reg.: fol. [541-546]; Eggen: von Nr. 11 <66>: fol. [588-597]; Reg.: fol. [595-596]</p>
<p>Welsberg Nr. 36 <17></p>	<p>Transportobuch (ca. 1850)</p> <p>Obere Hauptmannschaft Toblach: fol. 1-56, [28-99]; Reg.: fol. [93-100]; Untere Hauptmannschaft Toblach: fol. 1-55, [101-172]; Reg.: fol. [165-172]; Haslsberg: fol. 1-9, [175-204]; Reg.: fol. [[190-191]; Kandellen: fol. 1-7, [193-203]; Reg.: fol. [202-203];</p>
	<p>Aufkirchen: fol. 1-11, 1-16, [205-224, 804-815]; Reg.: fol. [222-223, 813-815]; Mellaten, Talmann, Wegscheid und Schönhuben: fol. 1-7, [225-239]; Reg.: fol. [238-239]; Radsberg: fol. 1-4, 249]; Reg.: [248-249]; Untere Hauptmannschaft Niederdorf: fol. 1-46, [251-311]; Reg.: fol. [304-311]; Obere Hauptmannschaft Niederdorf: fol. 1-48, [312-380]; Reg.: fol. [373-380]; Eggen - Eggerberg: fol. 1-7, [381-391]; Reg.: fol. [390-391]; Außerprags: fol. 1-14, 1-16, [393-415, 755-776]; Reg.: fol. [412-415, 774-776]; Innerprags: fol. 1-11, 1-13, [417-433, 779-801]; Reg.: fol. [430-433, 798-801]; Welsberg: fol. 1-27, [435-470]; Reg.: fol. [465-470]; Ried und Unterrain: fol. 1-7, 1-8, [472-488, 816-827]; Reg.: fol. [472-473, 825-827]; Taisten: fol. 1-25, [489-537]; Reg.: fol. [532-537]; Wiesen: fol. 1-11, 1-12, [539-560, 828-843]; Reg.: fol. [556-559841-843]; Außerpichl: fol. 1-7, 1-7, [561-572, 844-855]; Reg.: fol. [570-571, 853-855]; Innerpichl: fol. 1-11, 1-9, [573-592, 856-873]; Reg.: fol. [590-591, 871-873]; Unterplanken: fol. 1-7, 1-7, [593-608, 874-884]; Reg.: fol. [606-607, 882-884]; Oberplanken: fol. 1-4, 1-3, [609-618, 886-894]; Reg.: fol. [616-617, 893-894]; St. Magdalena Niedertal: fol. 1-4, 1-5, [619-630, 896-905]; Reg.: fol. [628-629, 903-905]; St. Magdalena Obertal: fol. 1-6, 1-6, [631-644, 906-920]; Reg.: fol. [642-643, 919-920]; St. Martin Obertal: fol. 1-11, 1-9, [645-660, 735-754]; Reg.: fol. [658-659, 752-754]; St. Martin Niedertal: fol. 1-8, 1-7; [661-676, 721-734]; Reg.: [674-675, 732-734];</p> <p>Berichtigung des Steuerkatasters in Rücksicht auf die Landverteilung im bayrischen und italienischen Distrikt: fol. [677-684]; Rustikalsteuerkataster Pinwerk Ried, Prags, Angermain, Stauder, Kandellen, Frondeigen, Gsies: fol. [691-715];</p>

	Repartitions Entwurf des Viertler- oder Pranterguts zu Ried (1820): fol. [717-720]. fol. [1-922]
Welsberg Nr. 37 <Altrasen Nr. 8>	Transportobuch <i>vom Rusticale</i> der ehemaligen Gerichte Antholz, Altrasen, Welsberger Freisassen, Burgfrieden Welsberg, Oberamtsgericht Bruneck (1. Hälfte 19. Jh.) fol. [1-319]
Welsberg Nr. 38 <Altrasen Nr. 18>	Transportobuch <i>vom Dominicale</i> der ehemaligen Gerichte Antholz, Altrasen, Oberamtsgericht Bruneck, Welsberger Freisassen (1. Hälfte 19. Jh.) fol. [1-170]
Welsberg Nr. 39 <5>	Transportobuch von Welsberg, Ried, Oberamtsgericht, Burgfrieden Welsberg, Altrasen (ca. 1845) fol. 1-390, [1-404]; Reg.: Beilage A-E
Welsberg Nr. 40 <12>	Transportobuch Freisassen und Oberamtsgericht (ca. 1845) fol. [1-22]
MF S-104/6 und S-105/1 (Kat. 116/9)	Transportobuch von Toblach (ca. 1850)
Welsberg Nr. 41 <24>	Transportobuch von Toblach, II. Teil (ca. 1850) fol. 1-505, [1-500]
MF S-105/2 (Kat. 116/10)	Transportobuch von Welsberg (ca. 1850)
Welsberg Nr. 42 <34>	Transportobuch von Taisten, I. und II. Teil (1847) fol. 1-320, [1-50]
Welsberg	Transportobuch von Wiesen und Unterrain, I. und II. Teil (1844)

Nr. 43 <38>	fol. [1-390]
Welsberg Nr. 44 <45>	Transportobuch von Unterplanken und Oberplanken, I. und II. Teil (1845) fol. [1-337]
Welsberg Nr. 45 <46>	Transportobuch von St. Martin Niedertal und St. Martin Obertal, I. und II. Teil (1846) fol. [1-416]
Welsberg Nr. 46 <55>	Transportobuch von St. Magdalena Niedertal und St. Magdalena Obertal, I. und II. Teil (1845) fol. [1-376]
Welsberg Nr. 47 <57>	Transportobuch von Eggerberg, I. und II. Teil (1844-1845) fol. [1-127]
Welsberg Nr. 48 <60> <u>NE</u>	Transportobuch von Schindelholz, Henzing, Außerpichl, I. und II. Teil (1845) fol. [1-460]
Welsberg Nr. 49 <63>	Transportobuch von Aufkirchen, Neunhäusern, Gratsch, Radsberg, I. und II. Teil (1844) fol. [1-342]
Welsberg Nr. 50 <27>	Transportobuch von Niederdorf, I. Teil (1853) fol. [1-261]
Welsberg Nr. 51 <32>	Transportobuch von Niederdorf, II. Teil (1853) fol. 1-426, [1-427]
Welsberg Nr. 52 <68>	Verschiedene Akten der Steuer-Lokalkommission betr. die Revision der Transportobücher und die Novalienschätzungen, Fassionen, Schätzungsprotokolle, Extrakte, Ausweise etc. (1827-1848)

	fol. [1-424]
Welsberg Nr. 53 <26>	Extrakt aus dem Steuerkataster der ehem. Fürstl. Brixnerischen Parzellen Oberamt Bruneck und Antholz (1847) fol. [1-16]
Welsberg Nr. 54 <Antholz Nr. 3>	Novalienkataster von Antholz (1849) Kat. Nr. 110-228 fol. 1-124, [1-150]
Welsberg Nr. 55 <Antholz Nr. 5>	Steuerbuch von Antholz (1849) Niedertal: fol. [1-32]; Reg.: fol. [2-3] Mittertal: fol. [34-70]; Reg.: fol. [34-35] Obertal: fol. [71-86]; Reg.: fol. [72-73] Altrasen: fol. [91-114] fol. [1-114]
Welsberg Nr. 56 <37>	Steuerbuch von Innerprags (1849) fol. 1-64, [1-68]
Welsberg Nr. 57 <43>	Steuerbuch von Oberplanken (1849) fol. 1-24, [1-23]
Welsberg Nr. 58 <65>	Steuerbuch von Mellaten, Talmann, Wegscheid, Schönhuben, Kandellen (1849) fol. [1-52]
Welsberg Nr. 59 <Altrasen Nr. 15>	Steuerbuch von Mitterolang (1849) fol. 1-56, [1-73]; Reg.: fol. [1-4]
Welsberg Nr. 60	Steuerbuch von Niederolang (1849)

<Altrasen Nr. 16>	fol. 1-40, [1-51]; Reg.: fol. [1-2]
Welsberg Nr. 61 <Altrasen Nr. 19>	Steuerbuch von Niederolang (1849) fol. 1-62, [1-68]; Reg.: fol. [2-4]
Welsberg Nr. 62 <Altrasen Nr. 20>	Steuerbuch für Burgfrieden Welsberg und Thurn; Lanzenberg, Angermann und Stauder; Kandellen und Frondeigen; Altrasner Gsies (1849) fol. [1-30]
Welsberg Nr. 63 <Altrasen Nr. 21>	Steuerbuch für Oberolang Außerm Dorf und Oberolang Im Dorf (1849) fol. 1-32, 1-52, [1-94]; Reg.: fol. [2-4, 38-40]
Welsberg Nr. 64 <Altrasen Nr. 17>	Steuerbuch von Geiselsberg (1849) fol. 1-46, [1-59]; Reg.: fol. [1-2]
Welsberg Nr. 65 <64> <u>NE</u>	Extrakt aus dem Steuerkataster für Aufkirchen, Neunhäusern, Gratsch (1849) fol. [1-71]
Welsberg Nr. 66 <23> <u>NE</u>	Steuerkatasternachtrag (ca. 1850) Enthalten: Situationspläne von Liegenschaften in Prags und Niederdorf): fol. [427- 437] Fragment eines Steuerbuches (Provenienz?): fol. 3-14, [475-485] Wustungssteuerbuch für die Oblei Stadlen: fol. [869-878]
Welsberg Nr. 67 <20>	Grundsteuerhauptbuch (1850-1859) fol. 1-109, [1-131]
Welsberg Nr. 68 <10>	Hauptsteueranschlag des Gerichts Welsberg (1852) fol. [1-53]
Welsberg	Akten zur Grundentlastung (1852-1856)

<p>Nr. 69 <8></p>	<p>Liquidationsbuch über Laudemialentschädigungsrenten (1852-1856)</p> <p>fol: 1-52, [1-59]; Reg.: fol. [2-3]</p>
<p>Welsberg Nr. 70 <11> <u>NE</u></p>	<p>Akten zur Grundentlastung (1854-1858)</p> <p>Enthalten:</p> <p>Ausweise über die von dem k.k. Steueramte Welsberg verpflichteten Schuldigkeiten an Grundentlastungskapitalien und Renten (1855): fol. [1-204];</p> <p>Jahresrechnung des Steueramtes Welsberg auf die eingewiesene Schuldigkeit der Grundentlastungskapitalien und Renten für die Jahre 1856, 1857, 1858: fol. [205-238];</p> <p>Ausweise individueller, über die im verwichenen Jahr 1856 auf die eingewiesenen Schuldigkeit abgestatteter Grundentlastungskapitalien und Renten von den Verpflichteten der Gemeinden Gsies, Niederdorf, Olang, Prags, Rasen, Toblach, Taisten, Welsberg: fol. [239-284];</p> <p>Verzeichnis der eingezahlten Grundentlastungskapitalien und Renten für das Verwaltungsjahr 1853-1854 (Gemeinden Toblach, Prags, Niederdorf, Antholz, Olang, Rasen, Taisten, Gsies, Welsberg): fol. [285-385];</p> <p>Erledigung der vom k.k. Steueramt Welsberg für die Jahre 1855 und 1857 gelegten Grundentlastungsfonds-Rechnung: fol. [385-391], Beilagen (allegati) A-H;</p> <p>Ausweise individueller, über die im verwichenen Jahr 1855 auf die eingewiesenen Schuldigkeit abgestatteter Grundentlastungskapitalien und Renten von den Verpflichteten der Gemeinden Gsies, Welsberg, Rasen, Niederdorf, Antholz, Olang, Toblach, Taisten, Prags: fol. [392-453] (s.a. Nr. 72 <9>)</p> <p>fol. [1-453]</p>
<p>Welsberg Nr. 71 <7></p>	<p>Akten zur Grundentlastung (1855)</p> <p>Liquidationsbuch über auszuzahlenden Renten von aufgehobenen und ablösbaren Giebigkeiten (1855)</p> <p>fol. 1-81, 1-29, [1-146]; Reg.: fol. [3-6, 91-93]</p> <p>NB: fol. [147-149] zu Nr. 72 <9></p>
<p>Welsberg Nr. 72 <9></p>	<p>Akten zur Grundentlastung (1855)</p> <p>Ausweise über die von dem k.k. Steueramte Welsberg verpflichteten Schuldigkeiten an Grundentlastungskapitalien und Renten (1855)</p> <p>Beilagen</p> <p>fol.: [1-64], von Nr. 71 <7> fol. [147-149]</p>

Welsberg Nr. 73 <67>	Freimachungserkenntnisse der k.k. Lehen-Allodialisierungs- Landeskommission für Tirol und Vorarlberg (1868-1872) (Grundentlastung) fol. [1-206]
Welsberg Nr. 74 <Altrasen Nr. 11>	Transportobuch von Mitterolang (1867) fol. 1-214, [1-323]; Reg.: fol. [1-4, 228-231]
Welsberg Nr. 75 <Altrasen Nr. 12>	Transportobuch von Niederolang (1867) fol. 1-144, [1-172]; Reg.: fol. [1-4]
Welsberg Nr. 76 <Altrasen Nr. 13>	Transportobuch von Geiselsberg (1867) fol. 1-153, [1-170]; Reg.: fol. [3-5]
Welsberg Nr. 77 <Altrasen Nr. 14>	Transportobuch von Niederrasen, Oberrasen, Neunhäusern, Pfaffing, Olang Ried, Nasen (1868) fol. [1-632]; Reg.: fol. [270-272, 520-521, 631]
Welsberg Nr. 78 <36>	Transportobuch von Prags (1868) fol. [1-387]; Reg.: fol. [1-7, 182-186]
Welsberg Nr. 79 <52>	Transportobuch von Mellaten, Talmann, Wegscheid, Schönhuben, Haselsberg, Kandellen, Frondeigen, Altrasen, Toblach (1868) fol. [1-235]; Reg.: fol. [1-4]
Welsberg Nr. 80 <Altrasen Nr. 9>	Transportobuch von Oberolang (1868) fol. 1-259, [1-280]; Reg.: fol. [2-9]
Welsberg Nr. 81 <74>	Transportobuch von Toblach (A-L) (1869) fol. 2-302, [1-306]
Welsberg	Transportobuch von Toblach (M-Z) (1869)

Nr. 82 <18>	fol. 314-687, [1-406]
Welsberg Nr. 83 <19>	Register zum Transportobuch von Toblach (1869) fol. [1-13]
Welsberg Nr. 84 <30>	Transportobuch von Niederdorf, I. Teil (1869) fol. 1- 364, [1-376]; Reg.: fol. [1-8], von Kastelruth Nr. 44 <31>: fol. [132-138, 140]
Welsberg Nr. 85 <31>	Transportobuch von Niederdorf, II. Teil (1869) fol. 365-664, [1- 300]
Welsberg Nr. 86 <41>	Transportobuch von Aufkirchen, Gratsch, Neunhäusern und Radsberg (1870) fol. [1-157]; Reg.: fol. [2-3]
Welsberg Nr. 87 <42>	Transportobuch von Unterplanken und Oberplanken (1870) fol. [1-140]; Reg.: fol. [1-3]
Welsberg Nr. 88 <49>	Transportobuch von Außerpichl, Henzing, Schindelholz, Innerpichl, Innerwiesen (1870) fol. [1-220]; Reg.: fol. [1-3]
Welsberg Nr. 89 <47>	Transportobuch von St. Martin Niedertal und St. Martin Obertal (1870) fol. [1-246]; Reg.: fol. [1-3]
Welsberg Nr. 90 <53>	Transportobuch von St. Magdalena Niedertal und St. Magdalena Obertal (1870) fol. [1-226]; Reg.: fol. [1-3]
Welsberg Nr. 91 <58>	Transportobuch von Eggerberg (1870)

	fol. 1-75, [1-86]; Reg.: fol. [1-3]
Welsberg Nr. 92 <33>	Transportobuch von Taisten (1874) fol. 1-274, [1-300]; Reg.: fol. [296-299]
Welsberg Nr. 93 <39>	Transportobuch von Wiesen und Unterrain (1877) fol. [1-304]; Reg.: fol. [1-4]
Welsberg Nr. 94 <Altrasen Nr. 10>	Transportobuch von Oberolang (ca. 1880) fol. 1-304, [1-322]

WOLFSTHURN

Außer- und Innermareit, Außer- und Innerridnaun.

1810: dem Lg Sterzing einverleibt.

Wolfsthurn Nr. 1	Rustikalsteuernkataster (1777) Mareit: Kat. Nr. 1-114 Außerridnaun: Kat. Nr. 115-185 Innerridnaun: Kat. Nr. 186-255 fol. 1- 380, [1-395]; Reg: fol. [4-8]
---------------------	---

WOLKENSTEIN

Plan, Rubatsch, Lardschneid, Kolfuschg im Gadertal; Höfe in St. Christina.

1810-1817: vereinigt mit Kastelruth.

1817: vereinigt mit Gericht Gufidaun.

1827: Kolfuschg wird dem Gericht Enneberg einverleibt, Wolkenstein wird dem Gericht Kastelruth zugewiesen.

Wolkenstein Nr. 1	Steuerbereitung des Gerichtes Wolkenstein, I. Band (1768) fol. 1-181, [1-188]; Reg.: fol. [1-5]
Wolkenstein Nr. 2	Adelsfassionen von Kolfuschg (1768) Enthalten: Zehent der Kuratie Kolfuschg: fol. [1, 140-163] NB: fol. [2-139] sind Register zu den Transportbüchern von Enneberg und werden mit den entsprechenden Transportbüchern des Bestandes Enneberg zusammengeführt: für die Konkordanz siehe dort. fol. 185-255, [1, 140-236]
Wolkenstein Nr. 3	Steuerregister für das Gericht Wolkenstein (1771-1780) fol. [1-62]
Wolkenstein Nr. 4	Rustikalfassionen (1775) Enthalten: Ausschußprotokoll in betreff der Gütertaxation (1779): fol. [172-175]; Ausweis über die zu Schloß Sommersburg in Gufidaun gehörigen Adelsbezüge in Kolfuschg (1831): fol. [177-180] fol. 1-170, [1-181]
Wolkenstein Nr. 5	Adelssummar und Adelsfassionen (1775-1783) Adelssummar: von Kastelruth Nr. 43 <22>: fol. [424-431] fol. [1-114]

Wolken- stein Nr. 6	Rustikalsteuerkataster, 1. Teil (ca. 1777) Kat. Nr. 1-470 fol. 1-350, [1-372]; Reg.: fol. [1-21]
Wolken- stein Nr. 7	Rustikalsteuerkataster, 2. Teil (ca. 1777) Kat. Nr. 1-375 fol. 1-316, [1-310]
Wolken- stein Nr. 8 <Enneberg Nr. 8>	Rustikalsteuerkataster, 2. Teil (ca. 1777) Kat. Nr. 376-476 fol. 317-416, [1-100]

SONDERBESTAND

Sonderbestand Nr. 1 <von Brixen Nr. <96>	Abschrift des Grundbuchanlegungsprotokolles Nr. 110 der Katastralgemeinde Klausen (1911) fol. 181
Sonderbestand Nr. 2 <von Kastelbell Nr. <2>	Register ungewisser Provenienz fol. 677-680
Sonderbestand Nr. 3 <von Meran Nr. <15>	<i>Beschreibung der unmittelbaren unbeweglichen Besitzungen des Staats im Rentamt Meran für das Jahr 1808/9</i> fol. 163-164
Sonderbestand Nr. 4 <Kastelruth Nr. 16>	Adels- Fassions-Abschriften des St. Afra und Kollmanner Urbars (undatiert - Anfang 19. Jh.) (Grundgüter in den Gerichten Gufidaun, Kastelruth, Wolkenstein, Trostburg, Villanders) fol. 1-99, [1-58]
Sonderbestand Nr. 5 <Brixen Nr. 75>	Waldämtliches Noval-Urbar (undatiert - Ende 19. Jh.) ehem. Gericht Taufers: fol. [5-35, 37-43] ehem. Gericht Uttenheim: fol. [36] Gericht Bruneck. fol. [37-41] Rodeneck: fol. [44- ehem. Gericht Lüssen: fol. [45- Sterzing: fol. [46-57] fol. [1-66]
Sonderbestand Nr. 6 <Bozen SG	<i>Manual des Religionsfonds. Güter (1808-1817)</i> fol. 1-60, [1-67]; Reg.: fol. [1-2]

Nr. 13>	
Sonderbestand Nr. 7 <Bruneck Nr. 12>	<p><i>Ausweis über die im Gerichtsbezirk Welsberg befangenden Stift Sonnenburgischen Urbarialrückstände inclus. 1850/51: fol. [4-5]</i></p> <p>Steueraushilfe für den Brand vom 9. Juli 1836: fol. [6-20]</p> <p><i>Verzeichnis der durch die Gabenmoderierung abzuschreiben bewilligten Sonnenburgerfondszinse: fol. [21-22]</i></p> <p>fol. [4-24]</p>
Sonderbestand Nr. 8 <Bruneck Oberamts gericht Nr. 8>	<p>Rentamt Bruneck</p> <p><i>Ausweise über die im Bezirk des k.k. Rentamtes Bruneck verfallenen und nach wirklichen Rückstände haftende Aktivkapitalzinsen (1835-1836)</i></p> <p><i>Manual über die Activ-Capitals Zinse (1822-1836)</i></p> <p>fol. [1-24; 29-272]; Reg.: fol. [268-271] NB: fol. [25-28] wurden mit Kastelruth Nr. 44 <31> zusammengeführt</p>
Sonderbestand Nr. 9 <Enneberg Nr. 23>	<p>Rentamt Enneberg</p> <p><i>Rentämtliches Hauptbuch über die Activ-Capitals-Zinse (1817-1824)</i></p> <p>fol. 1-107, [1-237]; Reg.: fol. [102-106]</p>
MF S-55 (Kat. 55/70)	Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamtes Meran (1793-1806)
MF S-92/8 (Kat. 81/10)	Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamtes Tramin (1793-1806, Nachträge bis 1824)
MF S-95/2 (Kat. 92/10)	Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamtes Klausen (1793-1806, Nachträge bis 1827)
MF S-95/3 (Kat. 94/10)	Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamtes Brixen (1793-1806, Nachträge bis 1827)
Sonderbestand Nr. 10 <Graun Nr. 7>	<p>Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamtes (Fürstenburg ?) (1793-1806)</p> <p>(Gerichte Naudersberg, Matsch, Glurns und Mals, Marienberg, Schlanders, Montani)</p> <p>fol. [1-59]</p>

Sonderbestand Nr. 11 <Bruneck Nr. 9>	Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamtes Bruneck (1794-1806) fol. [1-190]
Sonderbestand Nr. 12 <Bozen SG Nr. 12>	Hauptsteueranschlagsbuch des Rentamts Bozen (1793-1807) fol. [1-147]

- Aberstückl 154, 155
 Abfaltersbach 172
 Abtei 62, 63, 64, 65
 Afens 191
 Afers 43, 81, 147, 150
 Afing 84
 Agratsberg 154, 155
 Agreit 64
 Agums 71, 72, 78
 Ahnerberg 147
 Ahornach 196
 Ahrnbach 172
 Aicha 42, 147, 148
 Aichach 22, 23, 94
 AICHACH, GERICHT 22
 Albeins 37, 38, 39, 42, 147, 149
 Albions 80, 105, 107
 Aldein 132, 134, 135, 136, 137
 Algund 115, 117, 119, 120, 160
 Allerengelsberg Klostergericht 168
 Allitz 160, 161, 165
 Altenburg 85, 86
 Altrasen 24, 25, 26, 46, 196, 213, 217, 221, 223, 224, 226
 ALTRASEN, GERICHT 24
Altrasner Parzellen 24, 46, 48, 49, 50, 124
 Altrei 132, 133
 Am Hof 27, 28
 Amberg 113
 Andrian 85, 91, 130, 131, 176, 177
 Angermann 220, 224
 Antholz 24, 25, 44, 45, 46, 125, 213, 217, 221, 223, 225
 Antholz - Mittertal 26
 Antholz - Niedertal 26
 Antholz - Obertal 26
 ANTHOLZ, GERICHT 26
 Antlas 34, 35, 180, 181
 Arabba 101
 Armentarola 62, 63
 Aschbach - Kiens 169, 170
 Aschbach - Percha 24, 46, 50, 52, 217
 Aschl 115, 116, 119
 Ast 169, 170
 Astfeld 154, 155
 Auen 154, 155
 Auer 132, 133, 134, 135, 137
 Aufhofen 44, 45, 47, 48, 51, 53
 Aufkirchen 83, 213, 214, 215, 216, 219, 220, 222, 224, 227
 Außerjaufental 183, 184, 185, 186
 Außerkirchen 199
 Außermareit 192
 Außerpfitsch 183, 184, 187, 191
 Außerpichl 214, 215, 222
 Außerpriags 213, 217
 Außerragen 47
 Außerratschings 183, 184, 187
 Außerridnaun 183, 188, 192
 Außerwerch 203, 204
 Barbian 105, 106, 108, 208
 Berg - Eppan 66, 67
 Berg - Gufidaun 81
 Berg - Lüssen 112
 Bergl 160
 Blumau 91, 209
 Bozen 91, 180
 Bozen Rentamt 234
 BOZEN, STADT- UND LANDGERICHT 27
 Branzoll 132, 133, 134, 136, 137
 Breitenberg 27, 29
 Brenner 182, 183, 184, 187, 190, 192, 193, 194, 195
 Brixen 37, 112, 138, 140, 147, 152, 189
 Brixen Hofgericht 39, 101, 151, 188, 190
 Brixen Rentamt 233
 BRIXEN, HOFGERICHT 37
 BRIXEN, STADT- UND LANDGERICHT 39
 Bruneck 24, 26, 44, 53, 61, 62, 83, 122, 123, 124, 125, 169, 173, 196, 213, 218, 232, 234
 Bruneck Oberamtsgericht 46, 48, 49, 50, 52, 55, 62, 64, 122, 124, 125, 213, 219, 221, 223
 Bruneck Rentamt 233
 BRUNECK, OBERAMTSGERICHT 44
 BRUNECK, STADTGERICHT 46
 Bsack 152
 Buchenstein 46, 62, 63, 65, 125
 Buchholz 132, 153
 Bundweil 71
 Burgeis 71, 76, 78
 Burgführer 170
 Burgstall 115, 120, 121, 139, 176
 BURGSTALL, GERICHT 58
 Calzidron 86
 Campill - Lungiarü 197
 Camunt 64
 Cardatsch 86
 Carnellen 86
 Cavalese 132
 Chur 74
 Cles 145
 Compeit 64
 Corvara 63, 64
 Daan 141
 Deutschnofen 32, 91
 DEUTSCHNOFEN, GERICHT 59
 Dick 154, 155
 Dietenheim 44, 46, 47, 48, 51, 54, 122
 Doss 66
 Durnholz 154, 155
 Eben 39
 Egg 141, 183, 186, 191, 194
 Eggen 214, 215, 220
 Eggenal 59, 60
 Eggerberg 219, 220, 222, 227
 Ehrenburg 46, 47, 48, 51, 54, 122, 123
 EHRENBURG, GERICHT 61
 Eisack 28
 Eisackboden 28
 Ellen 51, 54, 122, 123, 196
 Elvas 42, 147, 148
 Elzenbaum 146
 Enn und Kaldiff Gericht 132
 Enneberg 46, 197, 230
 Enneberg Rentamt 233
 ENNEBERG, GERICHT 62
 Entiklar 88, 109
 Eppan 82, 85, 87, 89, 91, 130
 EPPAN UND ALTENBURG, GERICHT 66
 Eschenbach 34, 35, 180, 181
 Essenberg 154, 155
 Evas 100
 Eyrs 160, 161, 165
 Fagen 27

- Fassa 100, 104
Fassing 47, 52, 57, 125, 173
 Feldschon 86
 Fennberg 109
 Fiecht 206
 Flaas 32, 91
 FLAAS UND KAMPIDELL, GERICHT 68
 Flains 183, 186, 188, 191
 Flan 142
 Flitt 112
 Fondo 145
 Fornatscha 197
 Forst 176
 Forst - Issing 169, 170
 FORST, GERICHT 69
 Frag 106
 Frangart 66
 Freiberg - Kastelbell 92, 164
 Freiberg - Meran 117, 119
 Freins 80, 105, 108
 Freisassen 24, 25, 48, 52, 57, 122, 169, 217, 219, 221
 Freudenberg 200
 Friedberger Alpe 213
 Froi - Gufidaun 81
 Fröllenberg 147
 Frondeigen 220, 224, 226
 Fürstenburg 71
 Fürstenburg Rentamt 233
 Gaid 66, 67, 130, 131, 176
 Gais 196, 206
 Galsaun 92, 167
 Gargazon 115, 120
 GARGAZON, GERICHT 70
 Garn 207
 Garnstein 37
 Gasters 34, 35, 180, 181
 Gebrack 34, 35, 154, 155, 180, 181
 Geiselsberg 24, 224, 226
 Gemassenhöfe 75
 Gentersberg 154, 155
 Georgenberg 53, 169, 170
 Gereut Kaltern 85
 Gereuth Pfeffersberg 39
 Getzenberg 51, 52, 54, 56, 122, 123, 169, 170
 Gfrill - Neumarkt 132, 137
 Gfrill - Salurn 132, 135, 153
 Gfrill - Tisens 200
 Gießbach 50, 51, 54, 122, 123, 125, 196
 Gifen 147
 Giggelberg 182, 183, 184, 186, 188, 190, 192, 193
 Girlan 66, 67
 Gismann 34, 180
 Gißmann 181
 Glaiten 143
 Glaning 84
 Glen 132
 Glern 154, 155
 Glurns 113, 114, 128, 160, 233
 GLURNS UND MALS, GERICHT 71
 Gmunt 85
 Göflan 160, 161, 163, 165
 Goldrain 160, 162, 165
 Gossensaß 182, 183, 186, 188, 190, 192, 193, 194, 195
 Gratsch - Meran 115, 116, 118, 120, 121
 Gratsch - Toblach 214, 215, 216, 222, 224, 227
 Graun - Kurtatsch 89, 109
 Graun - Vinschgau 128, 129
 Greinwalden 52, 56, 169, 170
 Gries 27, 31
 Gries - Bozen 27, 28, 29, 30, 31, 35
 Gries - Neufeld 29, 31
 Gries - Salern 152
 Gries - U.L.Frau 27
 Griesbruck 80, 105, 107
 Grissian 200
 Gröden 79, 80, 100, 101, 104
 Große Zech 64
 Grutz 28, 29
 Gschnon 132
 Gsies 220, 224, 225
 Gufidaun 22, 94, 98, 99, 104, 230, 232
 GUFIDAUN, GERICHT 79
 Gufl 86
 Gulln 207
 Gummer 91
 Guntschna 27, 28
 Gurmer 28
 Hafling 115, 116, 118, 120
 Haid 128, 129
 Haingart 28
 Haselsberg 83, 214, 215, 219, 220, 226
 Haslach - Niedervintl 140
 Hauenstein 22, 94, 101, 102
 HAUENSTEIN, GERICHT 22
 Henzing 214, 222, 227
 Heunfels Gericht 172
 Hinterkristl 142
 Hitt 143
 Hocheppan 66
 HOICHEPPAN, GERICHT 82
 Hochleiten 86
 Hof - Curt 62, 64
 Höfen 143
 Hofern 52, 56, 169, 170
 Hörschwang 51, 122
 Huben 112
 Illyrische Provinzen 83
 Ilstern 169, 170
 Imberg 24, 50
 Innerjaufental 183, 184, 186
 Innermareit 191
 Innerpfitzsch 182, 183, 184, 187, 188, 191
 Innerpichl 214, 215
 Innerprags 44, 213, 223
 Innerratschings 183, 187, 189
 Innerridnaun 183, 191
 Innerwerch 203, 205
 Innerwiesen 214
 Innichberg 83, 172
 Innichen 46, 83, 172, 218
 INNICHEN, GERICHT 83
 Issing 53, 56, 169, 170
 Jaufental 182, 183, 192, 193, 194, 195
 Jenesien 32, 91
 JENESIEN, GERICHT 84
 Joch 197
 Juval 92, 166
 Kalditsch 132
 Kalmtal 142
 Kaltern 66, 130, 176, 202
 KALTERN UND LAIMBURG, GERICHT 85
 Kampenn 28
 Kandellen 83, 213, 214, 215, 216, 219, 220, 223, 224, 226
 Kandelsberg 154, 155
 Kardaun 91
 Karlegg 143

- Karneid 27, 32, 33, 35, 59, 66, 68, 84, 94, 126, 130, 199, 212
 KARNEID, GERICHT 91
 Karnol 42, 150
 Karthaus 167, 168
 Kartitsch 172
 Kastelbell 92, 93, 120, 160, 165, 166
 KASTELBELL, GERICHT 92
 Kastelruth 22, 79, 209, 230, 232
 KASTELRUTH, GERICHT 94
 Katharinaberg 167
 Kehlburg 44, 45
 Kehr 169, 170
 Kematen - Taufers 196
 Kienberg 51, 54, 122, 123
 Kiens 51, 56, 169, 170
 Kircherwerch 203, 204
 Klaus 130, 131
 Klausen 22, 37, 79, 102, 111, 207, 208, 232
 Klausen Rentamt 233
 KLAUSEN, GERICHT 104
 Klavenz 86
 Klerant 37, 42, 147, 150
 Klobenstein 35
 Kniepaß 51, 54, 122, 123
 Kofl 160
 Kögl 140
 Kohlern 28
 Kolfuschg 62, 64, 65, 94, 230
 Kollmann 23, 86, 102, 104, 208, 232
 Kolz 64
 Kortsch 160, 162, 164
 Kosten 86
 Köstlan 37
 Kranebitt 42, 147, 149
 Kreuz 112
 Kristl 142
 Kuens 115, 118, 120
 Kurtatsch 85, 87, 88, 89, 90, 132, 202
 KURTATSCH, GERICHT 109
 Kurtinig 85, 87, 88, 89, 90, 132, 153, 202
 Laab 59, 60
 Laag 132, 135, 153
 Laas 160, 161, 162
 Laatsch 71, 73, 75, 77
 Laimburg 85, 86, 89
 Lajen 79, 80, 105, 106, 108
 Lamprechtsburg 44, 45
 Lana 58, 69, 85, 91, 130, 139, 200, 203
 LANA, GERICHT 176
 Lanebach 206
 Langtaufers 128, 129
 Lanzenberg 224
 Lappach 196
 Lardschneid 230
 Latsch 160, 161, 162, 164
 Latschinig 92, 165
 Latzfons 37, 38, 104, 106, 108
 LATZFONS UND VERDINGS, GERICHT 111
 Laurein 145
 Lavardia 86
 Lavason 86
 Lebenegg 189
 Leifers 27, 28, 31, 32, 35
 Leitach - Latzfons 111
 Leitach - Zwölfmalgreien 28
 Lengmoos 35
 Lengstein 34, 35, 180, 181
 Lercher 217
 Lichtenberg 71, 73
 Linde 44, 45
 Litschbach 24, 47, 50, 55
 Lothen 51, 54, 122, 123
 Lotterbrunn 85
 Luns 48, 50, 51, 54, 122
 Lusen 80, 105
 Lüsen 37, 39, 41, 232
 LÜSEN, GERICHT 112
 Luttach 196
 Magfeld 142
 Mahr 39
 Maienburg 200
 Mais 119, 120
 Malga 86
 Mals 71
 Mannee 59, 60
 Marein 92, 166
 Mareit 182, 183, 188, 193, 194, 195, 229
 Margen 169, 170
 Margreid 85, 88, 90, 109, 132, 134, 202
 Marienberg 71, 77, 78, 233
 MARIENBERG, GERICHT 113
 Mariolwerch 203, 204
 Marling 176
 Marsonwerch 204
 Martell 127, 165
 Martscholl 81
 Mataz 142
 Matsch 71, 77, 78, 233
 MATSCH, GERICHT 114
 Mauls 182, 183, 184, 186, 188, 192, 193, 194, 195
 Mazzon 132
 Mellaten 214, 215, 219, 220, 223, 226
 Mellaun 37, 42, 147, 150
 Meran 58, 69, 70, 158, 168
Meran Rentamt 232, 233
 MERAN, STADT- UND LANDGERICHT 115
 Meransen 40, 43, 147
 Michelsburg 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 55, 57, 61, 169, 196
 MICHELSDURG, GERICHT 122
 Michlreiß 173
 Milland 41, 149
 Miock 197
 Mireit 64, 197
 Missian 66, 82
 Mittelberg 34, 180
 Mitteldrittel 147
 Mitterdorf 86
 Mitterlana 139, 176, 177, 178
 Mitterrolang 24, 223, 226
 Mitterterz 176
 Mittewald 182, 183, 185, 186, 189, 192, 193, 194, 195
 Mittlberg 35, 181
 Mölten 33, 91
 MÖLTEN, GERICHT 126
 Montal 44, 45, 48, 51, 52, 55, 122, 123
 Montan 132, 133, 135, 136, 137
 Montani 71, 160, 233
 MONTANI, GERICHT 127
 Montiggl 66, 130, 131
 Moor 86
 Moos - Passeier 142, 143
 Moos - St. Lorenzen 51, 52, 54, 122, 123
 Moritzing 27, 28
 Morter 127, 160, 167
 Mosatsch 86
 Mösl 85

- Mühlbach - Rodeneck 39, 42, 147
 Mühlbach - Taufers 196
 Mühlbach - Uttenheim 206
 Mühlbacher Klause 147
 Mühlen - Issing 53, 169, 170
 Mühlen - Taufers 196
 Mühlen zu Simele, 22
 Mühlwald - Taufers 173, 196
 Muls 154, 155
Münster 72
Münster - Kloster 72
 Muntatschinig 75
 Nafen 81
 Nals 85, 91, 130, 131, 176, 177
 Naraun 200
 Nasen 24, 46, 47, 50, 55, 217, 226
 Naturns 115, 116, 119, 120
 Natz 41, 42, 147, 148
 Nauders 71, 128
 Nauders - Rodeneck 147
 Naudersberg 233
 NAUDERSBERG, GERICHT 128
 Neuhaus - Terlan 34, 66, 91, 176
 NEUHAUS - TERLAN, GERICHT 130
 Neuhaus - Uttenheim 61, 123, 196
 NEUHAUS - UTTENHEIM, GERICHT 206
 Neumarkt 85, 109, 153, 202
 NEUMARKT, GERICHT 132
 Neunhäusern 24, 214, 215, 216, 217, 222, 224, 226, 227
 Neunhöf 92, 166
 Neurasen 44, 45
 Neustift 39, 40, 41
 NEUSTIFT, GERICHT 138
 Niederdorf 213, 215, 216, 217, 219, 220, 222, 224, 225, 227
 Niederlana 58, 120, 176, 178
 NIEDERLANA, GERICHT 139
 Niederland 182
 Niederolang 24, 223, 224, 226
 Niederplanken 214, 215
 Niederrasen 24, 44, 50, 217, 226
 Niederried 183, 186, 188, 190, 191, 192, 194
 Niedervintl 37, 39, 43, 147, 151
 NIEDERVINTL, GERICHT 140
 Niederwangen 154, 155
 Niederwielenbach 24, 46, 47, 50, 55
 Nobls 84
 Nördersberg 160, 162, 163, 164
 Nordheim 154, 155
 Ob der Straßen 181
 Oberaicha 209, 210
 Oberau 28, 29
 Oberbozen 34, 35, 180, 181
 Oberdrittel 147
 Oberfennberg 88, 110
 Obergoste 24, 50
Oberinn 33, 34, 212
 Oberlana 58, 176, 178
 Oberland 182
 Obermais 115, 116, 120
 Obermarsonwerch 203, 204
 Obermazzon 86
 Oberrieswerch 203, 204
 Oberolang 24, 44, 45, 217, 224, 226, 228
 Oberplanken 214, 215, 216, 218, 220, 222, 223, 227
 Oberragen 47
 Oberrasen 24, 44, 217, 226
 Oberserger 140
 Oberstall 24, 50
 Oberstraßen - Ritten 34, 180
 Oberstraßen - Tiers 199
 Obervintl 53, 56, 169, 170
 Obervöls 37, 209, 210
 Oberwielenbach 24, 25, 46, 47, 50, 52, 55, 217
 Olang 44, 225
 Onach 51, 52, 55, 122, 123
 Öttenbach 154, 155
 Païrdorf 39
 Pallurisch 85
 Panigl 85
 Panzendorf 172
 Pardell 104, 111
 Partschins 115, 117, 119, 120
 Passeier 120
 PASSEIER, GERICHT 142
 Paurtschaffer 169, 170
 Pawigl 177, 178
 Payerbach 169, 170
 Pedraz 207
 Pein 169, 170
 Penon 87, 89, 109
 Pens 154, 155
 Percha 24, 25, 44, 46, 47, 50, 52, 55, 196
 Perdonig 66, 67, 82, 130, 131
 Perg 158
 Pescol 63, 64
 Petersberg 59, 60
 Peterskreid 85
 Petschied 112
 Pfaffing 24, 50, 226
 Pfalzen 53, 56, 169, 170
 Pfarr 62, 64
 Pfatten 85, 88, 89
 Pfeffersberg 39, 41
 Pfelders 142, 143
 Pfitsch 182, 193, 194, 195
 Pflanzler 86
Pflaurenz 47, 52, 57, 125, 173
 Pflersch 182, 183, 184, 185, 186, 190, 192, 193, 194, 195
 Pfulters 182, 188, 190, 191, 194
 Pfunders 40, 41, 43, 140, 141
 Pfunds 128
 Pfuß 86
 Piavedepartement 101, 213
 Pichl 213, 214, 215, 216, 218, 219, 220, 222, 227
 Pichlern 53, 56, 169, 170
 Pignat 66
 Pikolein 197
 Pill 143
 Pinzagen 39
 Pinzon 132
 Pizol 66
 Plabach 42, 149
 Plaiken 62, 64, 65
 Plan 230
 Planail 71, 73, 75, 77, 78
 Planitzing 85
 Plantaditsch 85
 Plars 115
 Platt 142, 143, 144
 Platten - Deutschnofen 59, 60
 Platten - Percha 24, 25, 46, 47, 50, 52, 55, 217
 Platten - Pfalzen 53, 169, 170
 Platten - Salern 152
 Platz 59, 60
 Platzers 200
 Plaus 115

- Plawenn 113
 Plazolles 62
 Pontiggl 193
 Pospak 197
 Prad 71, 72, 76, 78
 Prags 44, 45, 213, 215, 216, 219, 220, 223, 224, 225, 226
 Prantach 142, 143
 Prei 86
 Prent 59, 60
 Prettau 196
 Priel 140
 Prisch 143
 Prissian 200
 Prosch 197
 Prösels 209, 210
 Prösler Wiesen 210
 PROVEIS, GERICHT CLES 145
 Prugg 142
 Prunar 86
 Pufels 94, 96, 98, 99, 101
 Puiten 86
 Putzen 154, 155
 Putzmauer 85
 Quirein 27
 Raas 42, 147, 148
 Rabenstein 142, 143
 Radein 132, 134, 135, 137
 Radsberg 214, 215, 216, 219, 220, 222, 227
 Rain 28
 Rasen 225
 Rateis 176, 200
 Ratschings 182, 183, 188, 192, 193, 194, 195
 Ratzes 94, 97, 99
 Rauschgassen 28
 Regensberg 24, 50
 Reifenstein 182, 191, 194
 REIFENSTEIN, GERICHT 146
 Rein 196
 Reinswald 154, 155
 Reiperting 51, 52, 55, 122
 Reischach 44, 45, 48, 50, 52, 55, 122
 Reiter 147, 150
 Reitt 86
 Rentsch 28
 Reschen 128, 129
 Reuth 85
 Ridnaun 182, 183, 185, 193, 194, 195, 229
 Ried - Lajen 81, 97, 107
 Ried - Latzfons 111
 Ried - Olang 226
 Ried - Passeier 142, 144
 Ried - Pfalzen 169, 170
 Ried - Prösels 209, 210
 Ried - Rasen 24, 45
 Ried - Sterzing 182, 192, 194, 195
 Ried - Straßberg 184
 Ried - Völs 209, 210
 Ried - Welsberg 213, 214, 215, 216, 218, 220, 221
 Riedelsberg 154, 155
 Rifair 71
 Riffian 115, 116, 118, 120, 200
 Rigger 152
 Rina 197
 Riol 40, 41, 138
 Ritten 32, 33, 34, 35, 181
 Ritzail 182, 183, 184, 187, 193, 194
 Rodeneck 37, 39, 43, 140, 232
 RODENECK - MÜHLBACH, GERICHT 147
 Rotwand 34, 35, 180, 181
 Rubatsch 230
 Rumsein 130, 131
 Rungg - Kurtatsch 88, 110
 Rungg - Latzfons 111
 Rungg - Lüssen 112
 Rungg - Sarnthein 154, 155
 Runggaditsch 94, 95, 96, 98, 99, 101
 Runggallen 111
 Runggen - St. Lorenzen 48, 51, 52, 55, 122, 123
 Saalen 48, 51, 52, 55, 122, 123
 Salegg 22, 94, 101, 102
 Salern 39
 SALERN, GERICHT 152
 Salurn 132
 SALURN, GERICHT 153
 Sand - Gries 27
 Sarns 37, 38, 39, 42, 147, 149
 Sarntal 27, 180
 SARNTAL - SARNTHEIN, GERICHT 154
 Sarnthein 120
 Sauders 106, 208
 Schabs 42, 147, 148
 Schalders 43, 152
 Schanzen 160
 Scheittach 182, 183, 184, 187, 188, 191
 Schenna 115, 120, 121
 SCHENNA, GERICHT 158
 Schindelholz 214, 222, 227
 Schlanders 71, 92, 127, 233
 SCHLANDERS, GERICHT 160
 Schlaneid 126
 Schlattach 143
 Schleis 78, 113
 Schling 113
 Schluderns 71, 73, 74, 77
 Schnals 92, 120, 160, 167
 SCHNALS, GERICHT 168
 Schnalstal 92
 Schnauders 207
 Schöneck 46, 47, 49, 61, 122, 123, 125
 SCHÖNECK, GERICHT 169
 Schönhuben 214, 215, 219, 220, 223, 226
 Schrambach 207
 Schreckbichl 66
 Schwarzgrieß 22
 Schweinsberg 24
 Schweinsteg 142
 Schwienwerch 203, 205
 See-Groß 85
 See-Hof 85
 See-Keller 85
 Seis 94, 95, 97, 99
 Seiser Alm 94, 95, 97, 98, 99
 Seit 27, 29
 Seres 197
 Severs 28
 Sexten 83, 172
 Siebeneich 130, 131
 Siffian 34, 35, 180
 Siffianer Leitach 35, 180, 181
 Sigmundskron 27, 29, 84
 Signat 34, 35, 180, 181
 Sillian 83, 213
 SILLIAN, GERICHT 172
 Sillianer Berg 172
 Silz 92
 Simele 22
 Sirmian 200

- Söldern 142
 Söll 88, 109, 110
 Sonnenberg 160, 162, 163
 Sonnenburg 26, 46, 47, 48, 50, 52, 57, 63, 65, 122, 124,
 125, 173, 196, 197, 233
 SONNENBURG, GERICHT 173
 Spiluck 152
 Spinges 37, 42, 147, 151
 Spisses 147
 Spital 141
 Sprechenstein 182, 191, 192
 SPRECHENSTEIN, GERICHT 175
 St. Afra Stift - Augsburg 232
 St. Andrä 42, 147, 149, 150
 St. Christina 80, 94, 97, 100, 101, 102, 230
 St. Georg - Afers 147, 150
 St. Georgen - Bruneck 44, 45, 46, 47, 48, 50, 51, 54,
 122, 123, 196
 ST. GEORGEN - GIESSBACH, GERICHT 122
 St. Georgen - Gries 28
 St. Georgen in Leitach 28
 St. Gertraud - Barbian 105, 208
 St. Gertraud - Kollmann 208
 St. Gertraud - Ulten 178, 203
 St. Ingenuin - Saubach 105, 208
 St. Jakob - Afers 147, 150
 St. Jakob - Ahrn 196
 St. Jakob - Barbian 105, 208
 St. Jakob - Gries 28
 St. Jakob - Gröden 80, 97, 100, 101, 102
 St. Jakob - Leifers 27
 St. Jakob - Villnöß 81
 St. Johann - Ahrn 196
 St. Johannes - Bozen 28
 St. Justina - Bozen 28
 St. Kassian 64
 St. Kathrein 209, 210
 St. Konstantin 209, 210
 St. Leonhard - Brixen 37, 38, 41
 St. Leonhard - Passeier 142, 143, 144
 St. Lorenzen 44, 51, 52, 54, 122, 123, 124
 St. Magdalena - Bozen 28
 St. Magdalena - Gsies 213, 214, 215, 216, 218, 219, 220,
 222, 227
 St. Magdalena - Villnöß 81
 St. Martin - Gsies 213, 214, 215, 216, 218, 219, 220,
 222, 227
 St. Martin - Gufidaun 81
 St. Martin - Moos 51, 52, 54, 122, 123
 St. Martin - Passeier 142, 144
 St. Martin - Thurn 64, 65, 197
 St. Martin - Völs 209
 St. Martin - Vorberg 92, 166
 St. Michael - Eppan 66, 67
 St. Michael - Kastelruth 94, 95, 96, 98, 99
 St. Moritz - Sand in Taufers 196
 St. Moritz - Sauters 208
 St. Nikolaus - Kaltern 86
 St. Nikolaus - Ulten 178, 203
 St. Oswald 22, 94, 96, 98, 99
 St. Pankraz - Ulten 177, 203
 St. Pauls - Eppan 66, 67
 St. Pauls - Rodeneck 147
 St. Peter - Ahrn 196
 St. Peter - Bozen 28
 St. Peter - Kastelruth 95
 St. Peter - Lajen 80, 97, 105, 107
 St. Peter - Villnöß 81
 St. Sigmund 53, 57, 169, 170
 St. Stephan - Villanders 208
 St. Ulrich 80, 94, 97, 100, 101, 102, 104
 St. Valentin - Kastelruth 94, 95, 97, 99
 St. Valentin - Prettau 196
 St. Valentin - Villanders 106, 208
 St. Valentin - Villnöß 81
 St. Vigil - Enneberg 44, 62, 64, 173
 St. Vigil - Kastelruth 94, 95, 97, 99
 St. Walburg - Ulten 178, 203
 Staben 92, 166
 Stadlen 224
 Staffleswerch 203, 204
 Stauder 220, 224
 Steet 154, 155
 Stefansdorf 51, 52, 55, 122
 Stegen 44, 46, 48, 51, 52, 55, 122
 Stein am Ritten 209, 212
 STEIN AM RITTEN, GERICHT 180
 Stein unter Lehenberg 120, 130, 200
 STEIN UNTER LEBENBERG, GERICHT 176
 Steinegg 91
 Steinhöfe - Völs 181, 209
 Steinhöfe im Gericht Völs 181
 Stern 63, 64
 Sterzing 37, 146, 175, 192, 229, 232
 STERZING, STADT- UND LANDGERICHT 182
 Stilfes 182, 183, 184, 187, 191, 192, 193, 194, 195
 Stilfs 71, 72, 76, 78
 Straßberg 182, 184, 187, 189, 192
 Straßen - Sillian 172
 Stuls 142, 143
 Sulden 71, 72
 Summersberg 81, 230
 Tabland 92, 166
 Tagusens 94, 95, 96, 98, 99, 100
 Taisten 44, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221,
 225, 228
 Taistner Alm 213
 Tal - Enneberg 62, 197
 Tall - Passeier 143, 144
 Tall - Schenna 158
 Talmann 214, 215, 219, 220, 223, 226
 Talson 169, 170
 Tanas 160, 162, 164
 Tanürz 80, 97, 105, 107
 Tarsch 92, 160, 163, 165, 167
 Tartsch 71, 74, 75
 Tassach 143
 Tauferer Parzellen 49
 Taufers 24, 46, 47, 52, 55, 71, 122, 173, 206, 232
 Taufers im Münstertal 71, 72, 75, 77
 TAUFERS, GERICHT 196
 Teis 79, 81, 105, 107
 Telfes 182, 183, 185, 187, 191, 193, 194, 195
 Terenten 53, 57, 169
 Terlan 33, 130
 Tesselberg 44, 47, 48, 51, 56
 Tessenberg 172
 Thuemburg 37, 192
 Thuins 182, 183, 184, 185, 187, 191, 193, 194, 195
 Thurn 46, 62, 63, 64, 125, 173
 Thurn - Welsberg 224
 THURN AN DER GADER, GERICHT 197
 Tiers 35, 37, 91, 94, 104, 209
 TIERS, GERICHT 199
 Tilliach 172
 Tils 39
 Tirol 115, 116, 117, 119, 120, 121
 Tisens 120, 176, 177

- Tisens - Kastelruth 94, 95, 96, 98, 99
 TISENS, GERICHT 200
 Tiss 160, 162
 Toblach 83, 213, 215, 216, 219, 220, 221, 225, 226, 227
 Tomberg 92, 166
 Tötschling 39
 Trafoi 72
 Tramin 85, 88, 90, 109, 153
 Tramin Rentamt 233
 TRAMIN UND KURTATSCH, GERICHT 202
 TRAMIN, GERICHT 202
 Trens 175, 182, 183, 184, 187, 191, 192, 193, 194, 195
 Trienbach 154, 155
 Trient 132
 Trifall 86
 Trog 161
 Trostburg 22, 23, 104, 232
 TROSTBURG 22
 TROSTBURG, GERICHT 22
 Trumsberg 92, 166
 Trutsch 86
 Tschars 92, 167
 Tschengls 160, 163, 164
 Tschermers 58, 176, 177, 178
 Tschiffnon 207
 Tschivon 158
 Tschöfs 182, 183, 184, 187, 188, 191, 192, 193, 194, 195
 Tschötsch 39
 Tschövas 80, 105, 107
 Tulfer 182, 183, 185, 187, 191
 Überwasser 94, 95, 97, 99, 101
 Ulfas 143
 Ulten 120, 176
 ULTEN, GERICHT 203
 Ums 209, 210
 Unserfrau 167
 Unter der Straßen 181
 Unteraicha 209, 210
 Unterau 29
 Unterdrittel 39, 147
 Unterfennberg 85, 88, 89, 90, 132, 153, 202
 Unterinn 34, 35, 180, 181
 Untermais 115, 116, 120
 Untermarsonwerch 203, 204
 Untermazzone 86
 Untermoi 63, 64, 173, 197
 Unternieschwerch 203, 204
 Unterplanitzing 86
 Unterplanken 216, 218, 219, 220, 222, 227
 Unterplatten 34, 35, 180, 181
 Unterrain - Missian 66, 82
 Unterrain - Taisten 214, 215, 216, 218, 220, 221, 228
 Untersergs 140
 Unterstraßen - Ritten 34, 180
 Unterstraßen - Tiers 199
 Unterum 207
 Untervöls 209, 210
 Unterwegs 62
 Unterwielenbach 52, 217
 Uttenheim 196, 206, 232
 UTTENHEIM, GERICHT 206
 Vahrn 37, 42, 152
 Valgenäun 182, 183, 184, 187, 188, 191, 192
 Valgiarei 63, 64
 Vals 40, 42, 147, 148
 Velthurns 37, 38, 104, 106, 108
 VELTHURN, GERICHT 207
 Vent 92
 Verdings 104, 111
 Verdins 158
 Verschneid 126
 Vezzan 163, 165
 Viers 37, 38
 Vierschach 83, 172
 Vig 64
 Vill 132, 147, 177
 Villa 64
 Villanders 22, 104, 105, 106, 108, 232
 VILLANDERS, GERICHT 208
 Villgraten 172
 Villnöb 79, 81, 105, 106
 Vilpian 130, 131
 Viums 41, 147, 148
 Völlan 176, 178, 200
 Völs 37, 38, 94, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 180, 199
 VÖLS UND SCHENKENBERG, GERICHT 209
 Völser Aicha 209
 Vöran 115, 116, 119, 120, 121
 Vorberg - Bruneck 44, 45
 Vormeswald 154, 155
 Wadleit 86
 Wahlen 83, 172
 Waidbruck 22, 104, 105, 107, 108
 Walch 142, 143, 144
 Walchhorn 48, 51, 52, 55, 122
 Walderseit 143
 Walten 142, 143, 144
 Wangen 33, 34, 35, 91, 180
 WANGEN, GERICHT 212
 Wasserwerch 203, 204
 Wegscheid 214, 215, 219, 220, 223, 226
 Wehr 207
 Weißenbach 154, 155, 173, 196
 Weißkirchen 169, 170
 Weisstein 141
 Weitental - Enneberg 63, 173, 197
 Weitental - Vintl 43, 140
 Welsberg 24, 25, 26, 44, 83, 172, 233
 WELSBERG, GERICHT 213
 Welschellen 63, 64, 65, 173, 197
 Welschnofen 91
 Wengen 62, 64
 Wielenbach 122
 Wielenberg 24, 25, 46, 47, 52, 55, 217
 Wiesen - Pfitsch 182, 183, 186, 188, 191, 192, 193, 194
 Wiesen - Taisten 214, 215, 216, 218, 220, 221, 227, 228
 Wieserberg 210
 Wieserwerch 203, 204
 Windlahn 154, 155
 Winnebach 83, 172
 Wolfernei 85
 Wolfsgruben 34, 35, 180, 181
 Wolfsthurn 182, 188
 WOLFSTHURN, GERICHT 229
 Wolkenstein 22, 79, 81, 94, 100, 101, 102, 232
 WOLKENSTEIN, GERICHT 230
 Zelg 59, 60
 Zell unter Welsberg 214
 Zollstange 28
 Zwölfmalgreien 27, 28, 29, 30, 35